

Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028



Hochfelden

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2024 - 2028

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Patrice Mayer

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Sinisa Kostic
Matthias Lehmann

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Lintheschergasse 21
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028

Register F

Seiten F 1 - F 35

Analyse vergangene Jahre 2019 - 2023

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite
Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2028	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2019 - 2023)	6

Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028

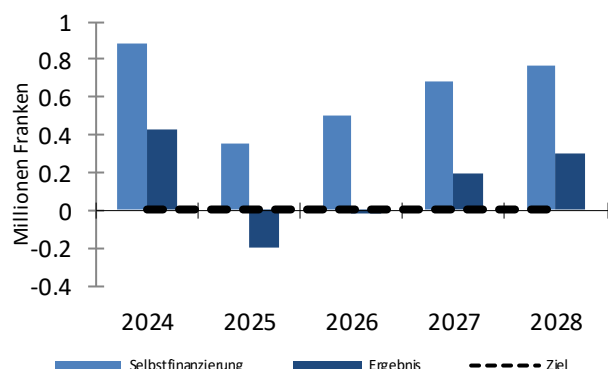
Zusammenfassung

Die Schweizer Wirtschaft spürt derzeit die globale Konjunkturschwäche, was zu einem geringeren Wirtschaftswachstum führt. Gegenüber der letztjährigen Planung haben sich die Aussichten dementsprechend etwas abgeschwächt. Dennoch kann von einem weiteren Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Die im Budget vorgesehenen hohen Zunahmen auf der Aufwandseite belasten demgegenüber den Haushalt. Mit total 13,6 Mio. Franken ist ein vergleichsweise hohes Investitionsvolumen vorgesehen (v.a. Überbauung «Im Dorf», Infrastruktur etc.). In der Erfolgsrechnung werden so mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse erwartet, die bis zum Ende der Planung auf 0,3 Mio. Franken steigen. Mit einer Selbstfinanzierung von 3,2 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltsdefizit von 8,8 Mio. Franken. Zählt man die Defizite der Gebührenhaushalte hinzu, erhöht sich dieser Betrag auf 10,5 Mio. Franken. Da ein grosser Teil der Investitionen für ein Projekt im Finanzvermögen vorgesehen ist, wird das überdurchschnittlich hohe Nettovermögen nur leicht reduziert. Die verzinslichen Schulden dürften um ca. 6,0 Mio. Franken zunehmen. Geplant wird wegen der geplanten Ertragsüberschüsse mit einem stabilen Steuerfuss von 98 %. Im Abwasser ist aufgrund der unzureichenden Kostendeckung und der steigenden Verschuldung eine Tarifierhöhung geplant, während die Bereiche Wasser und Abfall im aktuellen Planungszeitraum stabil bleiben. Langfristig sind jedoch in beiden Sektoren höhere Gebühren absehbar.

Die grössten Haushaltsrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Entwicklung Erfolgsrechnung

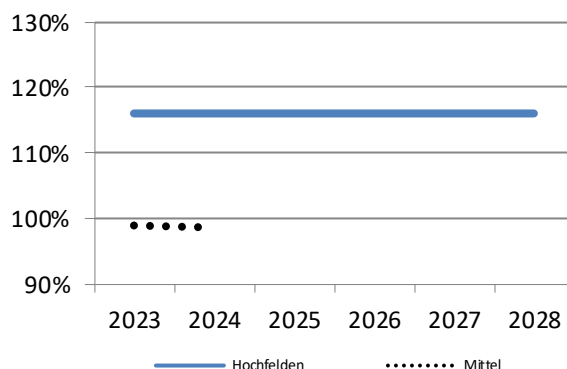
Steuerhaushalt



Mit Ausnahme der Jahre 2026 und 2027 können Ertragsüberschüsse erzielt werden und die Selbstfinanzierung erreicht im gesamten Zeitraum den angestrebten Mindestwert.

Steuerfussentwicklung

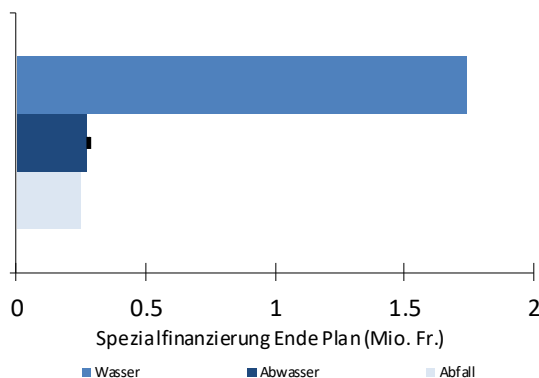
Steuerhaushalt



Aktuell wird mit einem stabilen Steuerfuss geplant.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Zur Verbesserung der ungenügenden Kostendeckung sind im Abwasser mittelfristig höhere Gebühren geplant.

Im Wasser und Abfall kann aktuell von stabilen Tarifen ausgegangen werden. Langfristig sind auch in diesen Bereichen Anpassungen nötig.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Finanzierung Konsumaufwendungen

Die Investitionsvorhaben der Vergangenheit konnten vom Finanzhaushalt verkraftet werden. Das Nettovermögen hat aktuell einen hohen Bestand. Trotz heute noch ansprechendem Niveau soll der Abbau durch Investitionen und nicht durch die Deckung von Konsumaufwendungen geschehen. Die Konsumaufwendungen sollen mit den jährlich wiederkehrenden Erträgen finanziert werden und somit soll die Selbstfinanzierung über Null liegen.

Messgrösse

Selbstfinanzierung Steuerhaushalt > 0

Gleichmässige Entwicklung in der Erfolgsrechnung und beim Steuerfuss

Die Erfolgsrechnung soll sich gleichmässig entwickeln und der Selbstfinanzierungsanteil soll nicht unter Null Prozent sinken (vgl. oben). Vorübergehend anfallende Aufwandüberschüsse können am Eigenkapital abgebucht werden, mittel-/langfristig ist der Rechnungsausgleich unerlässlich.

Der Steuerfuss soll eine kontinuierliche Entwicklung aufweisen. Der Stabilität wird gegenüber kurzfristig möglichen Änderungen eine höhere Priorität eingeräumt.

Messgrösse

1. Ergebnis Erfolgsrechnung
2. Steuerfuss

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser und Abfall) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet.

Messgrösse

Stand Spezialfinanzierung

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele grundsätzlich erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden.

Mit Ausnahme des Jahres 2026 kann die Erfolgsrechnung konsolidiert betrachtet zwar ausgeglichen werden aber zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) sind Verbesserungen von jährlich 0,4 Mio. Franken nötig. Vorrangig sollten die budgetierten Aufwandsteigerungen kritisch überprüft werden (Vergleich Nettokosten: Rechnung 2023 vs. Budget 2025: +509 Franken pro Einwohner bzw. 1,0 Mio. Franken). Allenfalls fallen höhere Erträge (z.B. Grundstückgewinnsteuern) an. Sollte dies nicht zu einer Entlastung des Haushalts führen, müsste der Steuerfuss für eine angemessene Selbstfinanzierung um mindestens vier Prozentpunkte höher angesetzt werden.

Grosse Unterschiede zeigen sich zwischen der Politischen Gemeinde und der Primarschule. Die Selbstfinanzierung wird hauptsächlich durch die **Primarschule** erwirtschaftet. Kann diese über den Planungshorizont hinaus beibehalten werden, ist ein rascher Abbau der Verschuldung (internes Kontokorrent mit der Gemeinde) möglich. Am Ende der Planung wird wieder ein Nettovermögen erreicht. So kann aktuell von einer sehr guten Ausgangslage gesprochen werden.

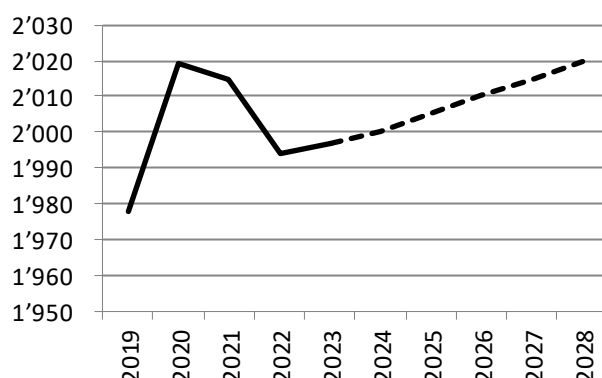
Die **Politische Gemeinde** kann im 2025 und 2026 die laufenden Kosten nicht mehr mit selbst erwirtschafteten Mitteln decken. Zum Budgetzeitpunkt wird das Haushaltsgleichgewicht gemäss § 92 knapp nicht eingehalten. Solange jedoch ein Nettovermögen ausgewiesen wird, kann dies toleriert werden.

Falls sich die Konjunkturaussichten weiter abkühlen würden, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Planungsgrundlagen

Die Schweizer Wirtschaft dürfte in der ersten Hälfte dieses Jahres aufgrund der schwachen Weltkonjunktur und der höheren Preise weiterhin unter Potenzial wachsen. Eine konjunkturelle Belebung wird erst in der zweiten Jahreshälfte erwartet, getragen von einem Anziehen der internationalen Nachfrage und einer dynamischeren Entwicklung in der Industrie. Die Entwicklung in den Dienstleistungssektoren bleibt aber robust. Trotz des schwachen BIP-Wachstums wird mit einem soliden Beschäftigungswachstum und einer weiterhin tiefen Arbeitslosenquote gerechnet. Für die Folgejahre sind die Aussichten positiver und das Wirtschaftswachstum sollte wieder anziehen. Sowohl die Inflationsrate als auch die Zinsen dürften leicht zurückgehen. Die Prognoserisiken sind vorwiegend negativ: Unvorhergesehene Zweitrundeneffekte könnten ein Sinken der Kerninflationsrate verhindern. Darüber hinaus drohen sich verschärfende geopolitische Konflikte, wie der anhaltende Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten, die Energiepreise in die Höhe zu treiben. Zusätzlich stellt der Ausgang der Wahlen in den USA eine weitere Unsicherheit dar, die Einfluss auf die Weltwirtschaft haben könnte. Ein Lichtblick bleibt die Aussicht auf einen Kaufkraftschub, ausgelöst durch die tiefere Inflation, der den privaten Konsum und damit die Wirtschaft ankurbeln könnte.

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer stabilen Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 60 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht. Aus dem demografischen Sonderlastenausgleich gehen für das Jahr 2023 (Auszahlung im 2025) Beiträge für 1 Einwohner unter 20 Jahren ein. Aufgrund der aktuellen Demografie entfallen diese Zahlungen ab 2024 wieder.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten.

Die Politische Gemeinde hat auf die Abgrenzung verzichtet, d.h. in der Erfolgsrechnung wird die Zahlung aufgrund der Steuerkraft vor zwei Jahren abgebildet. Die Aussagekraft der Ergebnisse ist dadurch eingeschränkt. Die Primarschule grenzt den Finanzausgleich zeitlich ab. D.h. die in der Erfolgsrechnung abgebildete Zahlung des Ressourcenausgleichs stimmt mit der im entsprechenden Jahr erzielten Steuerkraft überein.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Primarschulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2024 - 2028)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	3'187
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-1'832
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	1'355
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-10'180
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-8'825

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2028)	Fr./Einw.	5'853
Eigenkapital (31.12.2028)	Fr./Einw.	9'420
Selbstfinanzierungsgrad (2024 - 2028)		174%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

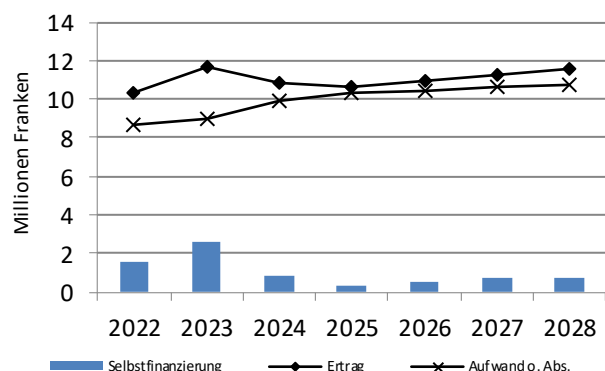
- Diverse Strassensanierungen
- Unterhalt Schulliegenschaften

Finanzvermögen

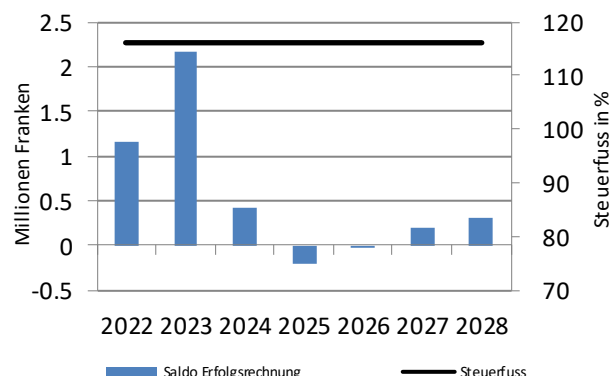
- Überbauung «Im Dorf»

Mit leicht **steigender Einwohnerzahl** wird in der Planungsperiode von einer weiteren **Zunahme der Erträge** ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die **Grundstückgewinnsteuern** bleiben eine wichtige Ertragsquelle. Der Haushalt wird wegen **stark steigender Kosten** in beinahe allen Bereichen belastet. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen sowie das höhere **Zinsniveau** wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein Ertragsüberschuss von 0,3 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 19,0 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 3,2 Mio. Franken, womit die tiefen Investitionen im Verwaltungsvermögen von 1,8 Mio. Franken vollständig mit selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden können. So wird das Nettovermögen erhöht. Es beträgt am Ende der Planung 11,8 Mio. Franken, was einer sehr hohen Substanz entspricht. Der Grossteil der Investitionsausgaben sind im Finanzvermögen geplant. Erst bei einer allfälligen Wertberichtigung hat dies einen Einfluss auf das Nettovermögen.

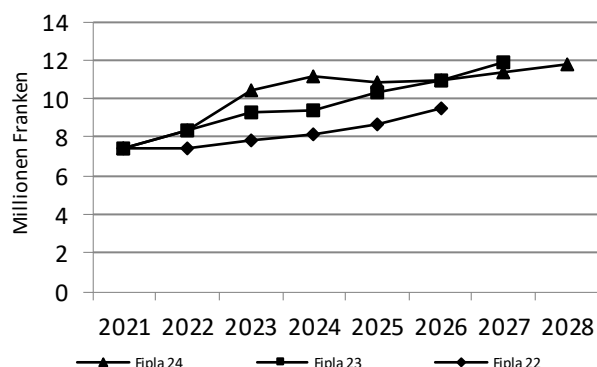
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Der im Vorjahr gezeigte Trend setzt sich im aktuellen Finanzplan weiterhin fort.

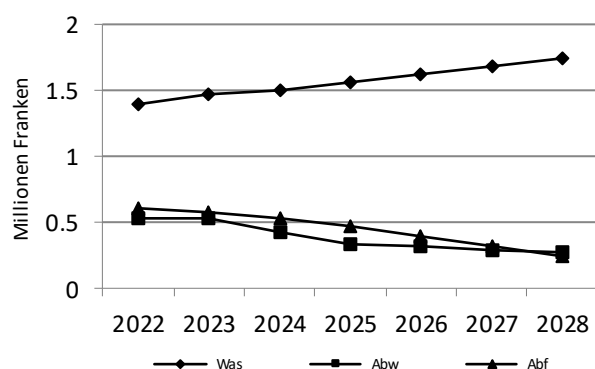
In der Erfolgsrechnung stehen höhere Aufwendungen (Soziales) und eine schwächere Konjunkturprognose tieferen Ausgaben in der Verwaltung und der Bildung gegenüber. Insgesamt hat die Selbstfinanzierung abgenommen.

Das Investitionsvolumen liegt um 0,2 Mio. Franken tiefer als noch vor Jahresfrist.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2024 - 2028)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	404	-177	-329
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-1'113	-445	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-709	-622	-329
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2028)	1'000 Fr.	1'740	273	251
Kostendeckungsgrad (2028)		135%	92%	74%
Selbstfinanzierungsgrad (2024 - 2028)		36%	-40%	k.A.
Gebührenertrag (2028)	Fr./Einw.	84	139	58

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

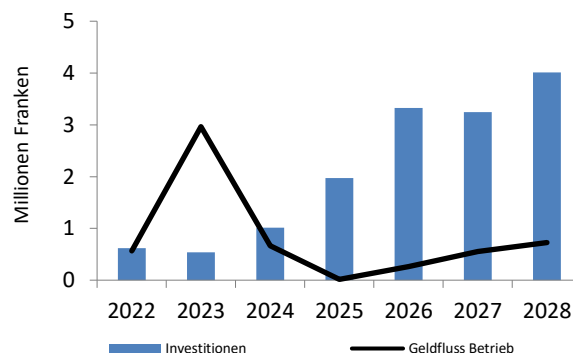
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	stabil	-
Abwasser	Erhöhung	tiefe Kostendeckung
Abfall	stabil	Abbau Spezialfinanzierung

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2024)			5'920
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		2'221	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-3'390		
- Finanzvermögen	-10'180	-13'570	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-1'000		
- Neuaufnahme Schulden	7'000		
- Veränderung Anlagen	1'070	7'070	
Veränderung Liquide Mittel			-4'279
Liquide Mittel (31.12.2028)			1'641
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2028			9
Schulden inkl. KK per 31.12.2028		1.0%	7'166

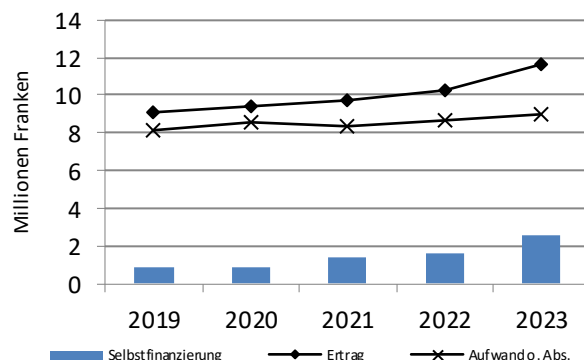


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 2,2 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 13,6 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 11,4 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum Teil aus der bestehenden hohen Liquidität und durch eine Erhöhung der verzinslichen Schulden um netto 6,0 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich das Fremdkapital auf 7,0 Mio. Franken. Mit der Zinswende im Jahr 2022 hat die durchschnittliche Zinsbelastung zugenommen. Derzeit wird von einer Stabilisierung des Zinsniveaus ausgegangen.

Die vergangenen Jahre (2019 - 2023)

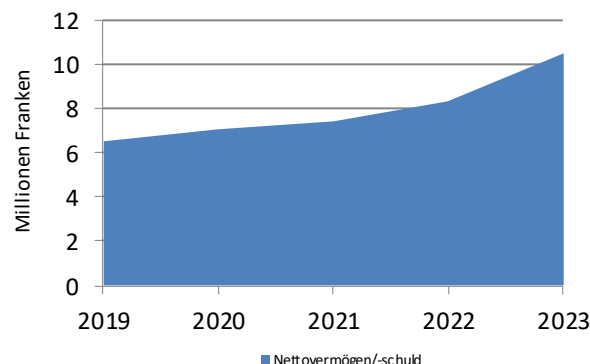
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Der bereits zu Beginn stabile Haushalt konnte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verbessern. Nebst den vergleichsweise niedrigen Nettokosten wurde dies durch die positive konjunkturelle Entwicklung und seit 2021 wieder steigende Einnahmen bei der Grundstückgewinnsteuer erreicht. Um die eher knappe Selbstfinanzierung bei der Primarschule zu verbessern, wurde im Jahr 2022 der Steuerfuss um drei Prozentpunkte erhöht. Gleichzeitig hat die Politische Gemeinde den Steuerfuss in derselben Höhe gesenkt. Seitdem weisen beide Güter eine überdurchschnittliche Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil >10 %) aus. Belastend wirken sich die sinkenden Schülerzahlen aus.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den tiefen Nettoinvestitionen von 3,0 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 7,4 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 245 % entspricht. Zusammen mit den Investitionen im Finanzvermögen (0,1 Mio. Franken) wird so ein Haushaltsüberschuss von 4,3 Mio. Franken erzielt. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2023 10,5 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein sehr hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben. Für 2023 fallen folgende Bereiche mit überdurchschnittlich hohen¹ Aufwendungen auf: Primarschule, Allgemeines Rechtswesen sowie Kindergarten.

Mit 2,6 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2023 1,0 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Für die Zunahme verantwortlich sind insbesondere die höheren Steuereinnahmen (Grundstückgewinnsteuer, ordentliche Steuern). Zusammen mit mehr Ressourcenausgleich und eingehenden Beiträgen (Strassenfonds, Asyl, Ergänzungsleistungen) konnten die gestiegenen Nettoaufwendungen (Bildung, Stassen, Soziales) sowie tiefere Einnahmen bei der Verwaltung problemlos kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (22,6 %) liegt auf einem überdurchschnittlich hohen Niveau. Mit dem Abschluss 2023 beträgt die Steuerkraft 65 % vom kant. Mittelwert, dadurch besteht eine hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2019 - 2023)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	7'412	570	7'982
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-3'023	-548	-3'571
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	4'389	22	4'411
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-70	-	-70
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	4'320	22	4'341
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2023)	Fr./Einw.	5'243	782	6'024
Eigenkapital (31.12.2023)	Fr./Einw.	9'172	1'288	10'460
Selbstfinanzierungsgrad (2019 - 2023)		245%	104%	224%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite
F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	18
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	20
Aufgabenplan	22
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	24
Erfolgsrechnung alle Planjahre	25
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	27
Planbilanz	29
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	34
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	35

Gemeindeentwicklung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Bevölkerung	1)					
Hochfelden	1'997	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	39	46	42	40	43	38
- Primarschule	125	131	131	138	134	135
Total	164	177	173	178	177	173

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

27%

Prognosen für den Bezirk Bülach	2022 - 2027		2022 - 2037	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	4.3%	0.9%	13.2%	0.9%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	1.3%	0.3%	-0.3%	0.0%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-1.8%	-0.4%	-5.2%	-0.3%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	5.3%	1.1%	20.0%	1.3%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, November 2023

Konjunkturelle Entwicklung	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittel 24/28
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3) 0.7%	1.5%	1.2%	2.1%	1.6%	1.5%	1.6%
Teuerung	4) 2.1%	1.2%	0.7%	0.7%	0.8%	0.9%	0.9%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4) 1.0%	0.6%	0.6%	0.7%	0.8%	0.9%	0.7%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4) 1.5%	1.2%	0.7%	0.7%	0.8%	0.9%	0.9%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2026 Konjunkturprognose KOF, 25. September 2024; ab 2027: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittel 24/28
Nominales BIP	2.8%	2.7%	1.9%	2.8%	2.4%	2.4%	2.4%
Jährliche Bevölkerungszunahme	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%
Bevölkerung und Teuerung	2.3%	1.4%	0.9%	0.9%	1.0%	1.1%	1.1%
Bevölkerung und nominales BIP	3.0%	2.9%	2.1%	3.0%	2.6%	2.6%	2.7%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess

Mittwoch, 15. Mai 2024

Steuerhaushalt		2024	2025	2026	2027	2028							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	880	352	501	682	772	3'187						
Nettoinvestitionen VV		-163	-713	-395	-268	-293	-1'832						
Veränderung Nettovermögen		717	-361	106	414	479	1'355						
Nettoinvestitionen FV		-300	-880	-2'500	-3'000	-3'500	-10'180						
Haushaltüberschuss/-defizit		417	-1'241	-2'394	-2'586	-3'021	-8'825						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'811	2'472	10'199	2'254	10'329	2'281	10'460	2'308	10'600	2'345	2.0%	-1.3%
Fiskalbereich		12	5'025	20	4'999	30	5'065	30	5'218	30	5'335	26.9%	1.5%
Grundstückgewinnsteuern			450		450		400		400		400		-2.9%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'584		2'698		2'935		3'073		3'180		5.3%
Abschreibungen VV		456		551		519		483		466		0.6%	
Interne Verrechnungen		246	246	248	248	261	261	276	276	275	275	2.8%	2.8%
Finanzaufwand/-ertrag		107	278	112	280	105	283	112	285	142	284	7.4%	0.5%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		10'631	11'055	11'128	10'929	11'243	11'226	11'361	11'560	11'513	11'819	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		424		-199		-18		199		305		712	
Abschreibungen		456		551		519		483		466		2'475	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	880		352		501		682		772		3'187	
Steuerfuss		98%		98%		98%		98%		98%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'010		4'010		4'054		4'178		4'268		1.6%	
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		253		-367		-196		25		163		-122	
Ergebnis aus Finanzierung		171		168		179		174		142		834	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		424		-199		-18		199		305		712	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		163		713		395		268		293		1'832	
Finanzvermögen (FV)		300		880		2'500		3'000		3'500		10'180	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		16'547		14'749		15'447		18'895		22'163		34%	
Verwaltungsvermögen		7'555		7'717		7'593		7'378		7'204		-5%	
Fremdkapital			5'361		3'924		4'515		7'549		10'338	93%	
Eigenkapital			18'741		18'542		18'525		18'724		19'029	2%	
Total		24'102	24'102	22'466	22'466	23'040	23'040	26'273	26'273	29'367	29'367	22%	
Nettovermögen/-schuld		11'186		10'825		10'931		11'346		11'824			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		8.1%		3.3%		4.6%		6.0%		6.7%		↘	5.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		540%		49%		127%		255%		263%		↗	174% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%		-0.1%		-0.1%		-0.1%		0.2%		↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'593		5'399		5'438		5'631		5'854		↗	5'583 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2024	2025	2026	2027	2028								
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung	1)	476	-52	-31	66	96	556							
Nettoinvestitionen VV		-163	-433	-158	-108	-293	-1'155							
Veränderung Nettovermögen		313	-485	-189	-42	-197	-600							
Nettoinvestitionen FV		-300	-880	-2'500	-3'000	-3'500	-10'180							
Haushaltüberschuss/-defizit		13	-1'365	-2'689	-3'042	-3'697	-10'780							
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		5'575	2'255	5'857	2'046	5'950	2'070	6'044	2'095	6'146	2'130	2.5%	-1.4%	
Fiskalbereich		8	2'172	12	2'155	15	2'183	15	2'248	15	2'298	19.8%	1.4%	
Grundstückgewinnsteuern			450		450		400		400		400		-2.9%	
Direkter Finanzausgleich		2)	1'029		1'014		1'118		1'225		1'307		6.2%	
Abschreibungen VV			182		216		172		175		156		-3.8%	
Interne Verrechnungen			246	246	248	248	261	261	276	276	275	275	2.8%	2.8%
Finanzaufwand/-ertrag			80	234	85	237	77	240	84	242	118	241	10.2%	0.7%
Buchgewinne/-verluste														
EK-Fonds, Aufwertungen VV														
Ao Aufwand/Ertrag														
Total			6'090	6'384	6'418	6'149	6'476	6'272	6'594	6'486	6'710	6'650	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis			294		-268		-203		-108		-59		-345	
Abschreibungen			182		216		172		175		156		901	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E			-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung		1)	476		-52		-31		66		96		556	
Steuerfuss			41%		41%		41%		41%		41%			
Einfacher Staatssteuerertrag			4'010		4'010		4'054		4'178		4'268		1.6%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto														
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total		
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		140		-420		-366		-266		-182		-1'095		
Ergebnis aus Finanzierung		154		152		163		158		123		750		
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-		
Rechnungsergebnis		294		-268		-203		-108		-59		-345		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total		
Verwaltungsvermögen (VV)		163		433		158		108		293		1'155		
Finanzvermögen (FV)		300		880		2'500		3'000		3'500		10'180		
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Finanzvermögen		16'306		14'384		14'786		17'778		20'371		25%		
Verwaltungsvermögen		2'745		2'962		2'948		2'882		3'019		10%		
Fremdkapital			4'487		3'050		3'642		6'676		9'465	111%		
Eigenkapital			14'564		14'296		14'093		13'984		13'925	-4%		
Total		19'051	19'051	17'346	17'346	17'735	17'735	20'660	20'660	23'390	23'390	23%		
Nettovermögen/-schuld		11'819		11'334		11'144		11'103		10'906				
Kennzahlen												Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		7.8%		-0.9%		-0.5%		1.1%		1.5%		↓	1.8%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		292%		-12%		-20%		61%		33%		↗	48%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		-0.5%		-0.6%		-0.5%		0.0%		↑	-0.3%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'909		5'653		5'545		5'510		5'399		↗	5'603	∅

Primarschulgemeinde**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	404	404	532	616	675	2'631
Nettoinvestitionen VV	-	-280	-237	-160	-	-677
Veränderung Nettovermögen	404	124	295	456	675	1'955
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	404	124	295	456	675	1'955

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'236	218	4'341	209	4'379	211	4'416	213	4'454	215	1.3% -0.3%
Fiskalbereich	4	2'854	8	2'844	14	2'882	14	2'970	14	3'037	37.7% 1.6%
Direkter Finanzausgleich		1'556		1'684		1'817		1'848		1'873	4.7%
Abschreibungen VV	274		335		347		309		311		3.2%
Interne Verrechnungen											
Finanzaufwand/-ertrag	27	44	27	43	28	43	27	43	24	43	-2.6% -0.6%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	4'541	4'671	4'711	4'780	4'767	4'953	4'767	5'074	4'804	5'168	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	130		69		186		307		365		1'057
Abschreibungen	274		335		347		309		311		1'574
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	404		404		532		616		675		2'631
Steuerfuss	57%		57%		57%		57%		57%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'010		4'010		4'054		4'178		4'268		1.6%

2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	113	53	170	291	346	973
Ergebnis aus Finanzierung	17	16	16	16	19	84
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	130	69	186	307	365	1'057

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	-	280	237	160	-	677
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	3'425		3'700		3'963		4'108		4'093		20%
Verwaltungsvermögen	4'810		4'755		4'645		4'496		4'186		-13%
Fremdkapital		4'058		4'209		4'176		3'865		3'175	-22%
Eigenkapital		4'177		4'246		4'432		4'739		5'104	22%
Total	8'235	8'235	8'455	8'455	8'608	8'608	8'604	8'604	8'279	8'279	1%
Nettovermögen/-schuld	-633		-508		-213		243		918		

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsanteil	8.6%	8.4%	10.7%	12.1%	13.1%	→	10.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	144%	225%	385%	k.A.	↗	389% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.5%	0.4%	0.4%	↑	0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-316	-254	-106	120	454	↗	-20 ø

Gebührenhaushalte		2024	2025	2026	2027	2028		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung		-88	-59	21	14	9		-102
Nettoinvestitionen VV		-550	-378	-430	20	-220		-1'558
Haushaltüberschuss/-defizit		-638	-437	-409	34	-211		-1'660

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		693	597	658	591	664	682	670	683	676	684	-0.6%	3.5%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		5	13	5	13	14	18	23	23	22	23	43.6%	14.8%
Abschreibungen VV		29		38		45		45		49		13.7%	
Veränderung Spezialfinanzierung		22	139	70	167	63	87	61	92	57	97		
Total		749	749	771	771	786	786	798	798	804	804	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		29		38		45		45		49		206	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-117		-97		-24		-31		-40		-308	
Selbstfinanzierung		-88		-59		21		14		9		-102	

Eckwerte							5 Jahre
Kostendeckungsgrad		84%	86%	97%	96%	95%	92%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	96%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		570	20	398	20	450	20	-	20	240	20	
Nettoinvestitionen VV		550		378		430		-20		220		1'558

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		1'531		1'872		2'256		2'192		2'362		54%	
Fremdkapital			-924		-487		-78		-112		99	-111%	
Spezialfinanzierung			2'455		2'358		2'334		2'304		2'264	-8%	
Total		1'531	1'531	1'872	1'872	2'256	2'256	2'192	2'192	2'362	2'362	54%	
Nettovermögen/-schuld		924		487		78		112		-99			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		-14.4%	-9.8%	3.1%	2.0%	1.3%	↓ -3.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-16%	-16%	5%	-69%	4%	↑ -7% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-1.3%	-1.3%	-0.5%	-0.1%	-0.2%	↑ -0.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		462	243	39	56	-49	↑ 150 ø

Wasserwerk	2024		2025		2026		2027		2028		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	40		94		91		89		89		404
Nettoinvestitionen VV	-380		-253		-280		20		-220		-1'113
Haushaltüberschuss/-defizit	-340		-159		-189		109		-131		-709

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	140	34	86	34	86	34	87	34	88	34	0.8% 0.2%
Wasserankauf	27		27		28		28		29		2.0%
Wasserverkauf		124		124		124		124		124	0.1%
Wasserzählermieten		45		45		45		45		46	0.2%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	3	8	3	7	9	12	15	16	15	17	44.2% 22.4%
Abschreibungen VV	18		24		28		28		33		16.2%
Veränderung Spezialfinanzierung	22		70		63		61		57		
Total	210	210	210	210	215	215	220	220	221	221	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	18		24		28		28		33		131
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	22		70		63		61		57		273
Selbstfinanzierung	40		94		91		89		89		404

Eckwerte und Gebührenplanung	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	112%	150%	141%	139%	135%	134%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.50%	0.75%	1.00%	1.00%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	127	127	127	127	127	0.1% 0.2%
Gebührensatz (Fr./m³)	0.98	0.98	0.98	0.98	0.98	M
Kalkulatorische Haushalte (Anzahl)	377	377	378	378	379	0.2%
Gebührensatz (Fr./Zähler)	120.00	120.00	120.00	120.00	120.00	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	400	20	273	20	300	20	-	20	240	20	
Nettoinvestitionen VV	380		253		280		-20		220		1'113

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'036		1'265		1'517		1'469		1'656		60%
Fremdkapital		-453		-294		-105		-214		-84	-81%
Spezialfinanzierung		1'489		1'559		1'622		1'683		1'740	17%
Total	1'036	1'036	1'265	1'265	1'517	1'517	1'469	1'469	1'656	1'656	60%
Nettovermögen/-schuld	453		294		105		214		84		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	Periode					
Selbstfinanzierungsanteil	19.0%	44.7%	42.5%	40.6%	40.5%	↑ 37.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	11%	37%	33%	-446%	41%	↑ 36% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-2.0%	-1.9%	-1.0%	-0.5%	-1.0%	↗ -1.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	227	147	52	106	42	↑ 115 ø

Abwasserbeseitigung	2024		2025		2026		2027		2028		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-82		-84		-0		-5		-7		-177
Nettoinvestitionen VV	-170		-125		-150		-		-		-445
Haushaltüberschuss/-defizit	-252		-209		-150		-5		-7		-622

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	110		77		78		78		79		0.8%
Entschädigung Kläranlage Bülach	162		198		200		202		204		1.0%
Klägebühren		125		125		184		184		184	10.2%
Flächenabhängige Klägebühren		65		65		95		95		96	10.3%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	2	3	2	3	5	3	7	3	7	3	42.5% 2.3%
Abschreibungen VV	11		14		17		16		16		9.6%
Veränderung Spezialfinanzierung		93		98		17		21		23	
Total	285	285	290	290	299	299	304	304	306	306	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	11		14		17		16		16		75
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-93		-98		-17		-21		-23		-252
Selbstfinanzierung	-82		-84		-0		-5		-7		-177

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	67%	66%	94%	93%	92%	83%
Eigenfinanzierungsgrad	87%	55%	43%	41%	39%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.50%	0.75%	1.00%	1.00%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	123	123	123	123	123	0.1% 0.2%
Gebührensatz (Fr./m³)	1.02	1.02	1.50	1.50	1.50	M
Kalkulatorische Menge (1'000 m²)	992	992	995	997	999	0.2%
Gebührensatz (Fr./m²)	0.07	0.07	0.10	0.10	0.10	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	170	-	125	-	150	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	170		125		150		-		-		445

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	495		606		739		722		706		43%
Fremdkapital	1)	62		272		422		426		433	594%
Spezialfinanzierung		432		334		317		296		273	-37%
Total	495	495	606	606	739	739	722	722	706	706	43%
Nettovermögen/-schuld		-62		-272		-422		-426		-433	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-42.4%	-43.8%	-0.1%	-1.6%	-2.4%	↓ -18.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-48%	-67%	0%	k.A.	k.A.	↓ -40% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.5%	-0.5%	0.7%	1.5%	1.5%	→ 0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-31	-135	-210	-212	-214	↓ -160 ø

Abfallwirtschaft		2024	2025	2026	2027	2028		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung		-46	-69	-70	-71	-73		-329
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		-46	-69	-70	-71	-73		-329

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		254	76	271	84	273	84	275	84	277	84	0.8%	0.2%
Grundgebühr			49		50		51		51		51		0.9%
Ertrag Sack-, Sperrgut-, Grüngutmarken			80		65		65		65		65		-4.9%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag			3		3	0	3	0	4	0	3		1.5%
Abschreibungen VV		0		0		0		0		0		0.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung			46		69		70		71		73		
Total		254	254	271	271	273	273	275	275	277	277	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			
Abschreibungen/Aufwertungen		0		0		0		0		0		1	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-46		-69		-70		-71		-73		-329	
Selbstfinanzierung		-46		-69		-70		-71		-73		-329	

Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre						
Kostendeckungsgrad		82%	75%	74%	74%	74%		76%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung		0.50%	0.50%	0.75%	1.00%	1.00%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte		979	1'009	1'011	1'014	1'016	0.2%	0.2%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)		50.00	50.00	50.00	50.00	50.00	M	
Kalkulatorische Menge Säcke (in 1'000)		52	42	43	43	43	0.2%	
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)		1.53	1.53	1.53	1.53	1.53	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		1		1		1		0		0		-62%	
Fremdkapital		1)	-533		-464		-395		-324		-250	-53%	
Spezialfinanzierung			534		465		395		324		251	-53%	
Total		1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	-62%	
Nettovermögen/-schuld			533		464		395		324		250		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		-22.2%	-34.1%	-34.3%	-34.8%	-36.0%	↓	-32.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-1.5%	-1.4%	-1.7%	-1.9%	-1.6%	↗	-1.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		266	232	196	161	124	↗	196 ø

Gesamthaushalt		2024	2025	2026	2027	2028							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	792	293	523	696	781	3'085						
Nettoinvestitionen VV		-713	-1'091	-825	-248	-513	-3'390						
Veränderung Nettovermögen		79	-798	-302	448	268	-305						
Nettoinvestitionen FV		-300	-880	-2'500	-3'000	-3'500	-10'180						
Haushaltüberschuss/-defizit		-221	-1'678	-2'802	-2'552	-3'232	-10'485						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		10'516	11'128	10'876	10'993	11'022	11'362	11'160	11'681	11'306	11'944	1.8%	1.8%
Abschreibungen VV		485		589		564		528		516		1.5%	
Interne Verrechnungen		246	246	248	248	261	261	276	276	275	275	2.8%	2.8%
Finanzaufwand/-ertrag		112	291	117	293	119	301	134	309	164	307	10.0%	1.3%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		22	139	70	167	63	87	61	92	57	97		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		11'381	11'805	11'899	11'701	12'029	12'012	12'159	12'358	12'317	12'622	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		424		-199		-18		199		305		712	
Abschreibungen		485		589		564		528		516		2'681	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-117		-97		-24		-31		-40		-308	
Selbstfinanzierung	1)	792		293		523		696		781		3'085	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		245	-375	-200		25		162		-144			
Ergebnis aus Finanzierung		179	176	182		174		143		855			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-		-		-		-			
Rechnungsergebnis		424	-199	-18		199		305		712			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		713	1'091	825		248		513		3'390			
Finanzvermögen (FV)		300	880	2'500		3'000		3'500		10'180			
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		667	18	260		551		725		2'221			
Geldfluss aus Investitionen		-1'013	-1'971	-3'325		-3'248		-4'013		-13'570			
Geldfluss aus Finanzierungen		1'000	-1'000	1'000		3'000		3'070		7'070			
Veränderung flüssige Mittel		654	-2'953	-2'065		303		-218		-4'279			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		16'547		14'749		15'447		18'895		22'163		34%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		6'652		3'699		1'634		1'937		1'650		-75%	
Verwaltungsvermögen (VV)		9'086		9'589		9'849		9'570		9'567		5%	
Fremdkapital			4'437		3'437		4'437		7'437		10'437	135%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			1'166		166		1'166		4'166		7'166	514%	
Eigenkapital			21'196		20'900		20'859		21'027		21'293	0%	
Total		25'633	25'633	24'338	24'338	25'296	25'296	28'464	28'464	31'730	31'730	24%	
Nettovermögen/-schuld		12'110		11'312		11'010		11'458		11'726			
Kennzahlen										Periode			
Gesamtsteuerfuss	2)	116%		116%		116%		116%		116%			
Selbstfinanzierungsanteil		6.9%		2.6%		4.5%		5.8%		6.4%		↘	5.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		111%		27%		63%		281%		152%		↗	91% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%		-0.1%		-0.2%		-0.1%		0.2%		↗	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		6'055		5'642		5'477		5'686		5'805		↗	5'733 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2024	2025	2026	2027	2028						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1)	388	-111	-10	80	106	454					
Nettoinvestitionen VV		-713	-811	-588	-88	-513	-2'713					
Veränderung Nettovermögen		-325	-922	-598	-8	-407	-2'260					
Nettoinvestitionen FV		-300	-880	-2'500	-3'000	-3'500	-10'180					
Haushaltüberschuss/-defizit		-625	-1'802	-3'098	-3'008	-3'907	-12'440					
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.		
Aufwendungen und Erträge		6'276	6'502	6'527	6'256	6'629	6'453	6'729	6'651	6'837	6'819	2.2% 1.2%
Abschreibungen VV		211		254		217		219		205		-0.7%
Interne Verrechnungen		246	246	248	248	261	261	276	276	275	275	2.8% 2.8%
Finanzaufwand/-ertrag		85	247	90	250	91	258	107	265	140	264	13.2% 1.7%
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV		22	139	70	167	63	87	61	92	57	97	
Ao Aufwand/Ertrag												
Total		6'840	7'134	7'189	6'920	7'262	7'059	7'392	7'284	7'513	7'454	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		294		-268		-203		-108		-59		-345
Abschreibungen		211		254		217		219		205		1'107
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-117		-97		-24		-31		-40		-308
Selbstfinanzierung	1)	388		-111		-10		80		106		454
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		132	-428	-370		-267		-184		-184		-1'116
Ergebnis aus Finanzierung		162	160	167		158		124		124		771
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-		-		-		-		-
Rechnungsergebnis		294	-268	-203		-108		-59		-59		-345
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		713	811	588		88		513		513		2'713
Finanzvermögen (FV)		300	880	2'500		3'000		3'500		3'500		10'180
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		16'306		14'384		14'786		17'778		20'371		25%
Verwaltungsvermögen		4'277		4'834		5'204		5'073		5'381		26%
Fremdkapital			3'564		2'564		3'564		6'564		9'564	168%
Eigenkapital			17'019		16'654		16'427		16'288		16'189	-5%
Total		20'583	20'583	19'218	19'218	19'991	19'991	22'852	22'852	25'752	25'752	25%
Nettovermögen/-schuld		12'742		11'820		11'223		11'215		10'808		
Kennzahlen												Periode
Selbstfinanzierungsanteil		5.8%	-1.7%	-0.1%		1.2%		1.5%		↓	1.3%	Ø
Selbstfinanzierungsgrad		54%	-14%	-2%		91%		21%		↗	17%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%	-0.6%	-0.6%		-0.5%		0.0%		↑	-0.4%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		6'371	5'895	5'583		5'566		5'350		↗	5'753	Ø

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2023	2024	2025	2023	2024	2025
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	2'699	792	293	1'352	396	146
Nettoinvestitionen VV	-467	-713	-1'091	-234	-357	-544
Veränderung Nettovermögen	2'233	79	-798	1'118	39	-398
Nettoinvestitionen FV	-69	-300	-880	-35	-150	-439
Haushaltüberschuss/-defizit	2'163	-221	-1'678	1'083	-111	-837

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2023	2024	2025	2023	2024	2025
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-3'152	-3'420	-3'987	-1'578	-1'710	-1'989
Nettokosten Schule	-3'599	-3'847	-3'935	-1'802	-1'923	-1'963
Nettokosten Finanzen und Steuern	-376	-393	-464	-188	-197	-231
Total Aufwand (netto)	-7'127	-7'660	-8'386	-3'569	-3'830	-4'182
Direkte Gemeindesteuern	5'252	5'014	4'980	2'630	2'507	2'484
Grundstückgewinnsteuern	1'281	450	450	641	225	224
Direkter Finanzausgleich	2'606	2'584	2'698	1'305	1'292	1'346
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	158	36	59	79	18	30
Total Ertrag (netto)	9'297	8'084	8'187	4'655	4'042	4'083
Ergebnis Erfolgsrechnung	2'170	424	-199	1'087	212	-99
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	477	485	589	239	243	294
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 53	-117	-97	26	-59	-48
Selbstfinanzierung	2'699	792	293	1'352	396	146
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) -66	-125	-275	-33	-63	-137
Veränderung übriges Fremdkapital	332	-	-	166	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'965	667	18	1'485	333	9
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-467	-713	-1'091	-234	-357	-544
Finanzvermögen (FV)	-69	-300	-880	-35	-150	-439
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-536	-1'013	-1'971	-268	-507	-983
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -2'000	-	-1'000	-1'002	-	-499
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	23	-	-	12	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -1'000	1'000	-	-501	500	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-2'977	1'000	-1'000	-1'491	500	-499
Veränderung Flüssige Mittel	-547	654	-2'953	-274	327	-1'473

1) inkl. Spezialfinanzierungen
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
3) TA, TP, Rückstellungen etc.
4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2023 Rechnung	2024 Approx	2025 Budget	2024 vs. Rg.	2025 vs. Rg.	2025 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	74	75	76	1%	4%	2%
- Allgemeine Dienste	333	354	386	6%	16% !!	9%
- Verwaltungsliegenschaften	44	79	53	80%	21%	-33%
- Übriges	44	31	37	-30%	-15%	20%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	26	28	30	11%	19%	7%
- Allgemeines Rechtswesen	167	176	204	6%	22% !!	15%
- Feuerwehr	69	76	77	10%	11%	1%
- Übriges	17	22	21	27%	21%	-5%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	18'997	17'554	20'651	-8%	9% !!	18%
- Primarschule (je Schüler)	22'865	23'199	23'416	1%	2% !!	1%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	25	28	26	13%	4%	-8%
- Sport und Freizeit	61	55	52	-10%	-14%	-5%
- Übriges	9	10	12	17%	43%	23%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	151	150	156	-1%	3%	4%
- Pflegefinanzierung Spitex	50	59	67	19%	35% !	14%
- Übriges	22	28	37	27%	68% !	33%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	98	99	103	1%	5%	4%
- Familie und Jugend	227	136	230	-40%	2%	69%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	60	50	87	-16%	46% !!	74%
- Fürsorge, Übriges	6	17	81	186%	1251% !!	372%
- Übriges	58	139	140	137%	139% !!	1%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	38	69	75	80%	97% !!	9%
- Übriges	75	70	68	-7%	-10%	-3%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	104	105	105	1%	0%	0%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	97	143	145	46%	49% !!	2%
- Abfallwirtschaft (brutto)	110	127	135	16%	23% !!	6%
- Übriges	38	53	50	39%	33% !	-4%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	-8	11	12	-231%	-251% !	15%
- Übriges	-105	-106	-93	1%	-11% !	-11%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	3	-2	-17	-160%	-714%	925%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-44	-30	-27	-32%	-40% !	-11%
- Planmässige Abschreibungen VV	229	228	275	-1%	20% !!	21%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'578	1'710	1'989	8%	26%	16%
Nettokosten Kindergarten	371	404	433	9%	17%	7%
Nettokosten Primarschule	1'431	1'520	1'530	6%	7%	1%
Total Nettokosten Schule(n)	1'802	1'923	1'963	7%	9%	2%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'381	3'633	3'951	7%	17%	9%
Nettokosten Finanzen und Steuern	188	197	231	4%	23%	18%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'569	3'830	4'182	7%	17%	9%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	312	375	385	20%	23%	3%
Total Kosten	3'880	4'205	4'567	8%	18%	9%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'997	2'000	2'005	0%	0%	0%
Kindergartenschüler	39	46	42	18%	8%	-9%
Primarschüler	125	131	131	5%	5%	0%
Gesamtschülerzahl	164	177	173	8%	5%	-2%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	2.1%	1.2%	0.7%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	0.7%	1.5%	1.2%			
Summe (nominelles Wachstum)	2.8%	2.7%	1.9%			

Quelle: - 2026 Konjunkturprognose KOF, 25. September 2024; ab 2027: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

16.10.2024

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	163	433	28	28	28	-	680
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	130	80	265	360	835
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	163	433	158	108	293	360	1'515

Wasserwerk	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	380	253	-20	-20	-20	-20	553
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	300	-	240	140	680
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	380	253	280	-20	220	120	1'233

Abwasserbeseitigung	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	170	125	-	-	-	-	295
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	150	-	-	50	200
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	170	125	150	-	-	50	495

Abfallwirtschaft	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	300	880	2'500	3'000	3'500	-	10'180
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	300	880	2'500	3'000	3'500	-	10'180

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
Total	1'013	1'691	3'088	3'088	4'013	530	13'423

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
Allgemeine Verwaltung												
Gemeindehaus												
1 Gemeindehaus / Sanierung Fassade und Umgebung	2	0	GDE	33							100	100
Öffentliche Ordnung und Sicherheit												
Schiessanlage und Schützenhaus Höri-Hochfelden												
2 Förderbeitrag Kanton Zürich (AWEL)	1	0	GDE	0		-5						-5
3 Sanierung Aussenhülle	2	0	GDE	40				80				80
4 Anteil Höri (64.5 %)	2	0	GDE	40				-50				-50
Gesundheit												
5 KZU / Erhöhung Dotationskapital	1	0	GDE	0		28	28	28	28	28		140
Verkehr und Nachrichtenübermittlung												
Gemeindestrassen												
6 Dorfstrasse	1	0	GDE	10		140						140
7 Kleintraktor / Ersatz	2	0	GDE	15					80			80
8 Gemeindehausstrasse / Sanierung Strasse und Erneuerung Beleuchtung	2	0	GDE	40							100	100
9 Ganzenbreite-/Chäslenstrasse / Sanierung Strasse und Erneuerung Beleuchtung	2	0	GDE	40						265		265
10 Schmiedgasse/Brestenbühlstrasse / Sanierung Strasse und Erneuerung Beleuchtung	1	0	GDE	40			275					275
11 Strassenbeleuchtungen / Ersatz bestehende Leuchten durch LED-Leuchten	1	0	GDE	40			130					130
12 Strassenbeleuchtungen / Nachrüsten LED-Leuchten mit Steuerung	2	0	GDE	40							50	50
Öffentlicher Verkehr / Infrastrukturanlagen												
13 Stadt Bülach / Neubau Bushof Mitte / Anteil Hochfelden	2	0	GDE	40							110	110
Umwelt und Raumordnung												
Wasserversorgung												
14 Gemeindehausstrasse / Sanierung Leitung	2	0	WAS	50							140	140
15 Stadlerstrasse (teilstück Kiesstrasse bis Im Bachtobel)	1	0	WAS	50		400						400
16 Stadlerstrasse (2. Etappe: Teilstück Bachtobel bis Bushaltestelle Grabenstrasse)	2	0	WAS	50				300				300
17 Ganzenbreite-/Chäslenstrasse / Sanierung Leitung	2	0	WAS	50						240		240
18 Schmiedgasse/Brestenbühlstrasse / Sanierung Leitung	1	0	WAS	50			190					190
19 Ersatz Wasserleitung Aberwandelstrasse	1	0	WAS	50			83					83
20 Anschlussgebühren	1	0	WAS	40		-20						-20
21 Anschlussgebühren	1	0	WAS	40			-20					-20
22 Anschlussgebühren	1	0	WAS	40				-20				-20
23 Anschlussgebühren	1	0	WAS	40					-20			-20

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
24 Anschlussgebühren	1	0	WAS	40						-20		-20
25 Anschlussgebühren	1	0	WAS	40							-20	-20
Abwasserbeseitigung												
26 Dorfstrasse / Sanierung Kanalsiationsleitung	1	0	ABW	50		100						100
27 Regenüberlauf Hochwasserentlastung Stadlerstr. bei Frohsinn	1	0	ABW	50	1	70						71
28 Gemeindehausstrasse / Sanierung Leitung	2	0	ABW	50							50	50
29 Stadlerstrasse (2. Etappe: Teilstück Bachtobel bis Bushaltestelle Grabenstrass	2	0	ABW	50				150				150
30 Schmiedgasse/Brestenbühlstrasse / Sanierung Leitung	1	0	ABW	50			125					125
Gewässerverbauungen												
31 Hochwasserschutz "Grüt"	2	0	GDE	50				100				100
Finanzen und Steuern												
Liegenschaften des Finanzvermögens												
32 MFH Willenhofstrasse 13 / Ersatz Aufzugsanlage	1	0	FV	0			80					80
33 Überbauung "Im Dorf" / Neubau	1	0	FV	0		300	800	2'500	3'000	3'500		10'100
Nicht zuweisbare Anlagen im Bau												
34 Ersatzanschaffung Gde-Fahrzeug (Spezialfahrzeug)	1	0	GDE	15	157							157
35 30er Zone Ortsgebiet	1	0	GDE	40	9							9

Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)

16.10.2024

Primarschulgemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-	280	-	-	-	-	280
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	237	160	-	-	397
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	280	237	160	-	-	677

Finanzvermögen (FV)	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
Total	-	280	237	160	-	-	677

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
Liegenschaften												
1 Sanierung Tartanbahn	2	0	SCH	20					100			100
2 Sicherungskasten Umbau HV	2	0	SCH	8				40				40
3 LED kompl. Schulhaus	2	0	SCH	8				175				175
Schulverwaltung												
4 Elektronische Archivierung/Digitalisierung	2	0	SCH	5				22				22
Kiga / Tagesstrukturen												
5 Überdachung KiGa/Tagesstruktur	2	0	SCH	20					60			60
Kiga Breitenbühl												
6 Projektierungskredit	1	0	SCH	20			133					133
7 Einrichtung 3. KiGa	1	0	SCH	8			40					40
ICT												
8 Wandtafelsatz mit TV komplett	1	0	SCH	4			107					107

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028		
Veränderungen Steuergesetz/-tarif												
- Natürliche Personen						-1.1%	0.0%	-0.9%	0.0%	-0.5%		
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%		
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											Systematik/Ergebnis Steuerschätzung	
<i>Natürliche Personen</i>	3'944	3'705	3'786	3'861	3'930	3'900	3'900	3'948	4'068	4'156	BIP T E STF Ø3y 2025 in % Ø3y	101%
- Einkommen	3'615	3'421	3'425	3'467	3'509	3'500	3'500	3'543	3'651	3'730	x x x	101%
- Vermögen	329	283	361	394	421	400	400	405	417	426	x x x	102%
<i>Juristische Personen</i>	137	136	35	103	147	110	110	106	109	112		116%
- Gewinn	128	126	25	93	136	100	100	97	100	102	x x	118%
- Kapital	9	9	10	10	11	10	10	10	10	10	x x	99%
Total	4'082	3'840	3'821	3'964	4'077	4'010	4'010	4'054	4'178	4'268		101%
Steuerfuss Rechnungsjahr	44%	44%	44%	41%	41%	41%	41%	41%	41%	41%		
Steuern Rechnungsjahr	1'796	1'690	1'681	1'625	1'672	1'644	1'644	1'662	1'713	1'750		99%
Steuererträge aus früheren Jahren	249	321	390	425	473	391	391	399	412	422	x x x x	91%
Nachsteuern	4	8	6	2	4	4	4	4	4	4		92%
Aktive Steuerauscheidungen	32	105	71	75	32	68	51	52	54	55	x x x x	87%
Passive Steuerauscheidungen	-15	-16	-23	-27	-15	-24	-23	-24	-25	-25	x x x x	108%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-1	-1	-1	-2	-1	-1	-1	-1	-1		85%
Quellensteuern	11	9	38	32	53	35	35	36	37	38	x x x	85%
Personalsteuern	38	39	38	38	39	39	39	39	39	39		100%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'113	2'155	2'200	2'169	2'255	2'156	2'139	2'167	2'232	2'282		97%
Tatsächliche Forderungsverluste	5	4	2	9	25	4	8	12	12	12		67%
Wertberichtigungen Forderungen											x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	4	2	9	25	4	8	12	12	12		67%
Grundstückgewinnsteuern	559	491	298	598	1'281	450	450	400	400	400	Manuelle Festlegung	62%
Hundesteuern	17	17	16	16	16	16	16	16	16	16	x	99%
Total Ertrag Sondersteuern	576	508	314	614	1'297	466	466	416	416	416		63%
Tatsächliche Forderungsverluste		5									x	
Kantonsanteil an Hundesteuern	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	Verhältnis zu Ertrag	98%
Total Aufwand Sondersteuern	4	9	3	4	4	4	4	4	4	4		98%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	63	71	66	66	48	66	50	51	51	52	wie allg. Dienste	83%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	111	112	112	130	167	120	166	168	169	171	wie allg. Dienste	122%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	7	9	5	6	3	7	6	6	6	6	wie letztes Budgetjahr	142%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'379	2'379	2'438	2'555	2'656	2'579	2'547	2'570	2'642	2'696		100%

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung	
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP T E STF Ø3y 2025 in % Ø3y	
<i>Natürliche Personen</i>	3'941	3'701	3'782	3'856	3'925	3'900	3'900	3'948	4'068	4'156		101%
- Einkommen	3'612	3'418	3'421	3'462	3'504	3'500	3'500	3'543	3'651	3'730	x x x	101%
- Vermögen	329	283	361	394	421	400	400	405	417	426	x x x	102%
<i>Juristische Personen</i>	137	136	35	103	147	110	110	106	109	112		116%
- Gewinn	128	126	25	93	136	100	100	97	100	102	x x	118%
- Kapital	9	9	10	10	11	10	10	10	10	10	x x	99%
Total	4'078	3'837	3'817	3'959	4'072	4'010	4'010	4'054	4'178	4'268		102%
Steuerfuss Rechnungsjahr	54%	54%	54%	57%	57%	57%	57%	57%	57%	57%		
Steuern Rechnungsjahr	2'202	2'072	2'061	2'257	2'321	2'286	2'286	2'311	2'381	2'433		103%
Steuererträge aus früheren Jahren	302	392	480	523	622	461	462	471	486	499	x x x x	85%
Nachsteuern	4	8	6	2	4	4	4	4	4	4		x 84%
Aktive Steuerauscheidungen	38	126	86	91	39	85	75	77	79	81	x x x x	105%
Passive Steuerauscheidungen	-19	-19	-28	-33	-18	-26	-26	-26	-27	-28	x x x x	96%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-2	-1	-1	-2	-1	-1	-2	-2	-2		x 77%
Quellensteuern	13	11	47	45	73	45	45	46	47	49	x x x	82%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'539	2'588	2'651	2'883	3'039	2'854	2'844	2'882	2'970	3'037		100%
Tatsächliche Forderungsverluste	5	4	2	11	30	4	8	14	14	14		x 56%
Wertberichtigungen Forderungen												x
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	4	2	11	30	4	8	14	14	14		56%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	79	82	82	90	92	85	108	109	110	111	wie Schulverwaltung	122%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	6	7	5	4	2	5	5	5	5	5	wie letztes Budgetjahr	148%

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'555	2'656	2'579	2'547	2'570	2'642	2'696
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	4'014	4'096	1) 4'150	1) 4'250	4'375	4'475	4'550
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		64%	65%	62%	60%	59%	59%	59%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'258	1'235	1'364	1'490	1'586	1'609	1'627
Einwohnerzahl	Anzahl	1'994	1'997	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	2'509	2'467	2'727	2'988	3'188	3'242	3'286
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		116%	116%	116%	116%	116%	116%	116%
Steuerfussindex		0.9912	0.9817	0.9775	0.9775	0.9775	0.9775	0.9775
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	2'910	2'861	3'164	3'466	3'698	3'761	3'811
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	1'029	1'011	1'118	1'225	1'307	1'329	1'347
- Steuerfuss		41%	41%	41%	41%	41%	41%	41%
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	1'430	1'406	1'555	1'703	1'817	1'848	1'873
- Steuerfuss		57%	57%	57%	57%	57%	57%	57%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	452	444	491	538	574	584	591
- Steuerfuss		18%	18%	18%	18%	18%	18%	18%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030
Einwohnerzahl	Anzahl	1'994	1'997	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	441	451	453	455	458	460	462
Anteil Einwohner < 20 Jahre		22.116%	22.584%	22.643%	22.703%	22.763%	22.823%	22.883%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				-0.209%	-0.536%	-1.012%	-1.000%	-1.000%
Anspruchsgrenze		22.558%	22.551%	22.517%	22.483%	22.449%	22.416%	22.382%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.033%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-9	1	-2	-6	-14	-12	-10
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	12'299	12'507	12'657	12'745	12'835	12'937	13'054
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	8	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-2	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	6	-	-	-	-	-
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	-	2	-	-	-	-	-
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	1	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	1'994	1'997	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020
Fläche in Quadratkilometer	manuell	6.09	6.09	6.09	6.09	6.09	6.09	6.09
Bevölkerungsdichte	E/km2	327.2	327.7	328.2	329.0	329.8	330.6	331.4
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	914						
Steigungsindex	manuell	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		102.5	104.2	105.5	106.2	107.0	107.8	108.8
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.8%	0.8%	
- Allgemeine Dienste	E	E	1.0%	1.0%	
- Verwaltungsliegenschaften	T	T	0.8%	0.8%	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	1.0%	1.0%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	3.0%	3.0%	
- Feuerwehr	E	E	1.0%	1.0%	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	
Bildung					
- Volksschule, Sonstiges	E	E	1.0%	1.0%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	1.0%	1.0%	
- Sport und Freizeit	E	E	1.0%	1.0%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	3.0%	3.0%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	3.0%	3.0%	
- Übriges	E	E	1.0%	1.0%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	3.0%	3.0%	
- Familie und Jugend	E	E	1.0%	1.0%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	3.0%	3.0%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	1.0%	1.0%	
- Übriges	E	E	1.0%	1.0%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.8%	0.8%	
- Übriges	E2	E2	3.0%	3.0%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2026: +90 Ergebnisverbesserung gem. Finanzmanagement
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.8%	0.8%	
- Übriges	E	E	1.0%	1.0%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-0.6%	2029ff: +175 Ertrag Wohnen im Alter
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Primarschulgemeinde
Aufgabenplan (1'000 Fr.)

	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	0.8%	0.8%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	0.8%	0.8%	
- Primarstufe	T	T	0.8%	0.8%	
- Musikschulen	ES	ES	1.0%	1.0%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.8%	0.8%	
- Tagesbetreuung	ES	ES	1.0%	1.0%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	1.0%	1.0%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	1.0%	1.0%	
- Sonderschulen	ES	ES	1.0%	1.0%	
- Übriges	ES	ES	1.0%	1.0%	
Kultur, Sport und Freizeit	ES	ES	1.0%	1.0%	
Gesundheit	ES	ES	1.0%	1.0%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-0.6%	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2024 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-55
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>294</u>
Veränderung	349

Einzelpositionen**349****Bemerkung**

Ergänzungsleistungen IV + AHV	24	Beiträge ZLG 70 %
Familie und Jugend	200	Rückerstattung Heimplatzierungen
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	30	Anpassung an Rechnung 2023 und Budget 2025
Volkswirtschaft Übriges	38	ZKB Gewinnausschüttung
Zinsen	-1	Interner Zins Gebührenhaushalte
Abschreibungen	58	Interner Zins Gebührenhaushalte

Primarschulgemeinde**Hochrechnung 2024 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	152
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>130</u>
Veränderung	-22

Einzelpositionen**-22****Bemerkung**

Sonderschulen	30	Anpassung an Rechnung 2023 und Budget 2025
Ressourcenausgleich	-122	Korrektur Abgrenzung 2024/26
Ressourcenausgleich	1	Korrektur Abgrenzung 2023/25 gem. def. Wert Stat. Amt
Abschreibungen	69	

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2024 Approx		2025 Budget		2026 Plan		2027 Plan		2028 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'473	521	1'416	481	1'430	485	1'443	490	1'457	495	-0.3%	-1.2%
- Exekutive	149		153		154		156		157		1.3%	
- Allgemeine Dienste	1'053	464	1'033	426	1'044	430	1'054	435	1'065	439	0.3%	-1.4%
- Verwaltungsliegenschaften	214	55	161	54	162	55	164	55	165	56	-6.3%	0.1%
- Übriges	57	1	69	1	69	1	70	1	71	1	5.4%	-15.4%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	672	66	732	66	748	68	764	69	781	70	3.8%	1.4%
- Öffentliche Sicherheit	59	3	65	4	65	4	66	4	67	4	3.0%	13.3%
- Allgemeines Rechtswesen	382	29	439	30	452	31	465	32	479	33	5.9%	3.3%
- Feuerwehr	154	2	159	4	161	4	162	4	164	4	1.5%	28.8%
- Übriges	77	33	69	28	70	28	70	29	71	29	-1.9%	-3.5%
Bildung	2	-	2	-	2	-	2	-	2	-	0.8%	
- Volksschule, Sonstiges	2		2		2		2		2		0.8%	
Kultur, Sport und Freizeit	172	7	163	7	165	7	167	7	168	7	-0.6%	2.7%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	62	6	59	7	59	7	60	7	60	7	-0.8%	2.8%
- Sport und Freizeit	110	1	105	1	106	1	107	1	108	1	-0.4%	0.8%
Gesundheit	451	0	499	0	513	0	528	0	543	0	4.8%	0.8%
- Pflegefinanzierung Heime	300		312		322		331		341		3.3%	
- Pflegefinanzierung Spitex	118		135		139		143		148		5.7%	
- Übriges	32	0	52	0	53	0	53	0	54	0	13.7%	0.8%
Soziale Sicherheit	2'114	1'232	2'353	1'068	2'395	1'089	2'438	1'111	2'482	1'133	4.1%	-2.1%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	664	465	683	476	703	491	724	506	746	521	3.0%	2.9%
- Familie und Jugend	533	260	522	60	527	61	533	61	538	62	0.3%	-30.1%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	239	139	209	34	215	35	222	37	229	38	-1.1%	-27.9%
- Fürsorge, Übriges	88	53	213	51	216	52	218	52	220	53	25.9%	-0.2%
- Übriges	591	314	726	445	734	450	741	455	749	459	6.1%	10.0%
Verkehr	584	306	594	307	601	309	609	311	617	314	1.4%	0.6%
- Gemeindestrassen	445	306	458	307	461	309	465	311	469	314	1.3%	0.6%
- Übriges	139		136		140		144		149		1.7%	
Umweltschutz und Raumordnung	854	749	872	771	888	786	901	798	907	804	1.5%	1.8%
- Wasserwerk	210	210	210	210	215	215	220	220	221	221	1.2%	1.2%
- Abwasserbeseitigung	285	285	290	290	299	299	304	304	306	306	1.8%	1.8%
- Abfallwirtschaft	254	254	271	271	273	273	275	275	277	277	2.2%	2.2%
- Übriges	105		101		102		103		104		-0.4%	
Volkswirtschaft	207	397	203	366	204	369	206	373	208	376	0.0%	-1.4%
- Forstwirtschaft	146	125	140	116	141	117	142	118	144	119	-0.4%	-1.2%
- Übriges	62	273	62	250	63	252	64	255	64	257	1.0%	-1.4%
Finanzen und Steuern	2'192	5'738	2'208	5'709	2'361	5'991	2'575	6'366	2'739	6'646	5.7%	3.7%
- Steuern	8	2'622	12	2'605	15	2'583	15	2'648	15	2'698	19.8%	0.7%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'882	2'910	1'850	2'861	2'045	3'164	2'241	3'466	2'391	3'698	6.2%	6.2%
- Sonderlastenausgleich			3	6								
- Zinsen	31	56	29	84	30	93	46	102	78	101	26.5%	16.1%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	90	149	98	151	98	150	98	149	98	149	2.1%	-0.1%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	1) 182		216		172		175		156		-3.8%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1) 1											
- Aufwertungen VV	1) 1											
- Fonds im Fremdkapital	0		0		0		0		0			
- Fonds im Eigenkapital	2) 2											
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	8'721	9'015	9'042	8'774	9'307	9'104	9'633	9'524	9'904	9'845	3.2%	2.2%
Ergebnis	294		-268		-203		-108		-59			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

**Primarschulgemeinde
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)**

	2024 Approx		2025 Budget		2026 Plan		2027 Plan		2028 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	6		6		6		6		6		2.1%	
Bildung	4'163	233	4'267	226	4'304	228	4'341	230	4'378	232	1.3%	-0.1%
- Kindergarten	420		458		462		465		469		2.8%	
- Primarstufe	2'017	83	1'867	76	1'881	77	1'896	77	1'911	78	-1.3%	-1.4%
- Musikschulen	75		72		72		73		74		-0.3%	
- Schulliegenschaften	491	50	529	49	533	49	538	50	542	50	2.5%	0.1%
- Tagesbetreuung	119	96	138	99	139	100	141	101	142	102	4.7%	1.5%
- Schulleitung und Schulverwaltung	586	0	597	0	603	0	609	0	615	0	1.2%	0.8%
- Volksschule, Sonstiges	235	3	293		296		299		302		6.4%	>-50%
- Sonderschulen	219	1	312	2	316	2	319	2	322	2	10.1%	4.4%
- Übriges	1		1		1		1		1		8.3%	
Kultur, Sport und Freizeit	43	23	45	20	46	20	46	21	46	21	2.1%	-2.1%
Gesundheit	24		23		23		23		23		-0.7%	
Finanzen und Steuern	1'735	5'845	1'776	5'940	1'943	6'259	2'054	6'526	2'166	6'733	5.7%	3.6%
- Steuern	4	2'854	8	2'844	14	2'882	14	2'970	14	3'037	37.7%	1.6%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		1'556		1'681		1'817		1'848		1'873		4.7%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	1'430		1'406		1'555		1'703		1'817		6.2%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		1'430		1'406		1'555		1'703		1'817		6.2%
- Sonderlastenausgleich				3								
- Zinsen	27	5	27	5	28	5	27	5	24	5	-2.6%	0.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	1) 274		335		347		309		311		3.2%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1) 1)											
- Aufwertungen VV	1) 1)											
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	5'971	6'101	6'117	6'186	6'322	6'508	6'470	6'777	6'621	6'985	2.6%	3.4%
Ergebnis	130		69		186		307		365			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde**Geldflussrechnung (1'000 Fr.)**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-2'248	-2'760	-2'641	-2'606	-2'597	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'172	2'155	2'183	2'248	2'298	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		-77	-605	-458	-358	-299	
Zinssaldo		15	44	48	38	5	
Deckungsbeitrag I		-62	-561	-410	-320	-294	
Grundstückgewinnsteuern		450	450	400	400	400	
Deckungsbeitrag II		388	-111	-10	80	106	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)							
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		388	-111	-10	80	106	454
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-713	-811	-588	-88	-513	
Investitionen Sachanlagen FV		-300	-880	-2'500	-3'000	-3'500	
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		-1'013	-1'691	-3'088	-3'088	-4'013	-12'893
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden		-1'000 0.31%					
Zunahme langfristige Schulden				1'000 1.00%	3'000 1.00%	3'000 1.00%	
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)			-1'000 0.31%				
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)		1'000 0.31%					
Veränderung interne Kontokorrente		278 0.31%	-151 0.50%	33 1.00%	311 1.00%	690 1.00%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen		1'000 1.39%					
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		1'278	-1'151	1'033	3'311	3'690	8'161
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		654	-2'953	-2'065	303	-218	-4'279
Endbestand flüssige Mittel		6'572	3'619	1'554	1'858	1'640	
Zielliquidität 3)		2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)		1'000		1'000	4'000	7'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)		0.31%		1.00%	1.00%	1.00%	

- 1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
- 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
- 3) gem. Angabe Gemeinde
- 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2024	-	-	1'000	1.39%
2025	1'000	0.31%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	1'000	0.31%	1'000	1.39%
Zinsbindung (Jahre)		1.5		0.5

Primarschulgemeinde**Geldflussrechnung (1'000 Fr.)**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-2'433	-2'424	-2'332	-2'337	-2'347	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'854	2'844	2'882	2'970	3'037	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		421	421	550	633	689	
Zinssaldo		-17	-17	-18	-17	-14	
Deckungsbeitrag		404	404	532	616	675	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)		-125	-275	-262	-145	-56	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		278	129	270	471	620	1'767
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein			-280	-237	-160		
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		-	-280	-237	-160	-	-677
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden							
Zunahme langfristige Schulden							
Veränderung Finanzanlagen						70 1.00%	
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)							
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)							
Veränderung interne Kontokorrente		-278 0.31%	151 0.50%	-33 1.00%	-311 1.00%	-690 1.00%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		-278	151	-33	-311	-620	-1'091
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel		1	1	1	1	1	
Zielliquidität 3)							
Endbestand verzinsliche Schulden 4)							
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)							
1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich							
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten							
3) gem. Angabe Gemeinde							
4) inkl. kurzfristiger Anteil							

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	70	1.00%
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	70	1.00%
Zinsbindung (Jahre)				4.5

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2024		2025		2026		2027		2028		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	6'572		3'619		1'554		1'858		1'640		-75%
- Interne Kontokorrente 1)	3'184		3'335		3'302		2'991		2'302		-28%
- Externe Kontokorrente	9		9		9		9		9		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen	88		88		88		88		88		0%
- Sachanlagen	5'013		5'893		8'393		11'393		14'893		197%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	1'439		1'439		1'439		1'439		1'439		0%
Total Finanzvermögen	16'306		14'384		14'786		17'778		20'371		25%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	4'277		4'834		5'204		5'073		5'381		26%
Total Verwaltungsvermögen	4'277		4'834		5'204		5'073		5'381		26%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		166		166		166		166		166	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		2'083		2'083		2'083		2'083		2'083	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		1'000									-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden					1'000		4'000		7'000		
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		315		315		315		315		315	0%
Total Fremdkapital		3'564		2'564		3'564		6'564		9'564	168%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		2'455		2'358		2'334		2'304		2'264	-8%
- Fonds 6)		88		88		88		88		88	0%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		14'476		14'208		14'005		13'896		13'837	-4%
Total Eigenkapital		17'019		16'654		16'427		16'288		16'189	-5%
Total	20'583	20'583	19'218	19'218	19'991	19'991	22'852	22'852	25'752	25'752	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) Gebührenhaushalte

6) inkl. Globalbudgets

7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2024		2025		2026		2027		2028		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	1		1		1		1		1		
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)	70		70		70		70				-100%
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	3'354		3'630		3'892		4'037		4'093		22%
Total Finanzvermögen	3'425		3'700		3'963		4'108		4'093		20%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	4'810		4'755		4'645		4'496		4'186		-13%
Total Verwaltungsvermögen	4'810		4'755		4'645		4'496		4'186		-13%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		3'184		3'335		3'302		2'991		2'302	-28%
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		873		873		873		873		873	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital											
Total Fremdkapital		4'058		4'209		4'176		3'865		3'175	-22%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		4'177		4'246		4'432		4'739		5'104	22%
Total Eigenkapital		4'177		4'246		4'432		4'739		5'104	22%
Total	8'235	8'235	8'455	8'455	8'608	8'608	8'604	8'604	8'279	8'279	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2024	2025	2026	2027	2028		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020		
Steuerfuss	41%	41%	41%	41%	41%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	5.8%	-1.7%	-0.1%	1.2%	1.5% ↓	1.3%	ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	14.2%	3.0%	0.6%	0.5%	0.5% ↘	3.7%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	54%	-14%	-2%	91%	21% ↗	17%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	-0.6%	-0.6%	-0.5%	0.0% ↑	-0.4%	ø
Kapitaldienstanteil	3.0%	3.3%	2.6%	2.7%	2.9% ↑	2.9%	ø
Bruttoverschuldungsanteil	47%	34%	48%	89%	129% →	69%	ø
Nettovermögensquotient	4) 591%	553%	518%	502%	474% ↗	528%	ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 6'371	5'895	5'583	5'566	5'350 ↗	5'753	ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	3	3	4	3	3	5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	80%	85%	80%	68%	59% ↑	74%	ø
Zinsbelastungsquote	5) -1.9%	-3.2%	-2.5%	-0.3%	1.8% ↑	-1.2%	ø
Investitionsanteil	10.4%	11.2%	8.9%	1.6%	7.1% →	7.8%	ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	53	69	>100	>100 ↗		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 5'051	4'203	3'631	3'002	2'381 *		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 28.9%	-3.2%	-1.9%	3.9%	5.5% ↑	6.6%	ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	
Kennzahlen	1,2,3)					
Einwohner, zivilrechtlich	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020	
Steuerfuss	57%	57%	57%	57%	57%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	8.6%	8.4%	10.7%	12.1%	13.1%	→ 10.6% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.7%	1.5%	-0.1%	-0.2%	-0.3%	↗ 1.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	144%	225%	385%	k.A.	↗ 389% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.5%	0.4%	0.4%	↑ 0.4% ø
Kapitaldienstanteil	6.3%	7.5%	7.5%	6.5%	6.4%	↗ 6.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	87%	88%	84%	76%	61%	↗ 79% ø
Nettovermögensquotient	4) -22%	-18%	-7%	8%	30%	↗ -2% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -316	-254	-106	120	454	↗ -20 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	5	6	6	6	6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht						
Eigenkapitalquote	51%	50%	51%	55%	62%	↑ 54% ø
Zinsbelastungsquote	5) 3.3%	3.4%	3.2%	2.8%	2.1%	↑ 3.0% ø
Investitionsanteil	0.0%	6.0%	5.1%	3.5%	0.0%	↗ 2.9% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)					↑
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 738	745	1'482	1'758	2'159	*
Selbstfinanzierungsquotient	8) 17.7%	17.7%	23.0%	25.9%	27.8%	↑ 22.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2024	2025	2026	2027	2028		
Kennzahlen		1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		2'000	2'005	2'010	2'015	2'020		
Gesamtsteuereffuss	4)	116%	116%	116%	116%	116%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		6.9%	2.6%	4.5%	5.8%	6.4%	↘	5.2% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		10.6%	2.4%	0.3%	0.2%	0.2%	→	2.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		111%	27%	63%	281%	152%	↗	91% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%	-0.1%	-0.2%	-0.1%	0.2%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil		4.4%	5.1%	4.7%	4.3%	4.4%	↑	4.6% ø
Bruttoverschuldungsanteil		36%	27%	35%	59%	82%	↗	48% ø
Nettovermögensquotient	5)	242%	227%	218%	220%	220%	↗	226% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	6'055	5'642	5'477	5'686	5'805	↗	5'733 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		5	3	3	5	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht								
Eigenkapitalquote		81%	84%	81%	71%	64%	↑	76% ø
Zinsbelastungsquote	6)	0.2%	-0.4%	0.0%	1.0%	1.9%	↑	0.6% ø
Investitionsanteil		6.5%	9.2%	7.4%	2.3%	4.4%	↗	6.0% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)		93	>100			↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	5'788	4'949	5'113	4'761	4'540	*	
Selbstfinanzierungsquotient	9)	22.4%	9.0%	12.6%	16.7%	18.5%	↑	15.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'579	2'547	2'570	2'642	2'696		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	396	146	260	345	387	307	ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-357	-544	-410	-123	-254	-338	ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-150	-439	-1'244	-1'489	-1'733	#####	ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-111	-837	-1'394	-1'267	-1'600	#####	ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		9'371	9'248	9'216	9'292	9'420		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		1'228	1'176	1'161	1'143	1'121		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

Der Regierungsrat verfolgt in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023 - 2027 zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Die Position des Kantons Zürich im interkantonalen Steuerwettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Im Zuge der STAF (Steuerreform und AHV-Finanzierung) haben etliche Kantone ihre Gewinnsteuersätze teilweise deutlich gesenkt. Gemäss dem jüngsten Steuerbelastungsmonitor hat der Kanton Zürich, auch nach der Umsetzung der ersten Gewinnsteuersatzsenkung, die zweithöchste ordentliche Gewinn- und Kapitalbelastung von allen Kantonen. Seit 2006 büsste er im interkantonalen Vergleich insgesamt 12 Plätze ein. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Unter anderem ist auf den 1.1.2021 der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % etc.) ist ab 2026 berücksichtigt. In den geraden Jahren (2024, 2026 und 2028) werden zudem der Steuertarif sowie die Abzüge beim Einkommen und Vermögen für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst (Ausgleich der kalten Progression). Die steuerliche Neubewertung der Liegenschaften (Eigenmiet- und Vermögenssteuerwerte) ist im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan im Steuerertrag in der Regel individuell berücksichtigt.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug, Individualbesteuerung etc.), sowie die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer sind noch offen und im Finanz- und Aufgabenplan nicht abgebildet.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Ebenfalls hat die per 1.1.2023 umgesetzte Änderung des Strassengesetzes zu einer Entlastung der Gemeinden geführt. Der nächste Bericht dürfte anfangs 2025 erscheinen.

Bildung

Im Schulbereich sind verschiedene finanziell bedeutende Massnahmen vorgesehen. Diese umfassen die Anpassung des Lehrpersonalgesetzes zur Attraktivierung des Lehrberufs sowie die gesetzliche Verankerung der Begabungs- und Begabtenförderung und des «erweiterten Lernraums». Insbesondere die Anpassungen am Lehrpersonalgesetz dürften für die Schulen zu erheblichen Mehrkosten führen. Sofern die Schulen aufgrund des «erweiterten Lernraums» mehr Schulraumbedarf haben, würde diese Massnahme nebst den Kosten für die Betreuung der Kinder auch entsprechende Investitionskosten verursachen, welche die Gemeinden in der Investitionsplanung vorsehen müssten. Im Finanz- und Aufgabenplan sind die geplanten Massnahmen nicht automatisch berücksichtigt.

Asylwesen

Die Erhöhung der Aufnahmequote für Asylsuchende wird die Gemeinden in den kommenden Jahren vor weitere Herausforderungen stellen. Insbesondere höhere Miet- und/oder Investitionskosten für die Bereitstellung von genügend Wohnraum sowie die Schulkosten für Asylkinder dürften zu einer finanziellen Mehrbelastung führen. Allfällige Mehrkosten werden gemeindeindividuell erhoben und im Plan bei Bedarf berücksichtigt.

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Mittelfristig wird mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet und die Vorteilsanrechnung fällt ab 2026 weg. In den kommenden Jahren muss deshalb mit steigenden Betriebsbeiträgen gerechnet werden.

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten
(Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimierte Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betreibungsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip im weiteren Sinn umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftsportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2019 - 2023

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite
V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2023 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 935	903	1'367	1'579	2'628	7'412
Nettoinvestitionen VV	-497	-415	-921	-721	-469	-3'023
Veränderung Nettovermögen	438	487	447	857	2'160	4'389
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-0	-69	-70
Haushaltüberschuss/-defizit	438	487	447	857	2'090	4'320

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	8'051	1'357	8'398	1'644	8'205	1'724	8'573	1'844	8'859	2'069	2.4% 11.1%
Fiskalbereich	13	4'668	17	4'761	7	4'866	24	5'069	59	5'310	44.4% 3.3%
Grundstückgewinnsteuern		559		491		298		598		1'281	23.0%
Direkter Finanzausgleich	2) 2'298		2'340		2'565		2'450		2'606		3.2%
Abschreibungen VV	384		377		527		429		458		4.5%
Interne Verrechnungen	310	310	336	336	246	246	285	285	294	294	-1.3% -1.3%
Finanzaufwand/-ertrag	126	242	120	203	112	237	108	323	88	367	-8.7% 10.9%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	8'884	9'435	9'249	9'774	9'097	9'937	9'419	10'569	9'758	11'928	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	551		526		840		1'150		2'170		5'236
Abschreibungen	384		377		527		429		458		2'176
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) 935		903		1'367		1'579		2'628		7'412
Steuerfuss	98%		98%		98%		98%		98%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'082		3'840		3'821		3'964		4'077		0.0%

2) konsolidierter Wert

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	435	443	714	935	1'890	4'417
Ergebnis aus Finanzierung	116	83	126	215	279	819
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	551	526	840	1'150	2'170	5'236

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	497	415	921	721	469	3'023
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	0	69	70

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	16'154		16'327		16'775		15'874		16'468		2%
Verwaltungsvermögen	7'118		7'156		7'546		7'837		7'848		10%
Fremdkapital		9'637		9'322		9'323		7'564		5'998	-38%
Eigenkapital		13'635		14'161		14'997		16'147		18'317	34%
Total	23'272	23'272	23'483	23'483	24'321	24'321	23'711	23'711	24'315	24'315	4%
Nettovermögen/-schuld	6'517		7'005		7'451		8'310		10'469		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.2%	9.6%	14.1%	15.4%	22.6% → 14.4% Ø
Selbstfinanzierungsgrad	188%	217%	148%	219%	561% ↗ 245% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3) 0.3%	0.3%	0.3%	0.2%	0.0% ↗ 0.2% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	3'295	3'469	3'698	4'167	5'243 ↗ 3'974 Ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2019	2020	2021	2022	2023	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	665	699	753	981	1'929	5'027
Nettoinvestitionen VV		-125	-405	-323	-410	-367	-1'630
Veränderung Nettovermögen		540	294	430	571	1'562	3'397
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-0	-69	-70
Haushaltüberschuss/-defizit		540	294	430	571	1'493	3'327

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge		4'168	1'131	4'452	1'477	4'499	1'508	4'750	1'700	4'904	1'888	4.2% 13.7%
Fiskalbereich		8	2'130	13	2'173	5	2'215	13	2'186	29	2'272	37.1% 1.6%
Grundstückgewinnsteuern			559		491		298		598		1'281	23.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		932		957		1'128		1'068		1'168	5.8%
Abschreibungen VV		145		137		269		154		161		2.7%
Interne Verrechnungen		310	310	336	336	246	246	285	285	294	294	-1.3% -1.3%
Finanzaufwand/-ertrag		100	190	90	157	83	190	83	275	64	318	-10.6% 13.8%
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV												
Ao Aufwand/Ertrag												
Total		4'731	5'252	5'029	5'590	5'102	5'586	5'284	6'112	5'452	7'220	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		520		562		484		828		1'768		4'161
Abschreibungen		145		137		269		154		161		866
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1)	665		699		753		981		1'929		5'027
Steuerfuss		44%		44%		44%		41%		41%		
Einfacher Staatssteuerertrag		4'082		3'840		3'821		3'964		4'077		0.0%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		431	495	377	636	1'514	3'453
Ergebnis aus Finanzierung		89	67	107	192	254	708
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis		520	562	484	828	1'768	4'161

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		125	405	323	410	367	1'630
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	0	69	70

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		17'363		17'131		17'779		16'797		16'631		-4%
Verwaltungsvermögen		1'985		2'253		2'304		2'558		2'764		39%
Fremdkapital			8'716		8'190		8'408		6'853		5'125	-41%
Eigenkapital			10'633		11'194		11'674		12'502		14'270	34%
Total		19'348	19'348	19'384	19'384	20'082	20'082	19'355	19'355	19'395	19'395	0%
Nettovermögen/-schuld		8'647		8'941		9'371		9'944		11'506		

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		13.5%	13.3%	14.1%	16.9%	27.9%	↗ 17.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		530%	173%	233%	239%	526%	↗ 308% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.2%	0.1%	0.1%	0.0%	-0.2%	↑ 0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		4'372	4'429	4'650	4'987	5'762	↗ 4'840 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	270	204	615	598	699	2'385
Nettoinvestitionen VV	-371	-10	-598	-312	-101	-1'392
Veränderung Nettovermögen	-101	194	17	286	597	992
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-101	194	17	286	597	992

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	3'883	226	3'946	167	3'706	216	3'823	144	3'955	181	0.5% -5.4%
Fiskalbereich	5	2'539	4	2'588	2	2'651	11	2'883	30	3'039	>50% 4.6%
Direkter Finanzausgleich		1'366		1'383		1'437		1'382		1'439	1.3%
Abschreibungen VV	239		240		258		275		297		5.6%
Interne Verrechnungen											
Finanzaufwand/-ertrag	26	53	30	46	29	47	25	49	24	50	-2.0% -1.5%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	4'153	4'183	4'220	4'184	3'995	4'351	4'135	4'458	4'306	4'708	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	31		-36		356		322		402		1'075
Abschreibungen	239		240		258		275		297		1'309
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	270		204		615		598		699		2'385
Steuerfuss	54%		54%		54%		57%		57%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'078		3'837		3'817		3'959		4'072		0.0%

2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	4	-53	338	299	376	964
Ergebnis aus Finanzierung	27	17	19	23	26	111
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	31	-36	356	322	402	1'075

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	371	10	598	312	101	1'392
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	2'905		3'100		3'212		3'350		3'300		14%
Verwaltungsvermögen	5'133		4'903		5'242		5'279		5'083		-1%
Fremdkapital		5'035		5'037		5'132		4'984		4'336	-14%
Eigenkapital		3'003		2'967		3'323		3'645		4'047	35%
Total	8'037	8'037	8'003	8'003	8'454	8'454	8'629	8'629	8'383	8'383	4%
Nettovermögen/-schuld	-2'130		-1'937		-1'920		-1'634		-1'036		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.4%	4.9%	14.1%	13.4%	14.8%
Selbstfinanzierungsgrad	73%	2006%	103%	192%	689%
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.6%	0.5%	0.4%	0.4%
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-1'077	-959	-953	-819	-519

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gebührenhaushalte**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	244	57	103	95	71	570
Nettoinvestitionen VV	-462	-93	-101	106	2	-548
Haushaltüberschuss/-defizit	-218	-36	2	201	73	22

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	516	752	521	571	472	570	522	610	521	585	0.3% -6.1%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	3	11	4	12	7	12	6	12	5	13	15.0% 5.0%
Abschreibungen VV	35		28		30		18		18		-14.8%
Veränderung Spezialfinanzierung	209		89	60	108	32	97	20	77	24	
Total	763	763	643	643	616	613	643	643	622	622	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-3		-		-		-3
Abschreibungen/Aufwertungen	35		28		30		18		18		130
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	209		29		76		77		53		443
Selbstfinanzierung	244		57		103		95		71		570

Eckwerte

	2019	2020	2021	2022	2023	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	138%	105%	114%	114%	110%	116%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	508	46	289	196	216	115	109	215	6	8	
Nettoinvestitionen VV	462		93		101		-106		-2		548

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'015		1'080		1'154		1'031		1'011		0%
Fremdkapital		1'323		1'287		1'289		1'488		1'561	18%
Spezialfinanzierung		2'338		2'367		2'443		2'519		2'572	10%
Total	1'015	1'015	1'080	1'080	1'154	1'154	1'031	1'031	1'011	1'011	0%
Nettovermögen/-schuld	1'323		1'287		1'289		1'488		1'561		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2019	2020	2021	2022	2023	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	32.0%	9.8%	17.6%	15.3%	11.9%	↗ 17.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	53%	61%	102%	-90%	-3917%	↗ 104% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) -1.0%	-1.4%	-0.9%	-1.1%	-1.3%	↗ -1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	669	637	640	746	782	↗ 695 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	101	98	107	102	87	495
Nettoinvestitionen VV	-196	-51	-82	107	7	-215
Haushaltüberschuss/-defizit	-95	47	25	208	94	280

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	91	11	113	14	84	7	110	7	118	7	6.5% -10.7%
Wasserankauf											
Gebührenertrag		178		194		182		202		194	2.2%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	3	5	3	6	4	6	4	6	3	7	7.2% 7.8%
Abschreibungen VV	17		9		14		10		10		-12.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	83		89		97		92		77		
Total	195	195	214	214	198	195	216	216	208	208	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-3		-		-		-3
Abschreibungen/Aufwertungen	17		9		14		10		10		60
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	83		89		97		92		77		438
Selbstfinanzierung	101		98		107		102		87		495

Eckwerte

	2019	2020	2021	2022	2023	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	175%	171%	192%	173%	159%	173%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.50%	0.50%	0.51%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	242	46	246	196	162	80	108	215	1	8	
Nettoinvestitionen VV	196		51		82		-107		-7		215

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	698		739		811		687		674		-3%
Fremdkapital		-415		-462		-487		-703		-793	91%
Spezialfinanzierung		1'112		1'201		1'298		1'390		1'467	32%
Total	698	698	739	739	811	811	687	687	674	674	-3%
Nettovermögen/-schuld	415		462		487		703		793		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2019	2020	2021	2022	2023	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	51.7%	45.6%	55.0%	47.1%	41.9%	↑ 48.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	51%	193%	131%	-95%	-1220%	↗ 230% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.3%	-1.0%	-1.2%	-1.1%	-1.7%	↗ -1.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	210	229	242	352	397	↗ 286 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	112	12	26	4	4	157
Nettoinvestitionen VV	-266	-42	-54	-1	-5	-368
Haushaltüberschuss/-defizit	-154	-31	-28	4	-1	-211

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	32		49		27		45		29		-2.6%
Entschädigung Kläranlage Bülach	190	152	135		137		145		155		-4.9% >-50%
Gebührenertrag		180		193		190		193		187	1.0%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	2	0	3	3	3	2	3	2	3	>50% 8.7%
Abschreibungen VV	10		12		15		8		8		-4.8%
Veränderung Spezialfinanzierung	102		0		11			4		4	
Total	334	334	195	195	193	193	200	200	195	195	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	10		12		15		8		8		53
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	102		0		11		-4		-4		104
Selbstfinanzierung	112		12		26		4		4		157

Eckwerte

	2019	2020	2021	2022	2023	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	144%	100%	106%	98%	98%	110%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	1.03%	-0.11%	0.48%	0.65%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	266	-	42	-	54	-	1	-	5	-	
Nettoinvestitionen VV	266		42		54		1		5		368

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	272		303		342		343		336		24%
Fremdkapital	1)	-250		-220		-191		-187		-189	-24%
Spezialfinanzierung		522		522		533		529		525	1%
Total	272	272	303	303	342	342	343	343	336	336	24%
Nettovermögen/-schuld	250		220		191		187		189		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2019	2020	2021	2022	2023	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	33.4%	6.1%	13.3%	2.2%	2.1%	→ 11.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	42%	28%	47%	692%	75%	↑ 43% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-0.6%	-1.3%	0.1%	-0.5%	↗ -0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	127	109	95	94	95	↑ 104 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	31	-53	-30	-11	-20	-82
Nettoinvestitionen VV	-	-	35	-	-	35
Haushaltüberschuss/-defizit	31	-53	5	-11	-20	-47

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	202	23	225	19	224	18	222	20	219	18	2.0% -6.1%
Gebührenertrag		207		150		173		187		178	-3.7%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	3	0	4	0	3	0	3	0	3	>-50% -2.7%
Abschreibungen VV	8		8		1		0		0		>-50%
Veränderung Spezialfinanzierung	24			60		32	5	17		20	
Total	234	234	233	233	225	225	227	227	219	219	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	8		8		1		0		0		17
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	24		-60		-32		-11		-20		-100
Selbstfinanzierung	31		-53		-30		-11		-20		-82

Eckwerte

	2019	2020	2021	2022	2023	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	111%	74%	86%	95%	91%	91%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.49%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	35	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-35		-		-		-35

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	45		38		1		1		1		-98%
Fremdkapital		-658		-605		-610		-599		-579	-12%
Spezialfinanzierung		703		643		611		600		580	-18%
Total	45	45	38	38	1	1	1	1	1	1	-98%
Nettovermögen/-schuld	658		605		610		599		579		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2019	2020	2021	2022	2023	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	13.4%	-30.5%	-15.6%	-5.3%	-10.0%	↓ -9.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	86%	k.A.	k.A.	↗ 235% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.3%	-1.9%	-1.6%	-1.4%	-1.5%	↗ -1.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	333	300	303	300	290	↗ 305 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2019	2020	2021	2022	2023							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'179	960	1'470	1'674	2'699	7'982						
Nettoinvestitionen VV		-959	-508	-1'022	-615	-467	-3'571						
Veränderung Nettovermögen		220	452	448	1'058	2'233	4'411						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-0	-69	-70						
Haushaltüberschuss/-defizit		220	452	448	1'058	2'163	4'341						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		8'580	9'635	8'937	9'805	8'684	10'023	9'119	10'571	9'439	11'852	2.4%	5.3%
Abschreibungen VV		419		405		557		447		477		3.3%	
Interne Verrechnungen		310	310	336	336	246	246	285	285	294	294	-1.3%	-1.3%
Finanzaufwand/-ertrag		129	253	124	215	119	249	114	335	93	380	-7.9%	10.7%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		209		89	60	108	32	97	20	77	24		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		9'646	10'198	9'891	10'417	9'713	10'550	10'062	11'212	10'380	12'550	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		551		526		837		1'150		2'170		5'233	
Abschreibungen		419		405		557		447		477		2'305	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		209		29		76		77		53		443	
Selbstfinanzierung	1)	1'179		960		1'470		1'674		2'699		7'982	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		427		435		706		929		1'883		4'379	
Ergebnis aus Finanzierung		124		91		131		221		287		854	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		551		526		837		1'150		2'170		5'233	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		959		508		1'022		615		467		3'571	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		0		69		70	
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		939		734		1'103		564		2'965		6'306	
Geldfluss aus Investitionen		-959		-508		-1'022		-616		-536		-3'640	
Geldfluss aus Finanzierungen		-174		-9		261		-1'120		-2'977		-4'019	
Veränderung flüssige Mittel		-194		217		343		-1'172		-547		-1'353	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		16'154		16'327		16'775		15'874		16'468		2%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		7'293		7'527		7'713		6'540		6'999		-4%	
Verwaltungsvermögen		8'133		8'236		8'700		8'869		8'858		9%	
Fremdkapital			8'314		8'035		8'035		6'076		4'437	-47%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			4'145		4'154		4'258		3'137		1'166	-72%	
Eigenkapital			15'973		16'527		17'440		18'667		20'889	31%	
Total		24'287	24'287	24'563	24'563	25'475	25'475	24'742	24'742	25'326	25'326	4%	
Nettovermögen/-schuld		7'840		8'292		8'740		9'798		12'031			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	116%		116%		116%		116%		116%			
Selbstfinanzierungsanteil		11.9%		9.6%		14.3%		15.4%		22.1%		➔	14.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		123%		189%		144%		272%		578%		↗	224% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.2%		0.2%		0.2%		0.1%		0.0%		↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		3'964		4'107		4'337		4'914		6'024		↗	4'669 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	909	756	855	1'076	2'001	5'597
Nettoinvestitionen VV	-587	-498	-424	-304	-365	-2'178
Veränderung Nettovermögen	322	258	431	772	1'635	3'418
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-0	-69	-70
Haushaltüberschuss/-defizit	322	258	431	772	1'566	3'349

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'692	5'504	4'987	5'668	4'976	5'720	5'284	6'163	5'454	7'194	3.8% 6.9%
Abschreibungen VV	180		165		299		172		180		0.0%
Interne Verrechnungen	310	310	336	336	246	246	285	285	294	294	-1.3% -1.3%
Finanzaufwand/-ertrag	103	200	94	168	90	202	89	287	69	330	-9.6% 13.3%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	209		89	60	108	32	97	20	77	24	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'494	6'014	5'671	6'233	5'718	6'199	5'927	6'755	6'074	7'842	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	520		562		480		828		1'768		4'158
Abschreibungen	180		165		299		172		180		996
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	209		29		76		77		53		443
Selbstfinanzierung	909		756		855		1'076		2'001		5'597
Steuerfuss	44%		44%		44%		41%		41%		

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	423	487	368	630	1'507	3'415
Ergebnis aus Finanzierung	97	74	112	198	261	743
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	520	562	480	828	1'768	4'158

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	587	498	424	304	365	2'178
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	0	69	70

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	17'363		17'131		17'779		16'797		16'631		-4%
Verwaltungsvermögen	3'000		3'333		3'458		3'590		3'775		26%
Fremdkapital		7'393		6'902		7'119		5'365		3'564	-52%
Eigenkapital		12'970		13'561		14'117		15'021		16'842	30%
Total	20'363	20'363	20'463	20'463	21'236	21'236	20'386	20'386	20'406	20'406	0%
Nettovermögen/-schuld	9'970		10'228		10'659		11'432		13'067		

Kennzahlen

						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	15.9%	13.0%	14.5%	16.7%	26.6%	↗ 17.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	155%	152%	202%	354%	548%	↗ 257% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.1%	0.0%	-0.1%	-0.3%	↑ -0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	5'041	5'066	5'290	5'733	6'543	↗ 5'535 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Haushaltsaldo 2023**Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	2'699	1'672	1'136	1'352	836	560
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-467	-710	-750	-234	-355	-370
Veränderung Nettovermögen	2'233	962	386	1'118	481	190
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-69	-	-50	-35	-	-25
Haushaltüberschuss/-defizit	2'163	962	336	1'083	481	165

Geldflussrechnung 2023**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-3'152	-3'431	-3'506	-1'578	-1'716	-1'727
Nettokosten Schule	-3'599	-3'653	-3'589	-1'802	-1'827	-1'768
Nettokosten Finanzen und Steuern	-376	-478	-490	-188	-239	-241
Total Aufwand (netto)	-7'127	-7'562	-7'584	-3'569	-3'781	-3'736
Direkte Gemeindesteuern	5'252	4'931	4'931	2'630	2'466	2'429
Grundstückgewinnsteuer	1'281	950	290	641	475	143
Direkter Finanzausgleich	2'606	2'795	2'929	1'305	1'398	1'443
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	158	33	33	79	17	16
Total Ertrag (netto)	9'297	8'709	8'183	4'655	4'355	4'031
Ergebnis Erfolgsrechnung	2'170	1'147	599	1'087	574	295
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	477	545	561	239	273	276
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 53	-20	-24	26	-10	-12
Selbstfinanzierung	2'699	1'672	1'136	1'352	836	559
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) -66	-197	-332	-33	-99	-163
Veränderung Übriges Fremdkapital	332	-	-	166	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'965	1'475	804	1'485	737	396

II. Investitionstätigkeit

Verwaltungsvermögen (VV)	-467	-710	-750	-234	-355	-370
Finanzvermögen (FV)	-69	-	-50	-35	-	-25
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-536	-710	-800	-268	-355	-394

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	4) -2'000	-1'000	-1'000	-1'002	-500	-493
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	23	-	-	12	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -1'000	-	-	-501	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-2'977	-1'000	-1'000	-1'491	-500	-493
Veränderung Flüssige Mittel	-547	-235	-996	-274	-118	-491

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner

1'997 2'000 2'030

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2023

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Hochfelden	1	26.6%	548%	-0.3%	2.1%	7.2%	6'543	43%	6	1'997	2'656	41%
Hochfelden	4	14.8%	689%	0.4%	6.7%	3.0%	-519	92%	6	1'997	2'656	57%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	10.0%	116%	-0.1%	6.2%	9.1%	505	43%	4	1'997	3'053	18%
Hochfelden	3X	20.6%	468%	0.0%	3.6%	5.2%	6'529	52%	6	1'997	2'656	116%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Aeugst am Albis	2	9.0%	131%	0.5%	8.1%	11.7%	4'382	92%	5	1'995	4'947	76%
Affoltern am Albis, Aeugst	5X	3.3%	100%	0.2%	5.3%	3.7%	-132	31%	4	1'995	2'965	19%
Aeugst am Albis	3X	8.3%	128%	0.4%	7.6%	11.2%	4'250	83%	5	1'995	4'947	95%
Brütten	3	17.9%	47%	0.0%	9.0%	33.5%	1'554	49%	5	2'182	4'459	89%
Dachsen	1	9.6%	75%	0.0%	3.7%	16.9%	2'492	69%	5	1'974	2'919	42%
Dachsen	4	9.7%	91%	0.3%	6.6%	12.4%	-821	93%	5	1'974	2'919	47%
Laufen-Uh. Da, Fl	5X	15.0%	k.A.	-0.2%	4.5%	0.0%	604	22%	6	1'974	3'595	23%
Dachsen	3X	10.4%	102%	0.1%	4.3%	12.0%	2'275	63%	6	1'974	2'919	112%
Weiach	2	24.5%	192%	-0.1%	2.8%	15.9%	10'422	34%	6	2'116	2'472	67%
Stadel, Ba, Ne, We	5X	19.1%	542%	-0.2%	7.2%	4.2%	1'085	19%	6	2'116	4'529	23%
Weiach	3X	23.8%	207%	0.0%	3.4%	13.6%	11'507	30%	6	2'116	2'472	90%
Wila	1	22.6%	215%	-0.2%	6.0%	12.3%	1'579	85%	6	2'079	1'960	53%
Wila	4	6.0%	203%	0.0%	6.3%	3.1%	1'400	1%	4	2'079	1'960	45%
Wila	5	6.1%	90%	0.0%	7.4%	6.7%	1'077	1%	4	2'079	1'960	28%
Wila	3X	16.4%	198%	-0.1%	5.5%	8.0%	4'055	47%	6	2'079	1'960	126%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Buch am Irchel	1	12.6%	193%	0.8%	8.8%	12.0%	4'827	143%	6	1'032	2'607	41%
Schule Flaachtal	6X	1.2%	40%	-0.1%	2.7%	3.2%	2'886	10%	3	1'032	3'450	65%
Buch am Irchel	3X	7.9%	156%	0.4%	5.5%	7.3%	7'713	77%	5	1'032	2'607	106%
Dinhard	2	5.8%	49%	-0.1%	3.1%	19.8%	5'885	25%	4	1'737	2'675	65%
Rickenbach, Al, Di, El	5X	13.1%	343%	-0.1%	1.7%	4.2%	1'151	14%	6	1'737	2'529	22%
Dinhard	3X	6.9%	65%	-0.1%	2.7%	17.2%	7'036	22%	4	1'737	2'675	87%
Knonau	2	18.4%	546%	-0.3%	7.4%	5.5%	5'562	20%	6	2'440	2'652	96%
Mettmenstetten, Kn, Ma	5X	10.3%	50%	-0.1%	8.4%	18.7%	352	19%	5	2'440	3'165	20%
Knonau	3X	17.4%	311%	-0.2%	7.0%	7.3%	5'914	19%	6	2'440	2'652	116%
Obfelden	2	29.3%	380%	-0.2%	6.6%	11.2%	5'654	29%	6	5'842	2'729	95%
Obfelden, Ottenbach	5X	22.7%	>1'000%	-0.5%	3.8%	1.5%	45	101%	6	5'842	2'763	26%
Obfelden	3X	28.4%	414%	-0.3%	5.9%	9.4%	5'699	36%	6	5'842	2'729	121%
Rafz	3	14.7%	127%	0.3%	7.7%	17.7%	1'050	48%	6	4'757	2'668	113%
<u>Auf eigenen Wunsch</u>												
Bachenbülach	2	43.7%	>1'000%	0.1%	3.2%	4.1%	8'916	20%	6	4'315	3'112	88%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	10.0%	116%	-0.1%	6.2%	9.1%	505	43%	4	4'315	3'053	18%
Bachenbülach	3X	40.9%	2395%	0.1%	3.4%	4.6%	9'421	21%	6	4'315	3'112	106%
Bülach	2	12.1%	111%	0.1%	7.8%	11.5%	1'067	85%	6	24'122	2'643	92%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	10.0%	116%	-0.1%	6.2%	9.1%	505	43%	4	24'122	3'053	18%
Bülach	3X	11.8%	111%	0.1%	7.3%	10.9%	1'572	76%	6	24'122	2'643	110%
Höri	1	11.9%	240%	-0.1%	3.0%	10.4%	4'451	50%	6	3'492	2'246	44%
Höri	4	8.8%	334%	0.0%	1.8%	3.0%	1'957	18%	5	3'492	2'246	48%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	10.0%	116%	-0.1%	6.2%	9.1%	505	43%	4	3'492	3'053	18%
Höri	3X	10.7%	227%	-0.1%	2.6%	7.0%	6'913	33%	6	3'492	2'246	110%
Winkel	2	4.8%	46%	-0.6%	5.9%	11.2%	6'054	37%	3	4'923	5'747	58%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	10.0%	116%	-0.1%	6.2%	9.1%	505	43%	4	4'923	3'053	18%
Winkel	3X	5.4%	53%	-0.5%	5.8%	10.7%	6'559	36%	3	4'923	5'747	76%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2023, STKR = Relative Steuerkraft 2023 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2023, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2019	2020	2021	2022	2023	% p.a.
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	88	71	72	76	74	-4.4%
- Allgemeine Dienste	398	390	348	259	333	-4.4%
- Verwaltungsliegenschaften				35	44	k.A.
- Übriges	123	89	88	37	44	-22.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	26	25	26	26	26	-0.5%
- Allgemeines Rechtswesen	111	136	160	170	167	10.7%
- Feuerwehr	36	46	53	53	69	17.7%
- Übriges	27	17	17	16	17	-11.2%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 15'402	15'347	14'564	17'910	18'997	5.4%
- Primarschule (je Schüler)	2) 19'306	19'668	18'713	20'149	22'865	4.3%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	50	35	36	39	25	-16.1%
- Sport und Freizeit	49	49	48	70	61	5.5%
- Übriges	7	7	8	8	9	4.0%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	114	125	102	134	151	7.4%
- Pflegefinanzierung Spitex	50	57	47	61	50	0.0%
- Übriges	22	18	22	24	22	-0.2%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	97	113	138	86	98	0.3%
- Familie und Jugend	128	149	154	221	227	15.4%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	79	33	13	92	60	-6.6%
- Fürsorge, Übriges	48	39	24	35	6	-40.6%
- Übriges	14	52	81	94	58	42.5%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	112	71	122	94	38	-23.5%
- Übriges	58	65	66	82	75	6.5%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	98	106	97	108	104	1.5%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	169	97	96	100	97	-12.9%
- Abfallwirtschaft (brutto)	118	115	112	114	110	-1.8%
- Übriges	49	40	38	4	38	-6.1%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	-7	2	-23	-31	-8	3.6%
- Übriges	-72	-76	-93	-96	-105	9.9%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	0	2	0	-1	3	75.4%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-18	-28	-29	-35	-44	24.9%
- Planmässige Abschreibungen VV	194	187	203	211	229	4.3%
- Übriges						k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'608	1'552	1'546	1'587	1'578	-0.5%
Nettokosten Kindergarten	2) 343	357	325	314	371	2.0%
Nettokosten Primarschule	2) 1'415	1'432	1'328	1'445	1'431	0.3%
Total Kosten Schule(n)	1'758	1'789	1'653	1'759	1'802	0.6%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'365	3'341	3'199	3'346	3'381	0.1%
Nettokosten Finanzen und Steuern	176	160	175	175	188	1.6%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'542	3'501	3'374	3'522	3'569	0.2%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	386	318	304	322	312	-5.2%
Total Kosten	3'927	3'820	3'678	3'844	3'880	-0.3%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'978	2'019	2'015	1'994	1'997	0.2%
Kindergartenschüler	44	47	45	35	39	-3.0%
Primarschüler	145	147	143	143	125	-3.6%
Gesamtschülerzahl	189	194	188	178	164	-3.5%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.4%	-0.7%	0.6%	2.8%	2.1%	1.0%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.1%	-2.4%	4.2%	2.6%	0.7%	1.2%
Summe (nominelles Wachstum)	1.5%	-3.1%	4.8%	5.4%	2.8%	2.3%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2023 Hochfelden	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'081	1'938	345	17	1'234	3'345	158	1'578	-360	-19
Kosten Kindergarten	361	358	61	17	223	562	158	371	13	3
Kosten Primarschule	1'285	1'327	184	14	962	2'248	158	1'431	104	8
Kosten Sekundarschule	597	620	106	18	369	1'096	158	614	-6	-1
Kosten Schule(n)	2'242	2'348	266	12	1'732	3'435	158	2'416	68	3
Steuerhaushalt ohne F+S Finanzen und Steuern	4'324	4'295	408	9	3'410	6'246	158	3'994	-300	-7
	280	244	190	68	-1'040	620	158	188	-56	-23
Steuerhaushalt gesamthaft	4'604	4'560	447	10	3'075	6'724	158	4'183	-378	-8
Bruttokosten Gebührenhaushalte	758	467	500	66	186	3'287	157	312	-156	-33
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'362	5'044	705	13	3'578	8'064	158	4'494	-550	-11

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2023 Hochfelden	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	445							494			
- Exekutive	49	64	48	97	5	308	157	74	10	16	19'800
- Allgemeine Dienste	344	344	153	45	150	1'438	158	333	-12	-3	-23'054
- Verwaltungsliegenschaften	31	29	56	184	-155	231	158	44	15	53	30'424
- Übriges	22	21	18	83	5	167	158	44	23	111	46'262 !
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	196							279			
- Öffentliche Sicherheit	47	23	23	48	3	106	157	26	3	11	5'084
- Allgemeines Rechtswesen	82	90	35	42	-1	217	158	167	77	85	153'334 !!
- Feuerwehr	46	52	20	42	4	115	158	69	17	33	34'215
- Übriges	20	21	9	46	-33	65	158	17	-4	-18	-7'354
Kultur, Sport und Freizeit	142							94			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	43	36	22	51	1	117	158	25	-11	-31	-22'037
- Sport und Freizeit	88	48	54	61	-16	297	158	61	12	25	24'637
- Übriges	11	13	15	131	0	94	147	9	-4	-33	-8'510
Gesundheit	470							223			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	308	275	87	28	60	525	157	151	-123	-45	-246'371
- Pflegefinanzierung Spitex	142	135	60	42	28	529	156	50	-85	-63	-169'521
- Übriges	21	23	47	228	-261	267	158	22	-1	-6	-2'581
Soziale Sicherheit	668							449			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	155	115	56	36	4	326	158	98	-17	-15	-33'641
- Familie und Jugend	201	195	56	28	-117	350	158	227	32	16	62'970 !
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	135	90	74	55	-60	388	158	60	-30	-33	-59'386
- Fürsorge, Übriges	98	66	52	53	-77	270	158	6	-60	-91	-120'510
- Übriges	80	71	53	66	-46	302	158	58	-12	-17	-24'289
Verkehr	179							113			
- Gemeindestrassen	64	47	68	106	-196	204	158	38	-9	-19	-17'739
- Übriges	115	101	28	24	53	230	158	75	-26	-26	-51'603
Umweltschutz und Raumordnung	74							38			
- Übriges	74	65	33	45	22	200	158	38	-28	-42	-55'227
Volkswirtschaft	-92							-113			
- Forstwirtschaft	9	9	27	301	-72	171	158	-8	-17	-193	-33'560
- Übriges	-101	-105	45	-44	-569	14	158	-105	0	0	-120
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	17'567	17'532	2'419	14	10'845	25'845	144	18'997	1'465	8	57'129 !!
- Primarschule (je Schüler)	20'943	20'727	2'432	12	15'735	31'642	144	22'865	2'138	10	267'249 !!
- Sekundarschule (je Schüler)	25'240	25'408	3'553	14	19'544	42'206	101				
Finanzen und Steuern	280							188			
- Zinsen	-31	-16	43	-138	-248	114	158	3	19	-117	37'410
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-32	-22	120	-372	-1'073	117	158	-44	-22	101	-43'953
- Planmässige Abschreibungen VV	344	280	143	42	65	991	158	229	-51	-18	-101'557
Gebührenhaushalte	758							312			
- Wasserwerk (brutto)	138	175	81	59	12	569	137	104	-71	-40	-141'719
- Abwasserbeseitigung (brutto)	206	185	107	52	93	978	157	97	-87	-47	-174'675
- Abfallwirtschaft (brutto)	95	98	27	28	38	208	157	110	12	12	23'734
- Netzwerke (brutto)	6	75	33	580	21	152	12				
- Elektrizitätswerk (brutto)	165	1'257	279	170	692	1'677	12				
- Gasversorgung (brutto)	137	783	343	250	213	1'441	10				
- Fernwärme (brutto)	12	119	71	604	0	264	24				
Einwohnerzahl	6'651	4'840	6'738	101	380	36'279	158	1'997			
Kindergartenschüler	150	105	135	90	10	737	144	39			
Primarschüler	449	331	396	88	26	2'249	144	125			
Sekundarschüler	253	192	185	73	23	901	101				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2023 Hochfelden	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							89			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	133	135	54	40%	-170	252		59	-77	-57%
Kostendeckungsgrad	113%	109%	30%	27%	45%	248%		159%	50%	45%
Kapitalkostenintensität	19%	19%	17%	87%	-25%	76%		6%	-13%	-70%
Elektrizität							8			
Kostendeckungsgrad	82%	93%	34%	42%	0%	111%				
Kapitalkostenintensität	12%	8%	15%	125%	0%	48%				
Gas							7			
Kostendeckungsgrad	103%	99%	15%	14%	83%	127%				
Kapitalkostenintensität	1%	1%	1%	97%	0%	4%				
Fernwärme							12			
Kostendeckungsgrad	92%	99%	29%	31%	0%	114%				
Kapitalkostenintensität	18%	18%	16%	85%	-2%	48%				
Netzwerke							12			
Kostendeckungsgrad	14%	84%	221%	1607%	-694%	171%				
Kapitalkostenintensität	253%	15%	770%	305%	0%	2806%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							103			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	149	148	58	39%	-269	306		96	-52	-35%
Kostendeckungsgrad	108%	104%	35%	33%	38%	309%		98%	-6%	-6%
Kapitalkostenintensität	10%	6%	16%	172%	-60%	61%		4%	-3%	-41%
Abfallwirtschaft							103			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	83	85	24	29%	17	141		99	14	16%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	18%	18%	63%	200%		91%	-7%	-8%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	3%	214%	-4%	18%		-1%	-2%	-406%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2023

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2024 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2023) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 380 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 36'279 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2023 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorisiert/konsolidiert)¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt (bei negativen Werten ist der Zinsertrag auf dem Spezialfinanzierungskonto höher als die Abschreibungen).
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt für die Gesamt-**Mehrkosten** bzw. die Gesamt-**Minderkosten** gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Dies wird für jede Gemeinde individuell ausgewertet.

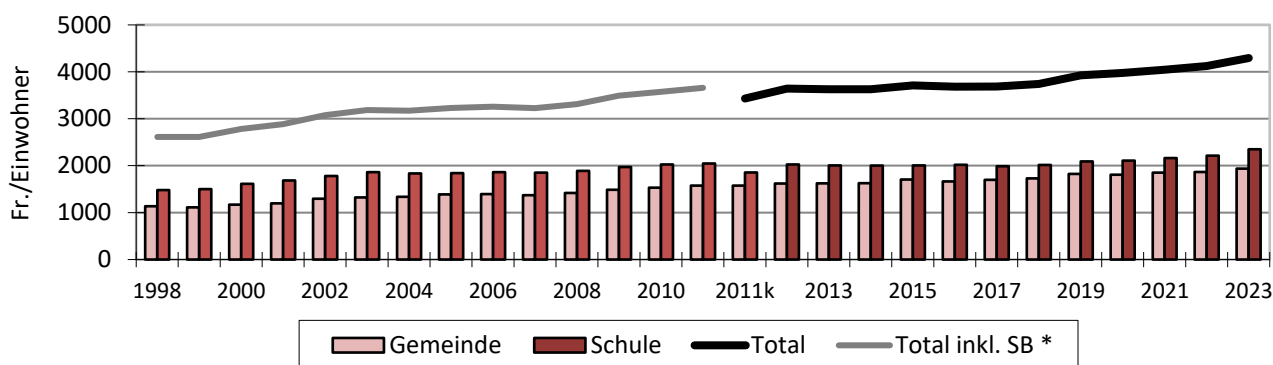
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein durchschnittlicher Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2023 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 170 auf 4'295 Franken je Einwohner deutlich zugenommen. Ein solch starkes Wachstum zeigte sich letztmals im Jahr 2019. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+136 Fr./E bzw. +6 %) sowie Allgemeine Dienste (+32 Fr./E bzw. +10 %) zu verzeichnen. Weiter erhöht hat sich die Pflegefinanzierung Heime und Spitex mit je +9 % (total +34 Fr./E). Bei der Sozialen Sicherheit schlagen vor allem das Asylwesen (zusammen mit übrigen Bereichen) mit +25 Fr./E bzw. +56 % sowie Familie und Jugend (+17 Fr./E bzw. +10 %) zu Buche. Deutlich zurückgegangen sind die Nettoaufwendungen der Gemeindestrassen, hier wurden erstmals Beiträge aus dem kant. Strassenfonds vereinnahmt (-76 Fr./E bzw. -62 %). Ebenfalls (leicht) tiefere Nettoaufwendungen fallen bei Volkswirtschaft an (höhere ZKB-Gewinnausschüttung). Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 4,1 % stärker zugenommen als die Teuerung (+2,1 %).

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'492	428	1'489	509	1'348	446	1'309	635	1'299	485	-3.4%	3.2%
- Exekutive	174		144	0	145		151		147	0	-4.1%	
- Allgemeine Dienste	1'061	405	1'159	483	1'018	429	976	589	925	427	-3.4%	1.3%
- Verwaltungsliegenschaften							115	45	146	58		
- Übriges	256	22	187	25	185	16	67	1	81	0	-25.1%	>-50%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	492	95	505	54	580	64	599	71	632	75	6.4%	-5.7%
- Öffentliche Sicherheit	55	4	54	3	57	5	56	4	56	5	0.4%	9.7%
- Allgemeines Rechtswesen	245	25	302	29	347	25	365	27	358	25	10.0%	0.3%
- Feuerwehr	72	1	93	2	110	3	107	2	162	23	22.4%	>50%
- Übriges	120	66	55	20	66	31	71	38	55	21	-17.6%	-24.6%
Bildung	2		2		2		2		2		0.0%	
- Volksschule, Sonstiges	2		2		2		2		2		0.0%	
Kultur, Sport und Freizeit	199	2	175	6	179	9	224	7	178	7	-2.7%	30.3%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	102	2	76	5	79	6	85	7	56	7	-13.7%	29.3%
- Sport und Freizeit	97		98	0	99	3	139	0	122	0	5.8%	
- Übriges												
Gesundheit	350	-	399	10	329	-	420	-	429	-	5.2%	
- Pflegefinanzierung Heime	225		253		206		268		302		7.7%	
- Pflegefinanzierung Spitex	98		115		94		121		99		0.3%	
- Übriges	27		30	10	29		32		27		0.4%	
Soziale Sicherheit	1'109	386	1'333	554	1'541	714	1'686	635	1'818	921	13.1%	24.3%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	341	148	385	157	518	239	488	317	592	396	14.8%	27.8%
- Familie und Jugend	304	52	369	68	374	63	483	43	515	63	14.1%	5.0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	227	72	200	134	243	216	272	88	231	111	0.4%	11.6%
- Fürsorge, Übriges	101	6	83	4	58	10	83	14	69	57	-9.0%	>50%
- Übriges	136	108	297	191	349	185	361	174	410	293	31.7%	28.3%
Verkehr	526	188	492	217	519	140	518	167	619	393	4.2%	20.2%
- Gemeindestrassen	383	161	343	199	361	115	326	138	441	364	3.5%	22.5%
- Übriges	142	27	148	18	158	25	191	28	178	28	5.8%	1.4%
Umweltschutz und Raumordnung	859	763	724	643	689	613	731	724	698	622	-5.1%	-5.0%
- Wasserwerk	195	195	214	214	195	195	216	216	208	208	1.7%	1.7%
- Abwasserbeseitigung	334	334	195	195	193	193	200	200	195	195	-12.7%	-12.7%
- Abfallwirtschaft	234	234	233	233	225	225	227	227	219	219	-1.6%	-1.6%
- Übriges	96		81		76		88	81	76		-5.9%	
Volkswirtschaft	175	331	274	423	132	365	146	400	128	354	-7.5%	1.7%
- Forstwirtschaft	131	145	178	174	93	139	116	178	97	113	-7.3%	-6.0%
- Übriges	44	186	95	249	39	226	30	222	31	240	-8.1%	6.7%
Finanzen und Steuern	1'809	5'339	1'831	5'369	2'237	5'685	2'040	5'864	2'179	6'893	4.8%	6.6%
- Steuern	8	2'689	13	2'664	5	2'514	13	2'784	29	3'553	37.1%	7.2%
- Ressourcenausgleich	1'488	2'397	1'514	2'439	1'811	2'918	1'748	2'816	1'895	3'053	6.2%	6.2%
- Demografischer Sonderlastenausgleich	29	51	37	69	26	48			12	22	-20.3%	-19.4%
- Zinsen	38	57	41	62	37	59	34	57	25	37	-10.0%	-10.1%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	100	136	79	136	84	142	76	145	58	145	-12.9%	1.7%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges	0	1	0	1	4	0	15	60	0	67		
- Planmässige Abschreibungen VV	145		137		151		145		161		2.7%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV					118		8		1			
- WB Finanzvermögen		7	10			4				16		
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital	0		0		0		0	2	0			
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	7'011	7'531	7'222	7'783	7'556	8'036	7'675	8'503	7'981	9'749	3.3%	6.7%
Ergebnis	520		562		480		828		1'768			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 EK = Eigenkapital

Primarschulgemeinde		2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung	
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung		9		17		8		7		7		-3.6%	
Bildung		3'822	252	3'882	189	3'650	238	3'765	168	3'894	204	0.5%	-5.2%
- Kindergarten		263		272		323	0	336		392		10.5%	
- Primarstufe		1'460	28	1'514	27	1'624	5	1'711	18	1'820	80	5.7%	30.1%
- Musikschulen		70		66		64		63		48		-9.0%	
- Schulliegenschaften		464	98	463	46	399	50	479	49	530	47	3.3%	-16.7%
- Tagesbetreuung		112	89	99	60	96	78	96	88	106	81	-1.3%	-2.3%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1)	581	1	579	3	604	0	610	-0	600	0	0.8%	-30.0%
- Volksschule, Sonstiges		160		175		134	1	144		206		6.4%	
- Sonderschulen		713	35	712	54	405	103	324	13	191	-5	-28.0%	
- Übriges				2		1		1		1			
Kultur, Sport und Freizeit		34	20	31	18	34	19	35	18	36	19	1.5%	-0.8%
Gesundheit		17		15		14		16		17		-0.5%	
Soziale Sicherheit													
Finanzen und Steuern		270	3'912	274	3'977	289	4'095	312	4'271	352	4'485	6.8%	3.5%
- Steuern	2)	5	2'539	4	2'588	2	2'651	11	2'883	30	3'039	>50%	4.6%
- Ressourcenausgleich			1'344		1'354		1'416		1'382		1'430		1.6%
- Demografischer Sonderlastenausgleich			22		29		21				8		-21.5%
- Zinsen	3)	26	6	30	6	29	7	26	5	25	7	-1.4%	1.7%
- Emmissionskosten													
- Liegenschaften des Finanzvermögens													
- Buchgewinne/-verluste realisiert													
- Übriges			1		0		0		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV		239		240		258		275		297		5.6%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV													
- WB Finanzvermögen	4)												
- Aufwertungen VV													
- Fonds im Fremdkapital	5)												
- Fonds im Eigenkapital													
- Liegenschaftsfonds													
- Rücklagen Globalbudget													
- Vorfinanzierungen													
- Finanzpolitische Reserve													
Total	6)	4'153	4'183	4'220	4'184	3'995	4'351	4'135	4'458	4'306	4'708	0.9%	3.0%
Ergebnis		31		-36		356		322		402			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2019	2020	2021	2022	2023	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-1'025	-1'137	-1'132	-1'152	-1'183	15%	
Sachaufwand		-1'797	-1'733	-1'531	-1'541	-1'535	-15%	
Finanzaufwand	2)	-83	-64	-69	-73	-60	-27%	
Regalien, Konzessionen					2	0		
Entgelte		870	919	889	1'130	877	1%	
Finanzertrag	2)	168	135	170	261	284	69%	
Deckungslücke I		-1'867	-1'879	-1'672	-1'374	-1'617	-13%	-8'409
Transferaufwand	3)	-3'384	-3'668	-4'140	-4'327	-4'643	37%	
Durchlaufende Beiträge		-3		-11	-12		-100%	
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-310	-336	-246	-285	-294	-5%	
Übrige Erträge	4)							
Transferertrag	3)	3'459	3'636	4'143	3'981	4'670	35%	
Durchlaufende Beiträge		3		11	12		-100%	
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		310	336	246	285	294	-5%	
Transfersaldo		75	-32	3	-346	27	-64%	-273
Deckungslücke II		-1'792	-1'911	-1'669	-1'720	-1'590	-11%	-8'682
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'130	2'173	2'215	2'186	2'272		10'975
Ordentlicher Deckungsbeitrag		337	262	546	466	682	102%	2'293
Zinsaufwand	5)	-20	-20	-21	-15	-9	-58%	
Zinsertrag	5)	25	33	27	26	30	20%	
Zinssaldo		5	13	7	10	22		57
Deckungsbeitrag I		342	275	553	476	704	105%	2'351
Grundstückgewinnsteuern		559	491	298	598	1'281		3'228
Deckungsbeitrag II		902	766	851	1'075	1'985	120%	5'579
Abschreibungen Finanzvermögen								-
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	494	245	-146	-133	-101		360
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-219	-493	106	-632	170		-1'068
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'177	519	811	311	2'053		4'871
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-587	-498	-424	-304	-365		
Investitionen Finanzvermögen					-0	-69		
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-587	-498	-424	-304	-435		-2'248
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-64	-65	-39	-1'000	-2'000		
Veränderung interne Kontokorrente		-608	211	-312	-57	810		
Veränderung externe Kontokorrente		-110	75	143	-120	23		
Veränderung Finanzanlagen	10)	0	-25	164		-1'000		
Geldfluss aus Finanzierungen		-782	196	-45	-1'178	-2'166		-3'975
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	-193	216	343	-1'171	-548		-1'353
Endbestand flüssige Mittel		7'079	7'295	7'638	6'467	5'919		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	4'104	4'039	4'000	3'000	1'000		
Durchschnittssatz Zinsen		0.49%	0.48%	0.48%	0.38%	0.31%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		6.37	5.46	4.50	2.50	1.50		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Primarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1)	2019	2020	2021	2022	2023	in %	Total
Personalaufwand		-1'010	-1'116	-1'059	-1'187	-1'342	33%	
Sachaufwand		-662	-592	-561	-612	-645	-3%	
Finanzaufwand	2)	-6	-7	-5	-4	-2	-72%	
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		208	151	170	93	101	-52%	
Finanzertrag	2)	46	40	41	43	43	-8%	
Deckungslücke I		-1'424	-1'523	-1'415	-1'667	-1'845	30%	-7'874
Transferaufwand	3)	-2'215	-2'243	-2'087	-2'035	-1'998	-10%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen								
Übrige Erträge	4)							
Transferertrag	3)	1'384	1'399	1'483	1'433	1'519	10%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen								
Transfersaldo		-831	-844	-605	-602	-480	-42%	-3'361
Deckungslücke II		-2'255	-2'367	-2'019	-2'269	-2'325	3%	-11'235
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'539	2'588	2'651	2'883	3'039		13'700
Ordentlicher Deckungsbeitrag		283	221	632	614	714	152%	2'464
Zinsaufwand	5)	-20	-23	-24	-22	-22	12%	
Zinsertrag	5)	6	6	7	5	7	7%	
Zinssaldo		-14	-17	-17	-17	-15		-80
Deckungsbeitrag I		270	204	615	598	699	159%	2'385
Abschreibungen Finanzvermögen								-
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-50	-195	-112	-139	51		-445
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-457	206	-211	-205	163		-505
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-238	215	292	254	912		1'435

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen		-371	-10	-598	-312	-101		
Investitionen Finanzvermögen								
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-371	-10	-598	-312	-101		-1'392

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	9)							
Veränderung interne Kontokorrente		608	-211	312	57	-810		
Veränderung externe Kontokorrente			6	-6	-0	0		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		608	-204	306	57	-810		-43

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	11)	-1	0	-0	-0	0		-0
Endbestand flüssige Mittel		0	1	1	0	1		

Bestand verzinsliche Schulden	12)							
Durchschnittssatz Zinsen		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Basisperiode

05.08.2024

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung					1	57	219		158		377	57
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	6				114		138	138	68	42	326	180
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit	15										15	
Gesundheit					57		28		28	11	113	11
Soziale Sicherheit												
Verkehr	68		391		196		18		166		839	
Umweltschutz und Raumordnung	36		14		13		188	43	0		252	43
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	125	-	405	-	380	57	591	181	420	53	1'922	291
Wasserwerk	242	46	246	196	162	80	108	215	1	8	760	545
Abwasserbeseitigung	266		42		54		1		5		368	
Abfallwirtschaft						35						35
Subtotal Gebührenhaushalte	508	46	289	196	216	115	109	215	6	8	1'128	580
Total	634	46	694	196	597	172	700	396	426	61	3'050	871
Nettoinvestitionen VV	587		498		424		304		365		2'178	
Finanzvermögen												
Total	-	-	-	-	-	-	0	-	69	-	70	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		0		69		70	
Total Nettoinvestitionen	587		498		424		304		435		2'248	

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen

Primarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	375	4	10		679	82	321	9	125	24	1'511	119
Nettoinvestitionen VV	371		10		598		312		101		1'392	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	371		10		598		312		101		1'392	

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		7'079		7'295		7'638		6'467		5'919		-16%
- Interne Kontokorrente	1)	4'114		3'904		4'216		4'273		3'463		-16%
- Externe Kontokorrente		5		-3		4		3		9		96%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)			25						1'000		
- Langfristige Finanzanlagen	3)	139		139								-100%
- Übrige Finanzanlagen		88		78		82		72		88		-1%
- Sachanlagen		4'643		4'643		4'643		4'644		4'713		2%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		1'295		1'050		1'195		1'338		1'439		11%
Total Finanzvermögen		17'363		17'131		17'779		16'797		16'631		-4%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		1'985		2'253		2'304		2'558		2'764		39%
- Wasserwerk		698		739		811		687		674		-3%
- Abwasserbeseitigung		272		303		342		343		336		24%
- Abfallwirtschaft		45		38		1		1		1		-98%
Total Verwaltungsvermögen		3'000		3'333		3'458		3'590		3'775		26%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			42	109		258		137		166		299%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			3'015	2'491		2'623		1'947		2'083		-31%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)			39				1'000				
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			4'104	4'000		4'000		2'000		1'000		-76%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			232	264		238		280		315		36%
Total Fremdkapital			7'393	6'902		7'119		5'365		3'564		-52%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserwerk			1'112	1'201		1'298		1'390		1'467		32%
- Abwasserbeseitigung			522	522		533		529		525		1%
- Abfallwirtschaft			703	643		611		600		580		-18%
- Fonds	5)		88	88		88		88		88		0%
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			10'544	11'106		11'586		12'414		14'182		34%
Total Eigenkapital			12'970	13'561		14'117		15'021		16'842		30%
Total		20'363	20'363	20'463	20'463	21'236	21'236	20'386	20'386	20'406	20'406	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-171

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)

	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	0		1		1		0		1		102%
- Interne Kontokorrente	1)										
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
- Langfristige Finanzanlagen	3)	70	70		70		70		70		0%
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen		2'834		3'029		3'141		3'280		3'229	14%
Total Finanzvermögen		2'905		3'100		3'212		3'350		3'300	14%
Verwaltungsvermögen											
- VV Allgemein		5'133		4'903		5'242		5'279		5'083	-1%
Total Verwaltungsvermögen		5'133		4'903		5'242		5'279		5'083	-1%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente	1)	4'114		3'904		4'216		4'273		3'463	-16%
- Externe Kontokorrente				6				-0			
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		911		1'127		914		711		873	-4%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)										
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		10				1					-100%
Total Fremdkapital		5'035		5'037		5'132		4'984		4'336	-14%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds	5)										
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve	6)										
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		3'003		2'967		3'323		3'645		4'047	35%
Total Eigenkapital		3'003		2'967		3'323		3'645		4'047	35%
Total		8'037		8'003		8'454		8'629		8'383	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

2'209

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'978	2'019	2'015	1'994	1'997		
Steuerfuss	44%	44%	44%	41%	41%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	15.9%	13.0%	14.5%	16.7%	26.6%	↗	17.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-4.1%	4.7%	-0.4%	4.4%	0.7%	↗	1.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	155%	152%	202%	354%	548%	➔	257% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	-0.1%	0.0%	-0.1%	-0.3%	↑	-0.1% ø
Kapitaldienstanteil	3.2%	2.8%	5.0%	2.6%	2.1%	↑	3.1% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.8%	0.8%	1.0%	1.0%	1.3%	k.A.	1.0% ø
Bruttoverschuldungsanteil	126%	114%	116%	79%	43%	↑	96% ø
Nettovermögensquotient	5) 472%	475%	485%	527%	579%	↗	507% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 5'041	5'066	5'290	5'733	6'543	↗	5'535 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	59%	62%	62%	70%	80%	↑	66% ø
Zinsbelastungsquote	6) 1.2%	1.0%	0.5%	-0.4%	-1.7%	↑	0.1% ø
Investitionsanteil	11.7%	12.0%	10.6%	11.5%	7.2%	➔	10.6% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 3'379	4'299	2'941	3'588	5'433		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 37.0%	41.4%	44.8%	60.4%	115.4%	↑	59.4% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	
Kennzahlen	1,2,3)					
Total Einwohner, zivilrechtlich	1'978	2'019	2'015	1'994	1'997	
Steuerfuss	54%	54%	54%	57%	57%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.4%	4.9%	14.1%	13.4%	14.8%	→ 10.7% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.3%	0.3%	-6.5%	1.5%	1.2%	↑ -0.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	73%	2006%	103%	192%	689%	↗ 171% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.5%	0.6%	0.5%	0.4%	0.4%	↑ 0.5% ø
Kapitaldienstanteil	6.2%	6.3%	6.4%	6.6%	6.7%	↗ 6.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	k.A. 0.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	120%	120%	118%	112%	92%	↗ 112.5% ø
Nettovermögensquotient	5) -84%	-75%	-72%	-57%	-34%	→ -64% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) -1'077	-959	-953	-819	-519	↘ -865 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	6	6	6	6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht						
Eigenkapitalquote	37%	37%	39%	42%	48%	↑ 41% ø
Zinsbelastungsquote	6) 4.8%	4.5%	4.7%	4.7%	3.5%	↑ 4.4% ø
Investitionsanteil	8.7%	0.3%	15.4%	7.7%	3.0%	↗ 7.0% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	82				↗
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -2'651	-1'811	-1'589	-948	254	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 12.2%	9.8%	29.8%	26.5%	30.1%	↑ 21.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2019	2020	2021	2022	2023	
Kennzahlen	1,2,3)					
Einwohner, zivilrechtlich	1'978	2'019	2'015	1'994	1'997	
Gesamtsteuerfuss	116%	116%	116%	116%	116%	
Maximum Kanton	130%	130%	129%	130%	130%	
Minimum Kanton	72%	72%	72%	72%	72%	
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	99%	
Mittelwert Bezirk	101%	100%	101%	101%	101%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	11.9%	9.6%	14.3%	15.4%	22.1%	→ 14.7% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.9%	2.7%	-3.1%	3.1%	0.9%	↗ 0.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	123%	189%	144%	272%	578%	→ 224% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.2%	0.2%	0.2%	0.1%	0.0%	↑ 0.1% ø
Kapitaldienstanteil	4.5%	4.2%	5.6%	4.2%	3.9%	↑ 4.5% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.9%	0.9%	1.1%	1.1%	1.4%	k.A. 1.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	82%	78%	76%	53%	34%	↑ 64% ø
Nettovermögensquotient	5) 169%	175%	180%	194%	227%	↗ 189% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 3'964	4'107	4'337	4'914	6'024	↗ 4'669 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	5	6	6	6	6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht						
Eigenkapitalquote	62%	64%	65%	73%	80%	↑ 69% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.6%	0.5%	0.2%	-0.3%	-1.1%	↑ 0.0% ø
Investitionsanteil	10.4%	7.2%	12.7%	10.0%	5.5%	→ 9.1% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 728	2'488	1'352	2'639	5'687	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 23.4%	24.0%	36.5%	40.7%	65.8%	↑ 38.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2019	2020	2021	2022	2023	
(Franken je Einwohner)						
Steuerkraft	2'379	2'379	2'438	2'555	2'656	Periode
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 596	475	730	839	1'352	798 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -485	-252	-507	-309	-234	-357 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -	-	-	-0	-35	-7 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) 111	224	222	531	1'083	434 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	6'893	7'014	7'443	8'098	9'172	7'724 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	1'182	1'172	1'212	1'263	1'288	1'224 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Basisperiode

05.08.2024

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)**Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)***Natürliche Personen*

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total**Steuerfuss Rechnungsjahr**

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Personalsteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

Grundstückgewinnsteuern

Hundesteuern

Total Ertrag Sondersteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Kantonsanteil an Hundesteuern

Total Aufwand Sondersteuern**Steuerkraft (Fr./Einwohner)**

Korrekturfaktor

Kalkulatorischer Wert

Kant. Mittel

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

	2019	2020	2021	2022	2023
1)					
<i>Natürliche Personen</i>	3'944	3'705	3'786	3'861	3'930
- Einkommen	3'615	3'421	3'425	3'467	3'509
- Vermögen	329	283	361	394	421
<i>Juristische Personen</i>	137	136	35	103	147
- Gewinn	128	126	25	93	136
- Kapital	9	9	10	10	11
Total	4'082	3'840	3'821	3'964	4'077
Steuerfuss Rechnungsjahr	44%	44%	44%	41%	41%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'736	1'630	1'666	1'583	1'611
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	60	60	15	42	60
Steuererträge aus früheren Jahren	249	321	390	425	473
Nachsteuern	4	8	6	2	4
Aktive Steuerauscheidungen	32	105	71	75	32
Passive Steuerauscheidungen	-15	-16	-23	-27	-15
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-1	-1	-1	-2
Quellensteuern	11	9	38	32	53
Personalsteuern	38	39	38	38	39
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'113	2'155	2'200	2'169	2'255
Tatsächliche Forderungsverluste	5	4	2	9	25
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	4	2	9	25
Grundstückgewinnsteuern	559	491	298	598	1'281
Hundesteuern	17	17	16	16	16
Total Ertrag Sondersteuern	576	508	314	614	1'297
Tatsächliche Forderungsverluste		5			
Kantonsanteil an Hundesteuern	4	4	3	4	4
Total Aufwand Sondersteuern	4	9	3	4	4
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'379	2'379	2'438	2'555	2'656
Korrekturfaktor	1.000	1.001	1.001	1.000	1.001
Kalkulatorischer Wert	2'378	2'377	2'436	2'554	2'654
Kant. Mittel	3'843	3'770	3'941	4'014	4'096

Basisperiode

05.08.2024

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)

Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerausscheidungen

Passive Steuerausscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

	2019	2020	2021	2022	2023
1)					
	3'941	3'701	3'782	3'856	3'925
	3'612	3'418	3'421	3'462	3'504
	329	283	361	394	421
	137	136	35	103	147
	128	126	25	93	136
	9	9	10	10	11
	4'078	3'837	3'817	3'959	4'072
	54%	54%	54%	57%	57%
	2'128	1'998	2'042	2'198	2'237
	74	73	19	59	84
	302	392	480	523	622
	4	8	6	2	4
	38	126	86	91	39
	-19	-19	-28	-33	-18
	-2	-2	-1	-1	-2
	13	11	47	45	73
	2'539	2'588	2'651	2'883	3'039
	5	4	2	11	30
	5	4	2	11	30

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite
G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

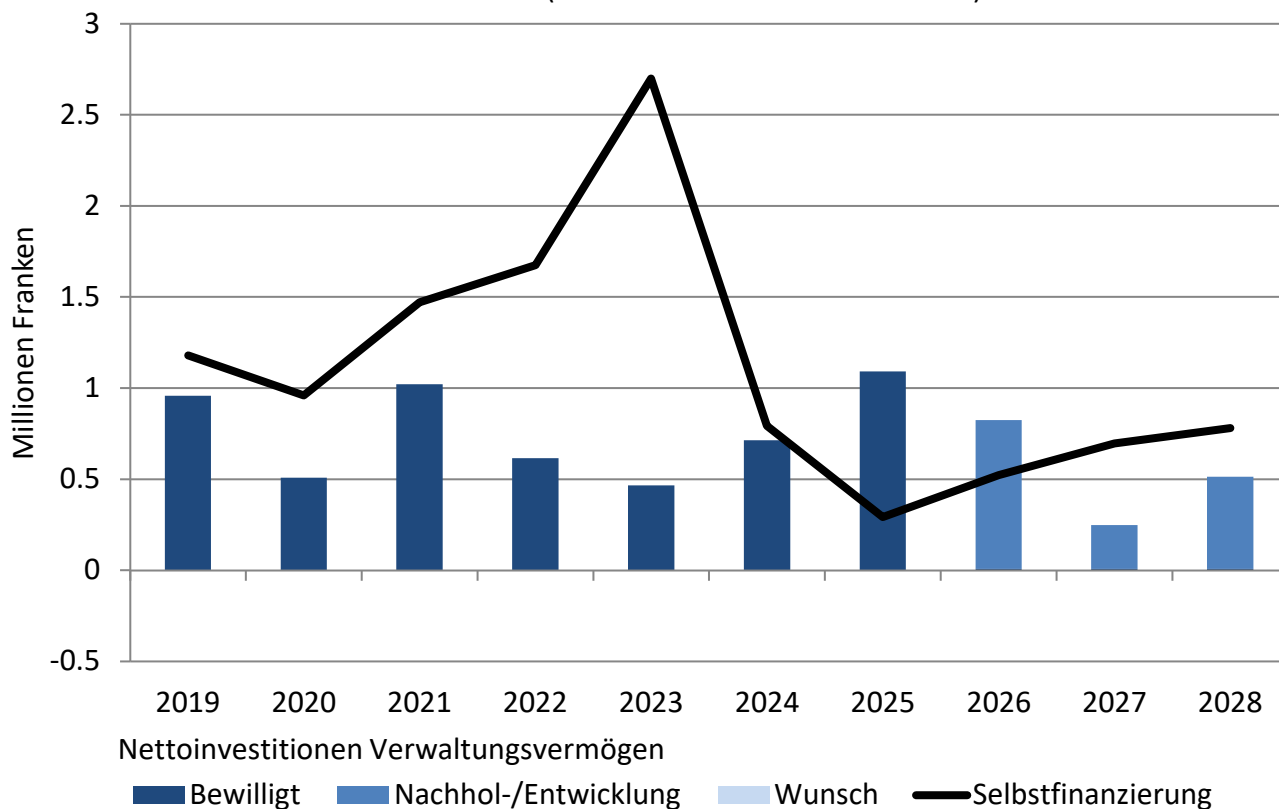
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

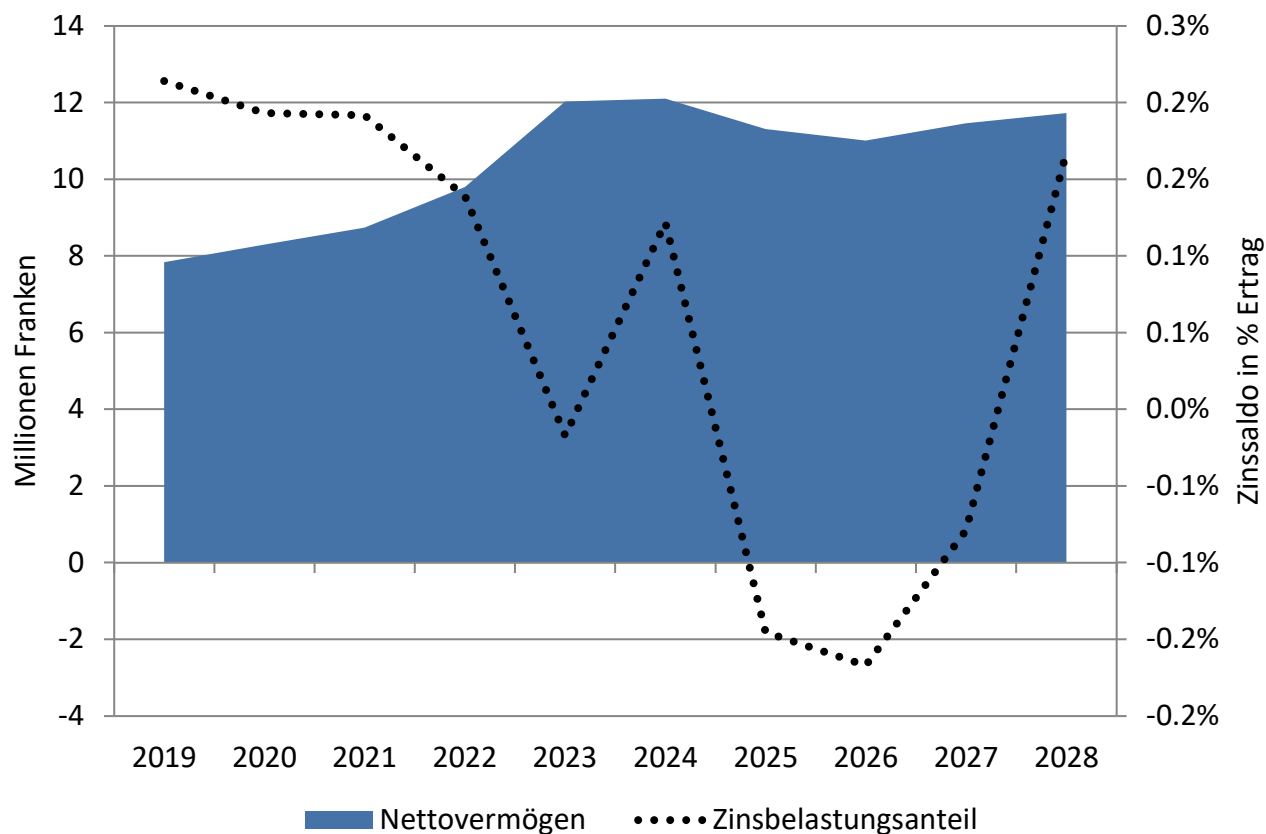
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



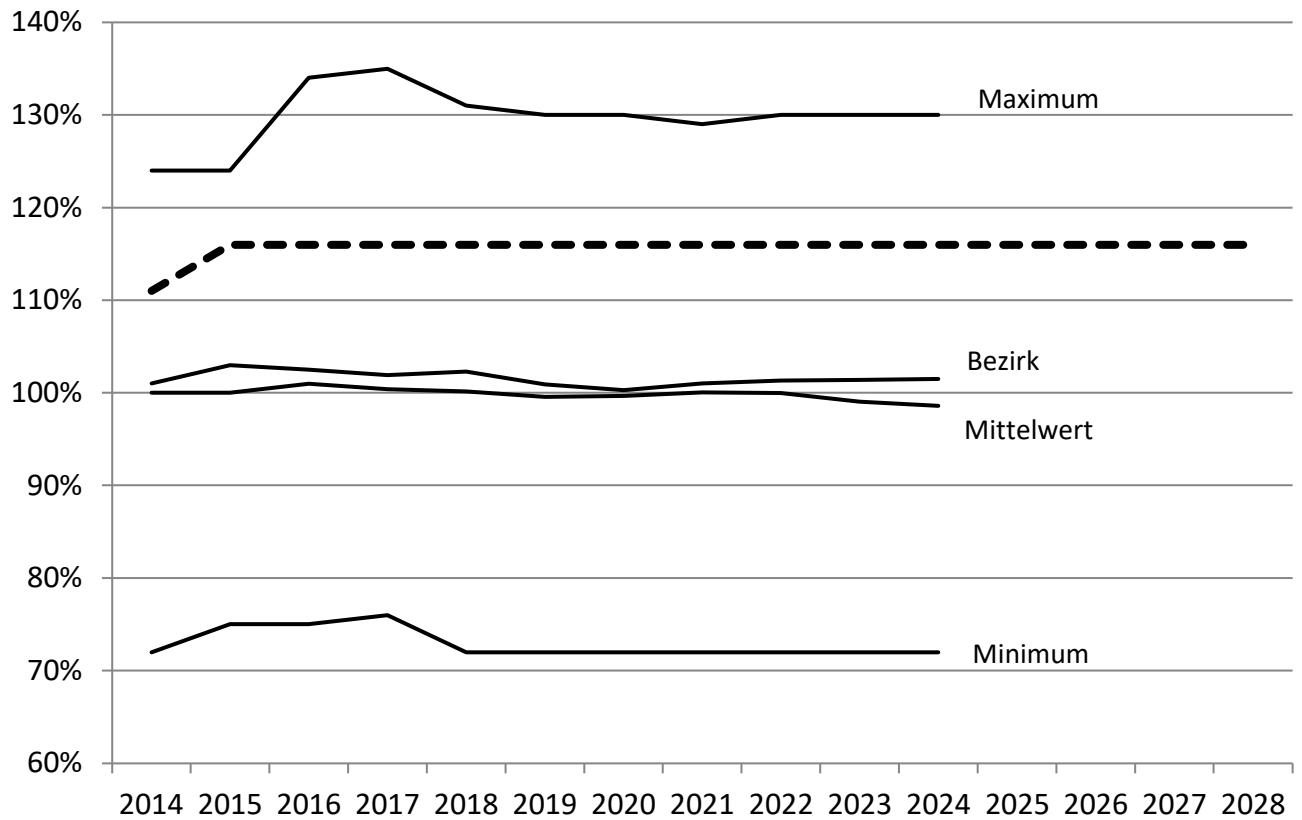
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



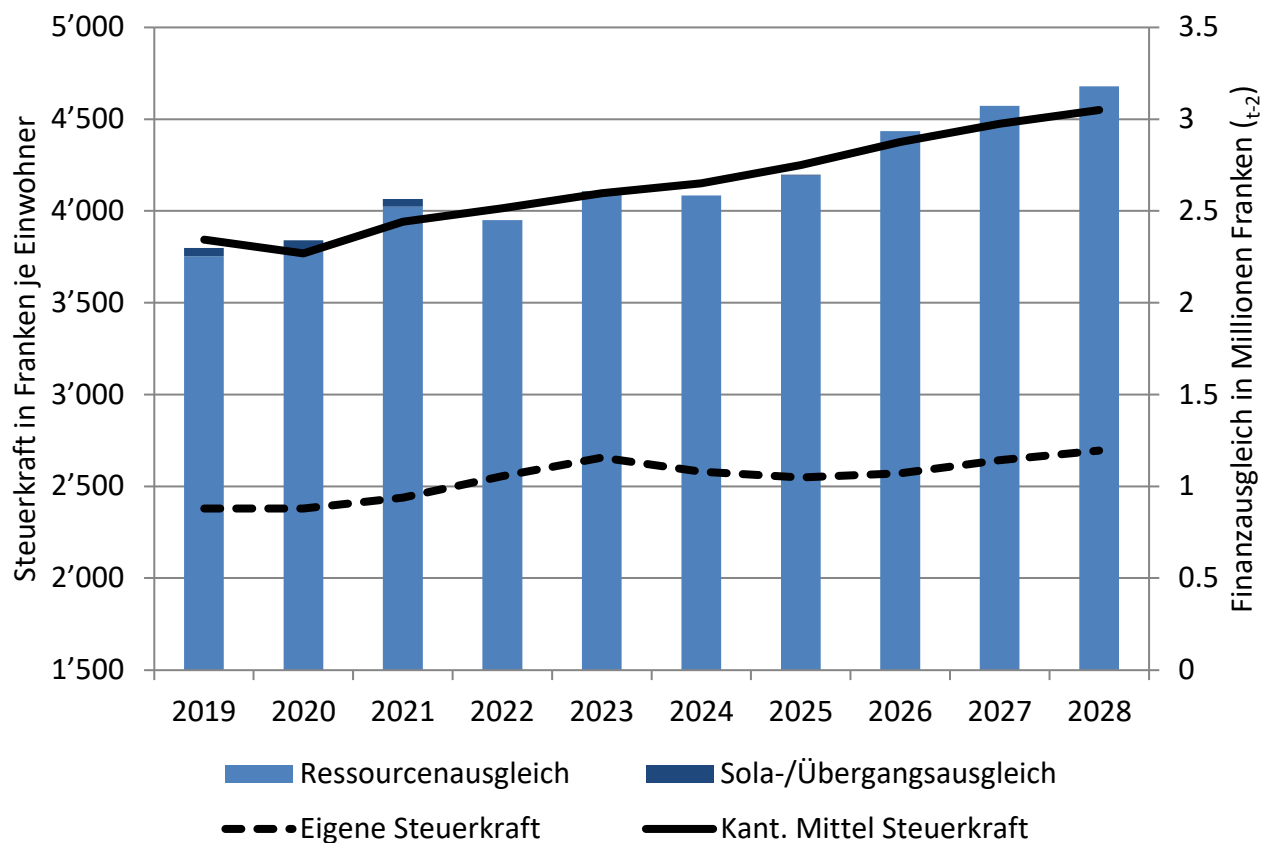
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



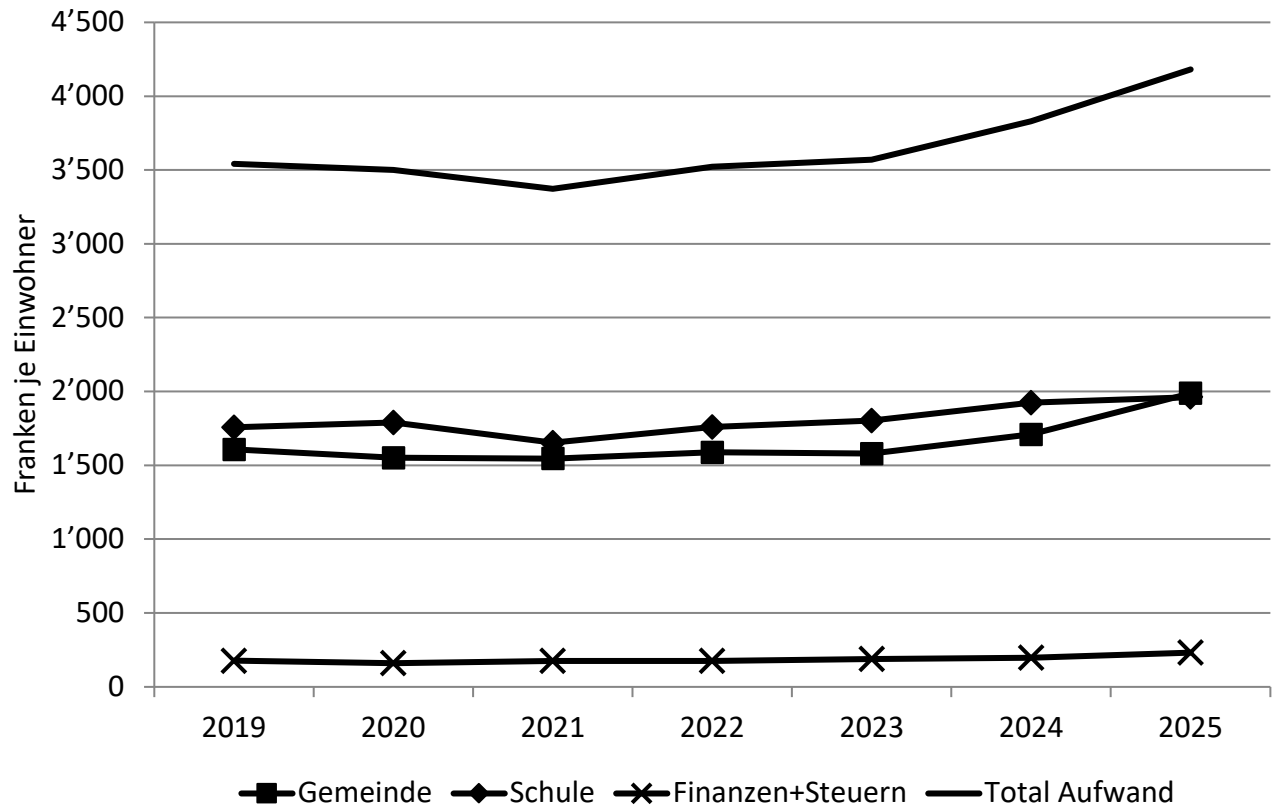
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



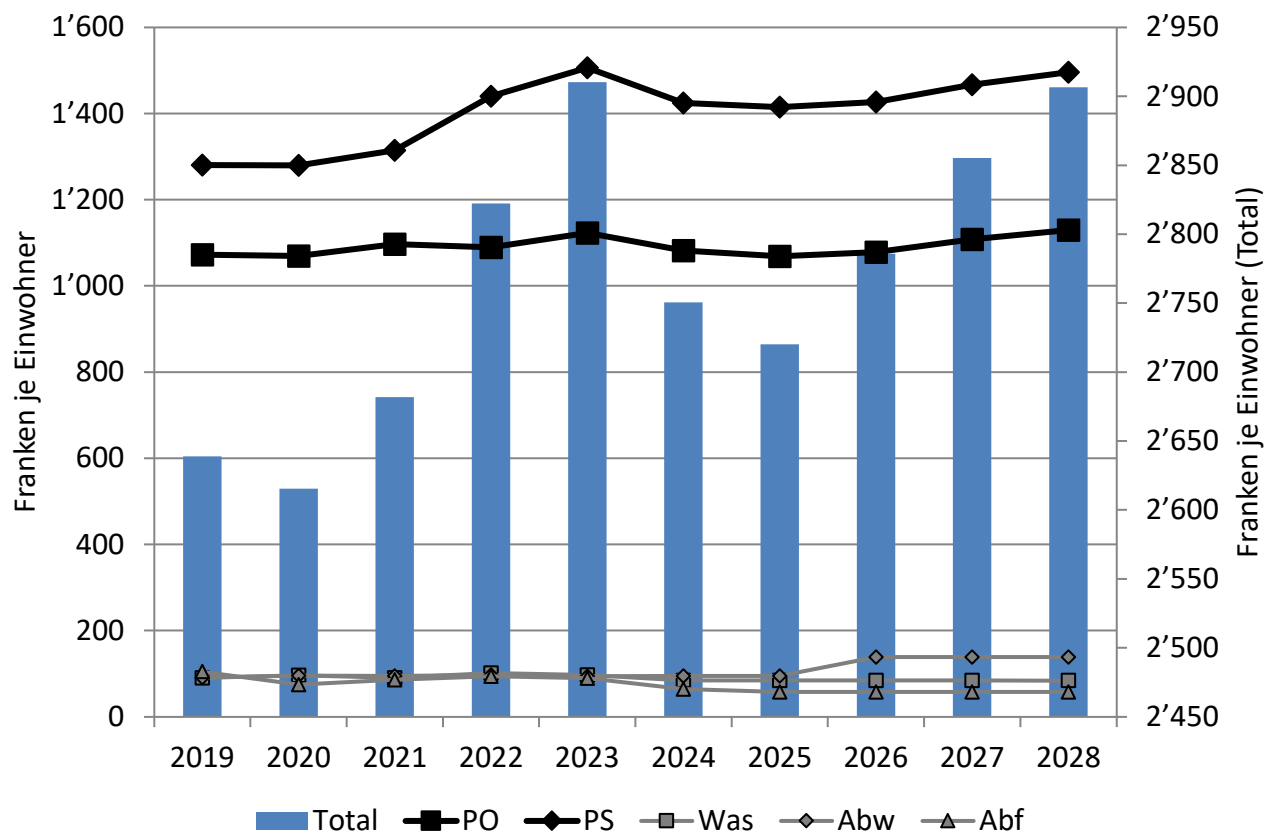
Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt



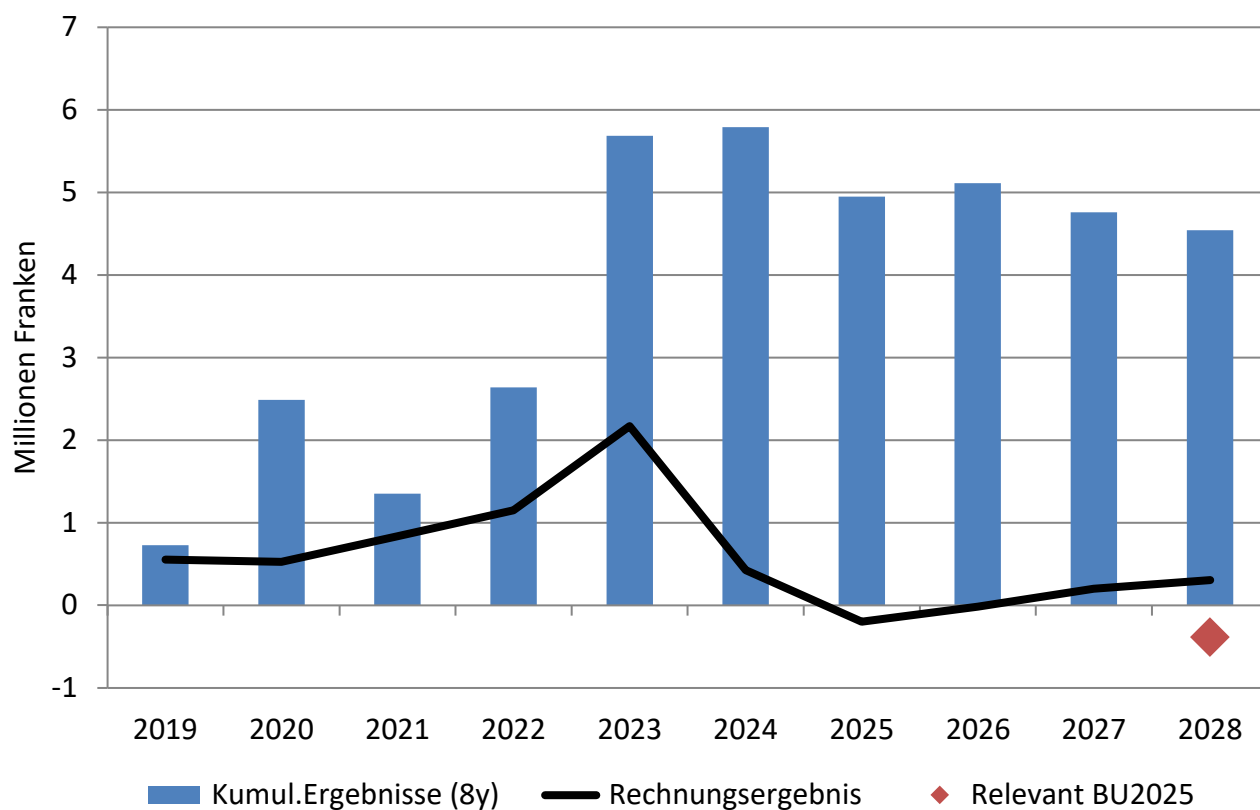
Steuer- und Gebührenbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



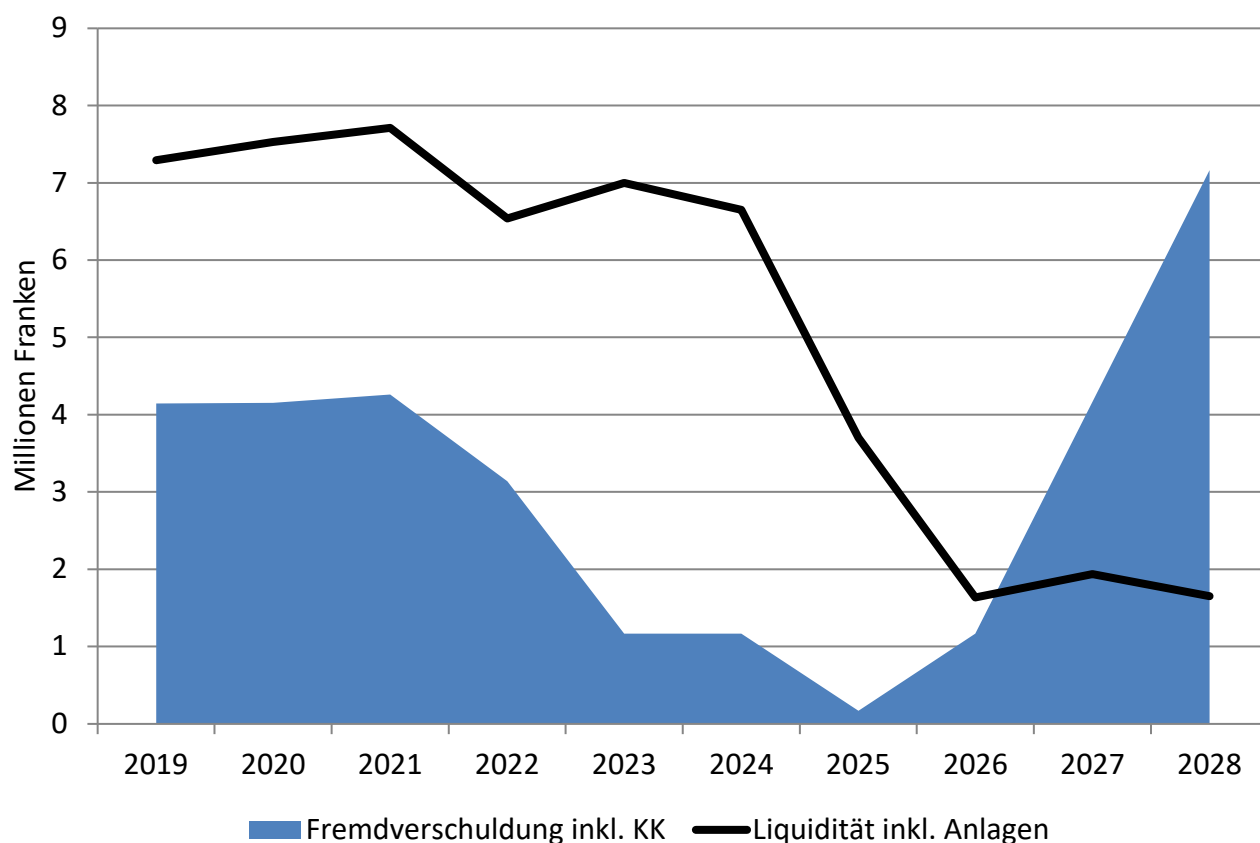
Mittelfristiger Rechnungsausgleich

Steuerhaushalt



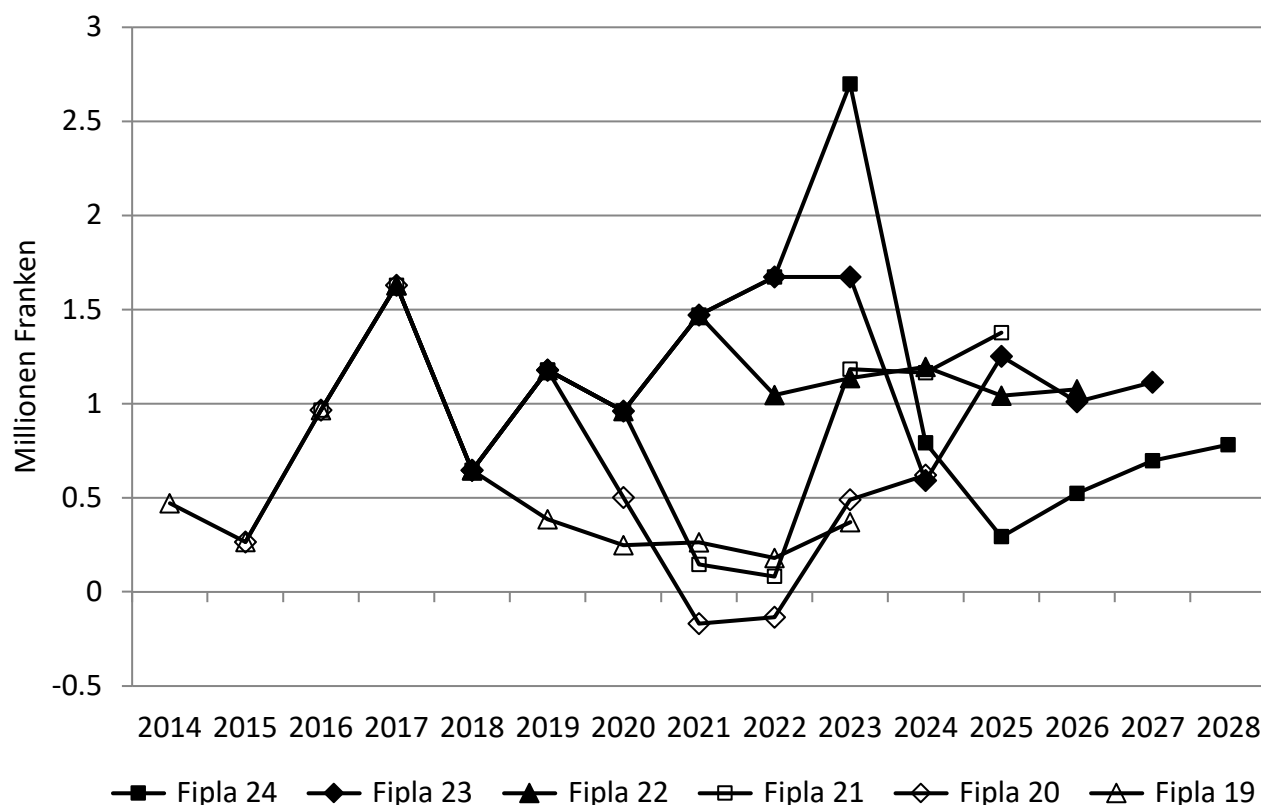
Fremdverschuldung und Liquidität

Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)



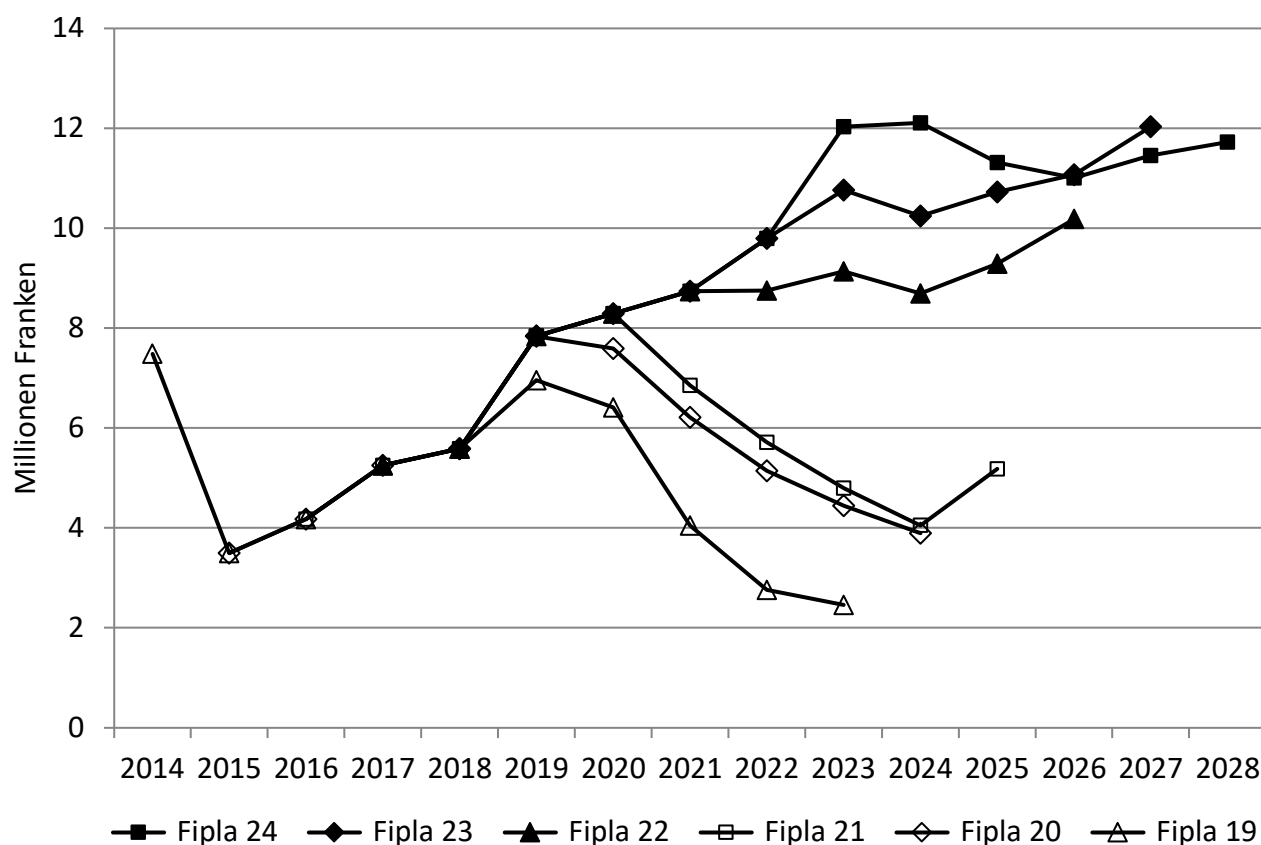
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



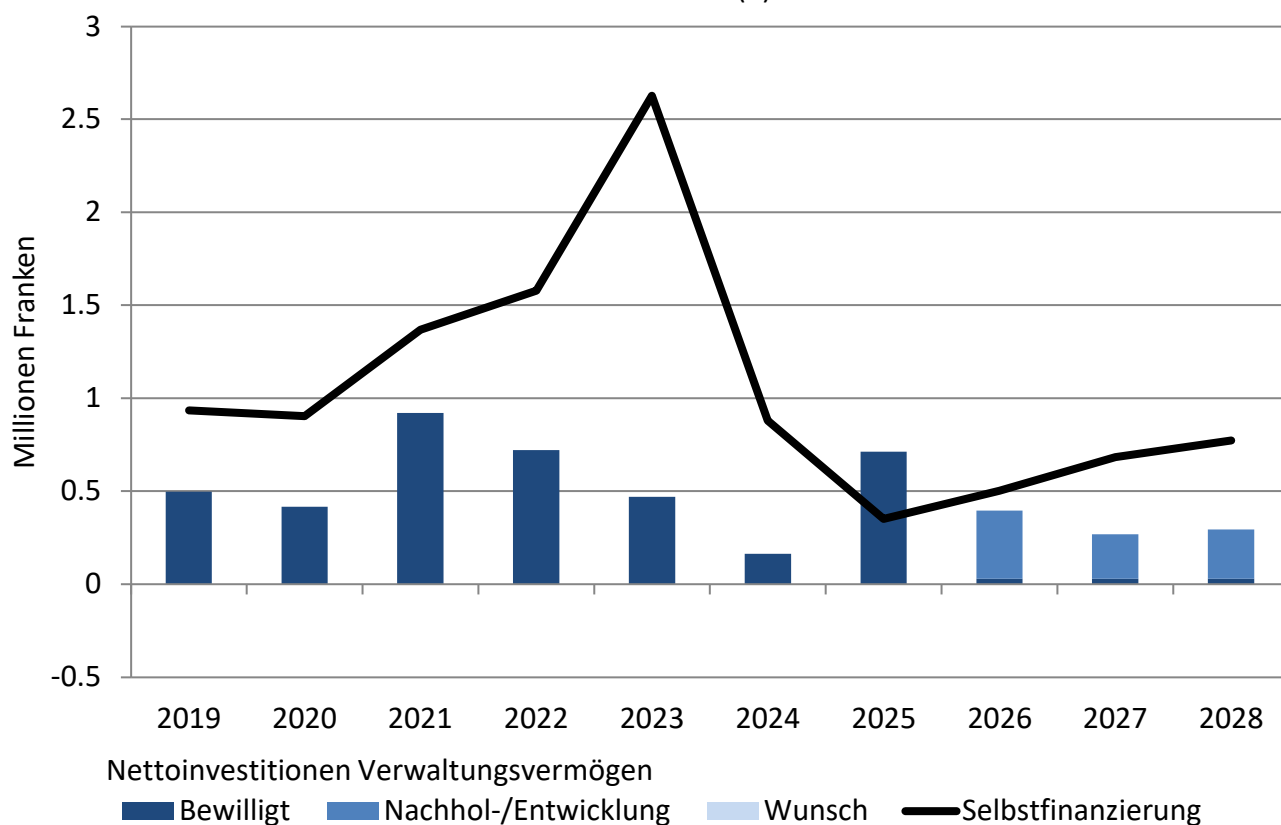
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



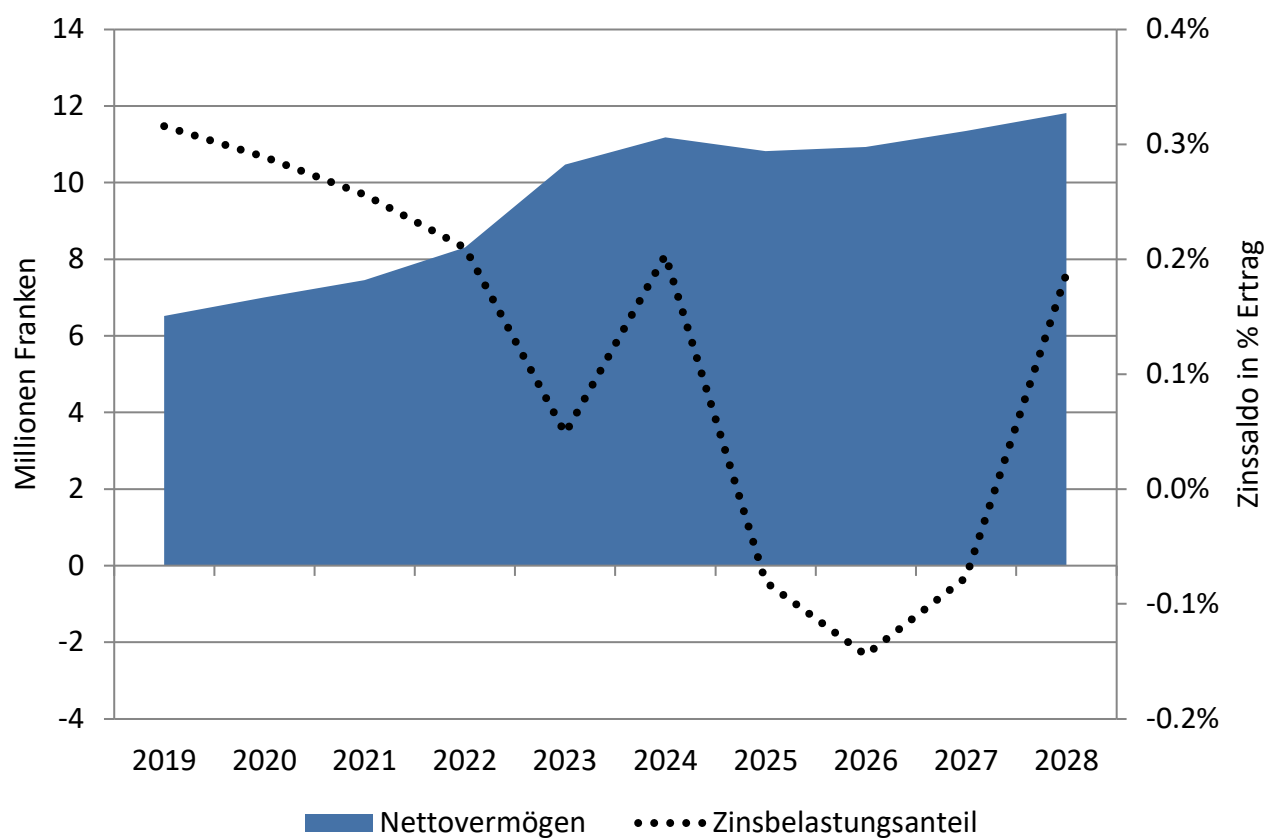
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



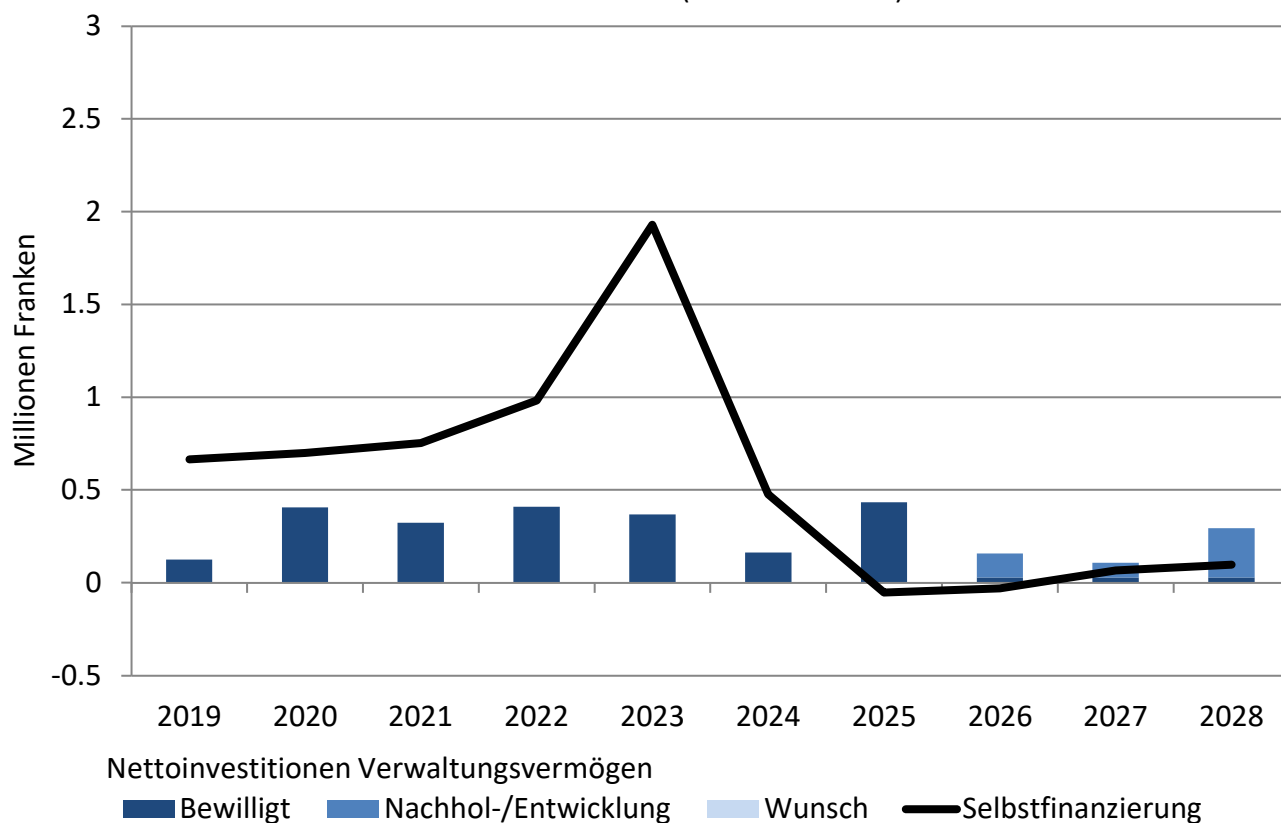
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



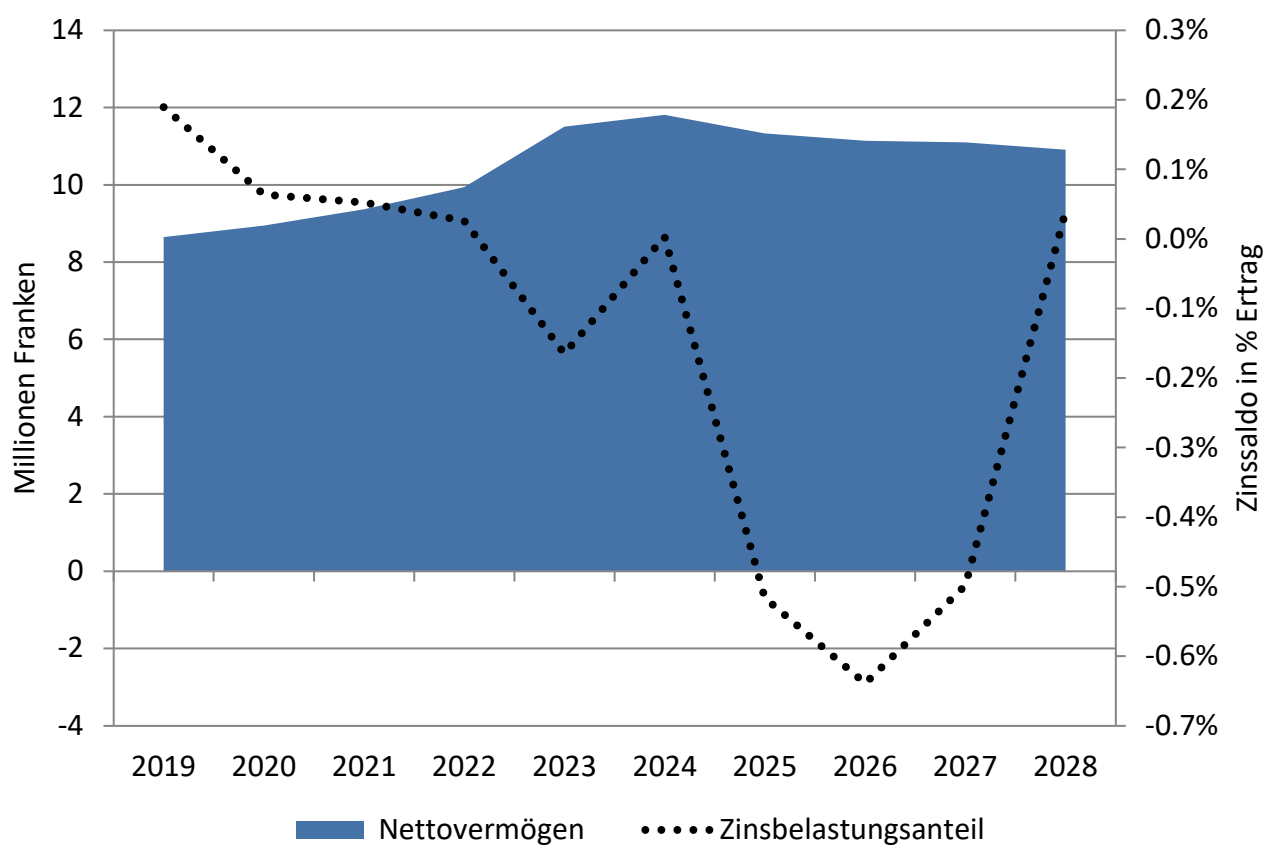
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



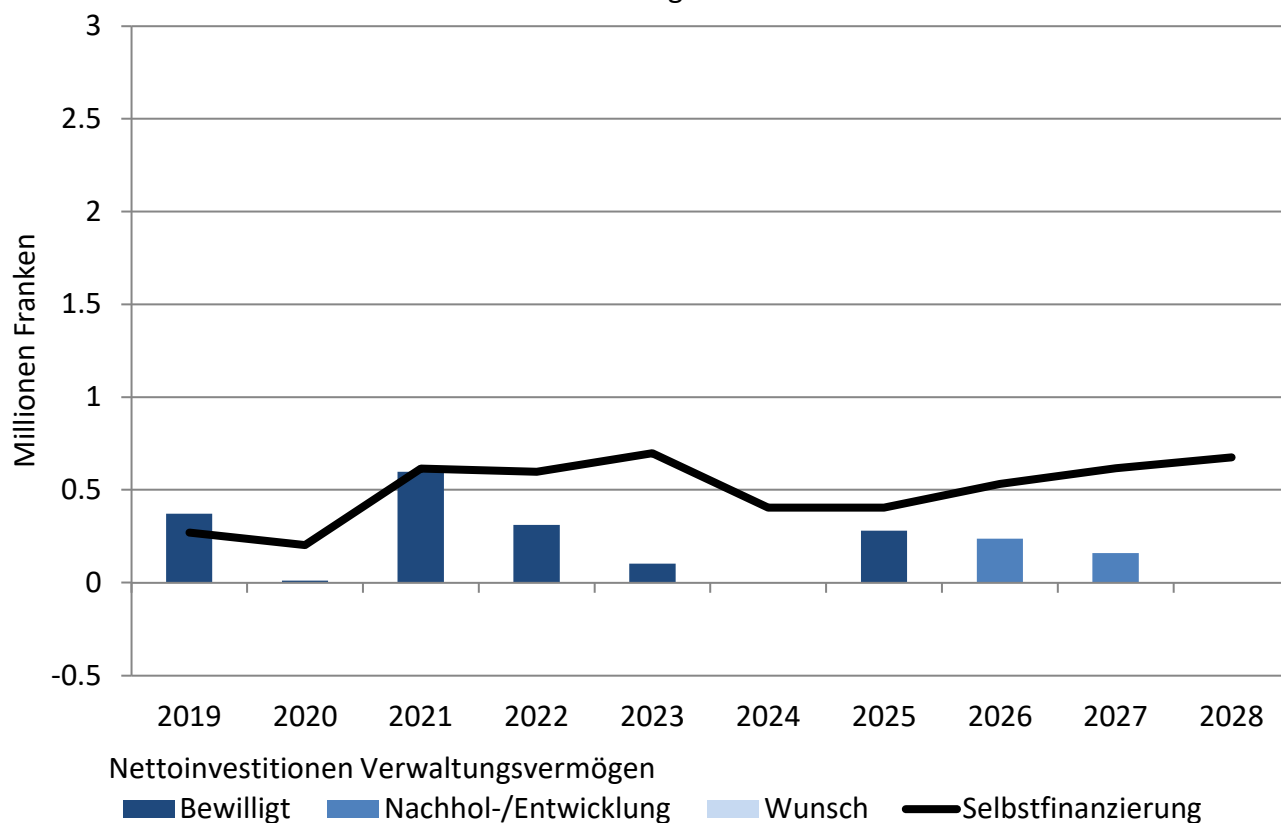
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



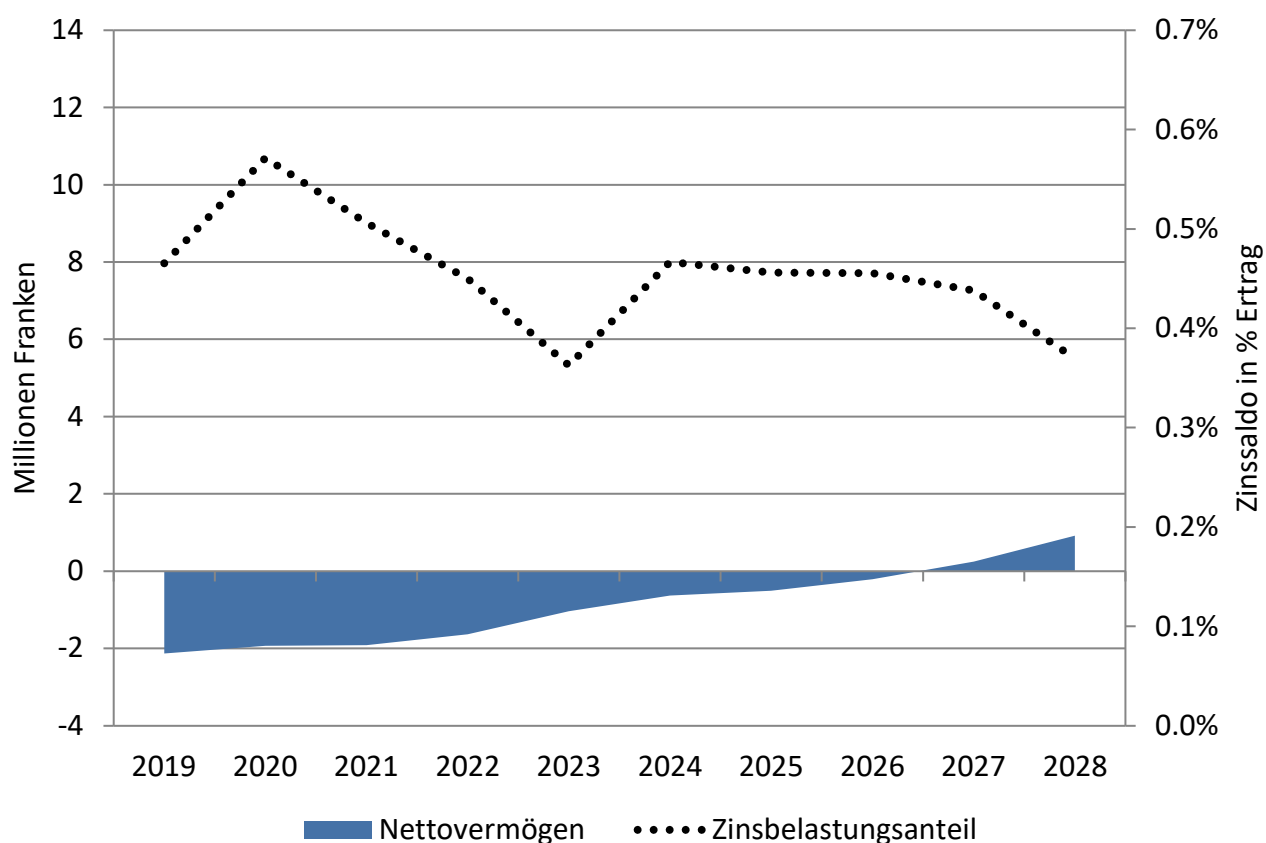
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



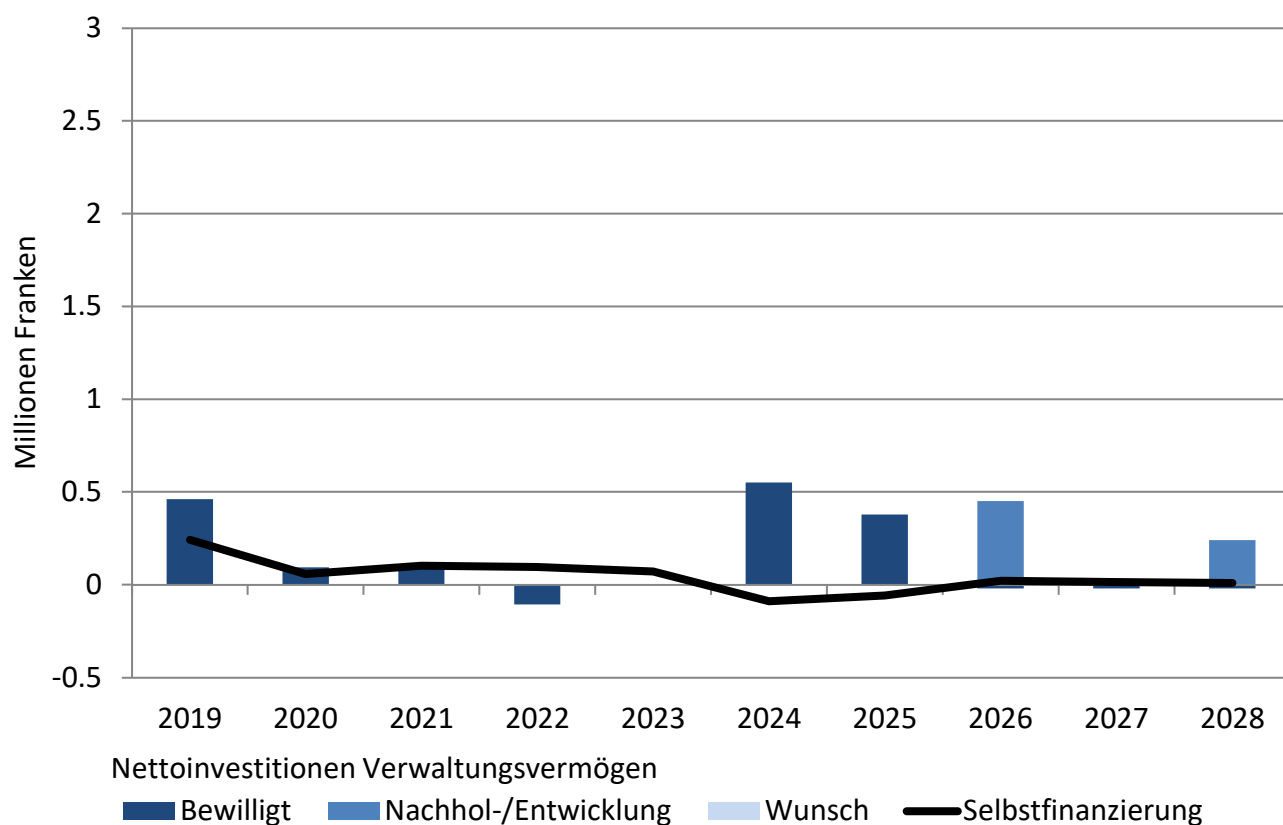
Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



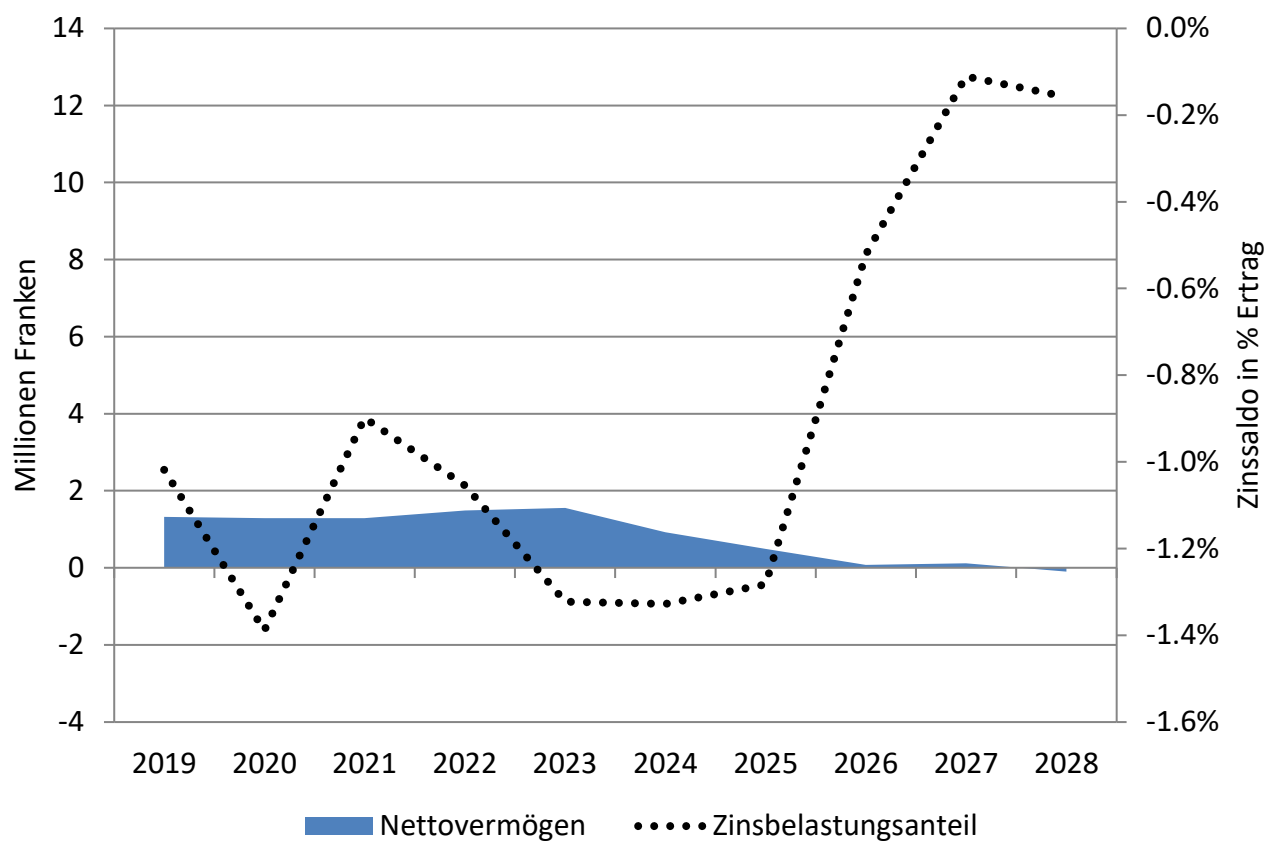
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
	W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2024 - 2028	20

Das Wichtigste in Kürze

Das Rechnungsjahr 2023 der Zürcher Gemeinden ist geprägt von deutlich steigenden Aufwendungen. Die Kennzahlen der Erfolgsrechnung haben sich teilweise etwas abgeschwächt, an der soliden Bilanzsituation hat sich kaum etwas geändert. Trotz zahlreicher Unsicherheiten wie Ukrainekrieg, Energiemangellage, Inflation, steigende Zinsen und Nachwirkungen der Pandemie präsentieren sich die Abschlüsse der Zürcher Gemeinden immer noch auf sehr solidem Niveau.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2023 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2023 zeigte sich der grösste Kostenschub seit 2019. Erneut betroffen waren vor allem die Bereiche Bildung und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Kosten in der Allgemeinen Verwaltung spürbar an. Bei der Sozialen Sicherheit gab es weitere Zunahmen bei Familie und Jugend (Solidarbeitrag KJG) und beim Asylwesen, währenddem die spezifischen Nettoaufwendungen für Ergänzungsleistungen IV/AHV und die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe leicht zurückgingen. Beim Verkehr wurden die Gemeinderechnungen dank Unterhaltsbeiträgen aus dem kant. Strassenfonds im Bereich Gemeindestrassen markant entlastet. Zudem schüttete die ZKB einen höheren Gewinn aus. Der Zinsanstieg im Jahr 2022 führte beim Median gar zu einer Entlastung, da viele Haushalte wieder Erträge auf Finanzanlagen verbuchen konnten. Ausserdem resultierten im Steuerhaushalt höhere interne (kalkulatorische) Zinsgutschriften. Die Steuerkraft stieg bei fast drei Vierteln der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) hat sich um 2,0 % auf 4'096 Fr./Einw. erhöht. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 4,1 % zugenommen. Der Selbstfinanzierungsanteil ist dadurch leicht zurückgegangen (- 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,6 % (Median) liegt er immer noch über dem langjährigen Mittelwert (11,4 %, seit 1990). Der Investitionsanteil ist im 2023 ebenfalls zurückgegangen und beträgt neu 10,5 %. Er liegt somit leicht unter dem langjährigen Mittelwert (10,7 %) und einen Prozentpunkt tiefer als im Vorjahr. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt

116 %. Dieser liegt tiefer als der Vorjahreswert von 122 %. Der Bruttoverschuldungsanteil konnte erneut um zwei Prozentpunkte auf 51 % verringert werden.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2023 1'735 Fr./Einw. Der Median hat damit leicht abgenommen, obschon der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Dies kann vorkommen, da es sich um einen lagebestimmten Mittelwert handelt und auch weil die Einwohnerzahlen gestiegen sind. Das arithmetische Mittel hat erwartungsgemäss zugenommen. Mehr als vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Darunter befinden sich nebst Haushalten mit strukturellen Themen (hohes Aufwandniveau, hohe Steuerbelastung) auch solche mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder auch finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Die meisten Gemeinden weisen nach wie vor eine solide Substanz auf.

Trotz Zinsanstieg im Jahr 2022 ist derzeit kein einziger der analysierten Haushalte für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die nach wie vor ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen.

Der leichte Rückgang der Gesamtnote um 0,06 Punkte auf die Note 5,04 unterstreicht die leichte «Verknappung» insbesondere der Erfolgsrechnungen. Ca. 70 % der Haushalte erreichen immerhin noch mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Zürcher Gemeinden 2023 einen starken Anstieg der Aufwendungen erlebten, dieser aber ohne wesentliche Verschlechterung der Finanzkennzahlen verkraftet wurde. Das liegt an der weiterhin erfreulichen Ertragsentwicklung (ordentliche Steuern, Grundstückgewinnsteuern, Finanzausgleich). Die Verschuldungssituation verbesserte sich und das Nettovermögen blieb auf hohem Niveau nahezu stabil. So gab es bei den Gemeinden auch per 2024 mehr Steuerfusssenkungen (16 % der Haushalte) als Erhöhungen (7 % der Haushalte). Wichtigste Herausforderung bleibt aber die Aufwandentwicklung insbesondere bei der Bildung, Gesundheit aber auch bei der Verwaltung und im Sozialen sowie die geplanten, teilweise sehr hohen Investitionen. Die meisten Haushalte verfügen über eine gute Ausgangslage auch für schwierigere Zeiten.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2023 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

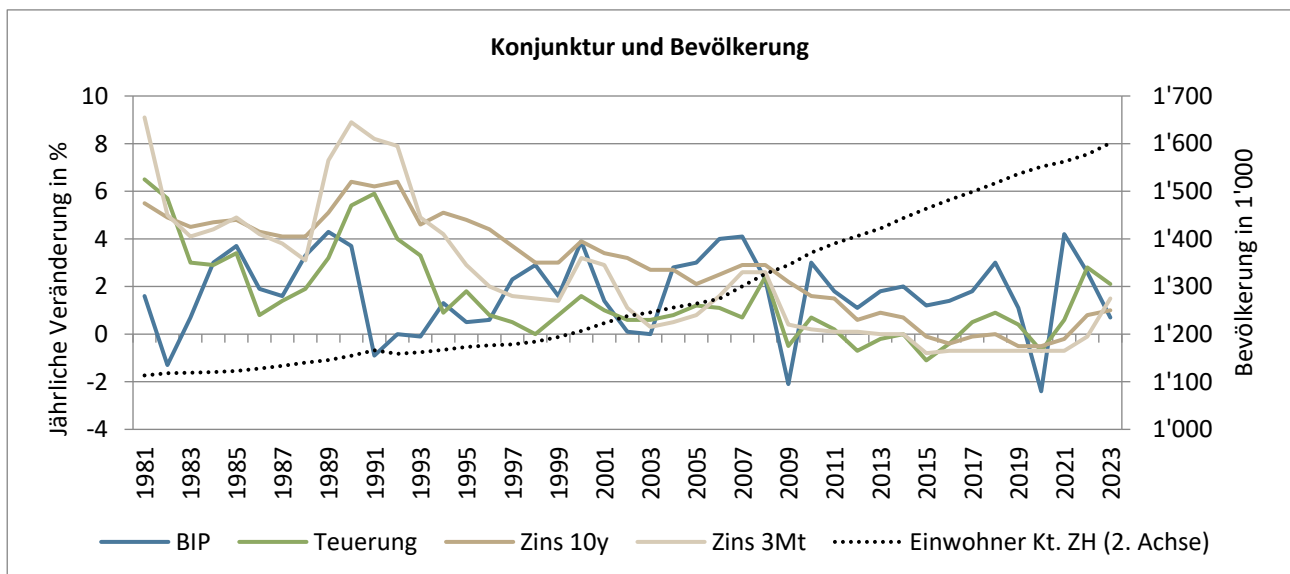
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 223 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2023. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2023 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

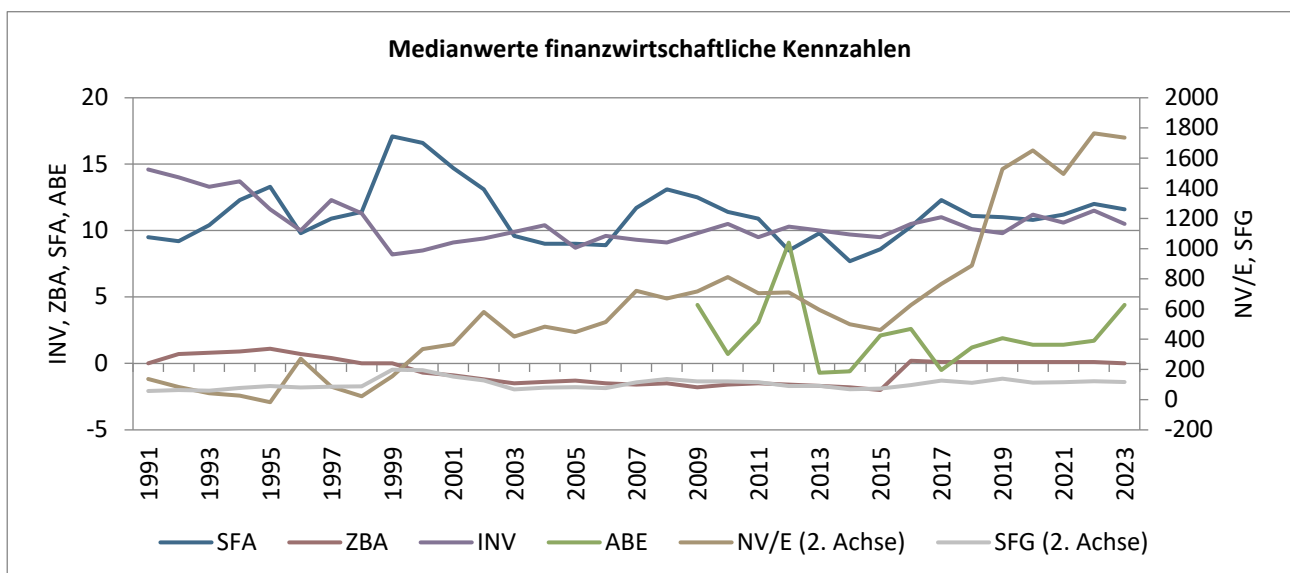
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen. Seit 2006 findet ein höheres Bevölkerungswachstum statt.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



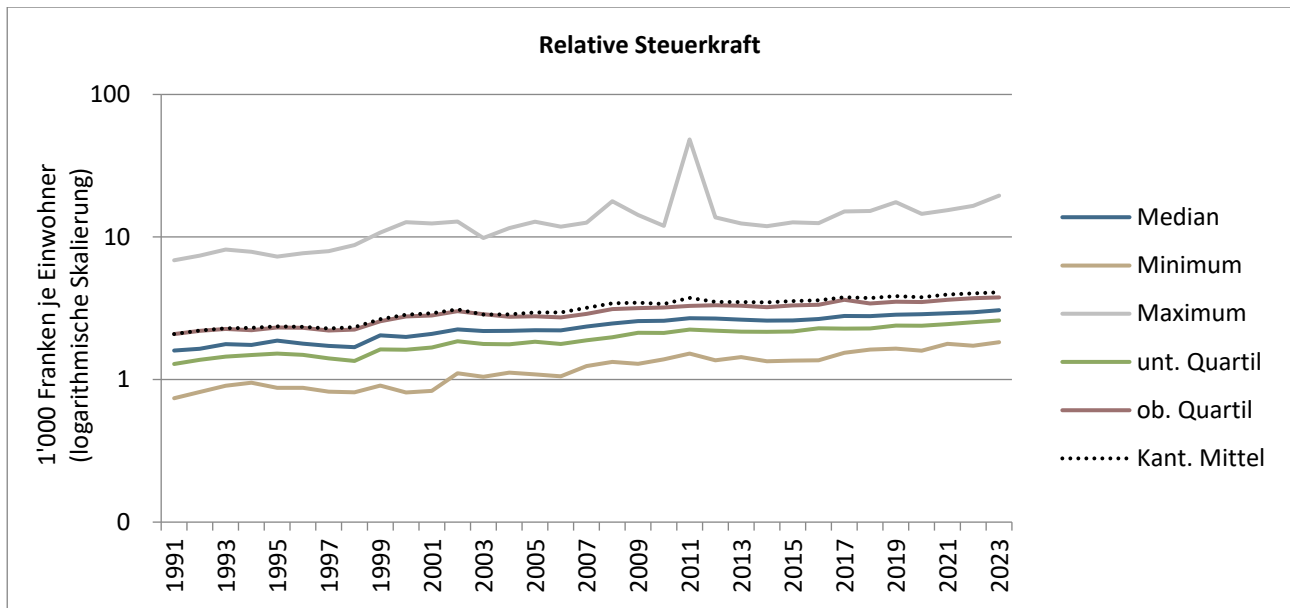
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition, die Abkürzungen sind im Kapitel Detailanalyse erklärt

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag

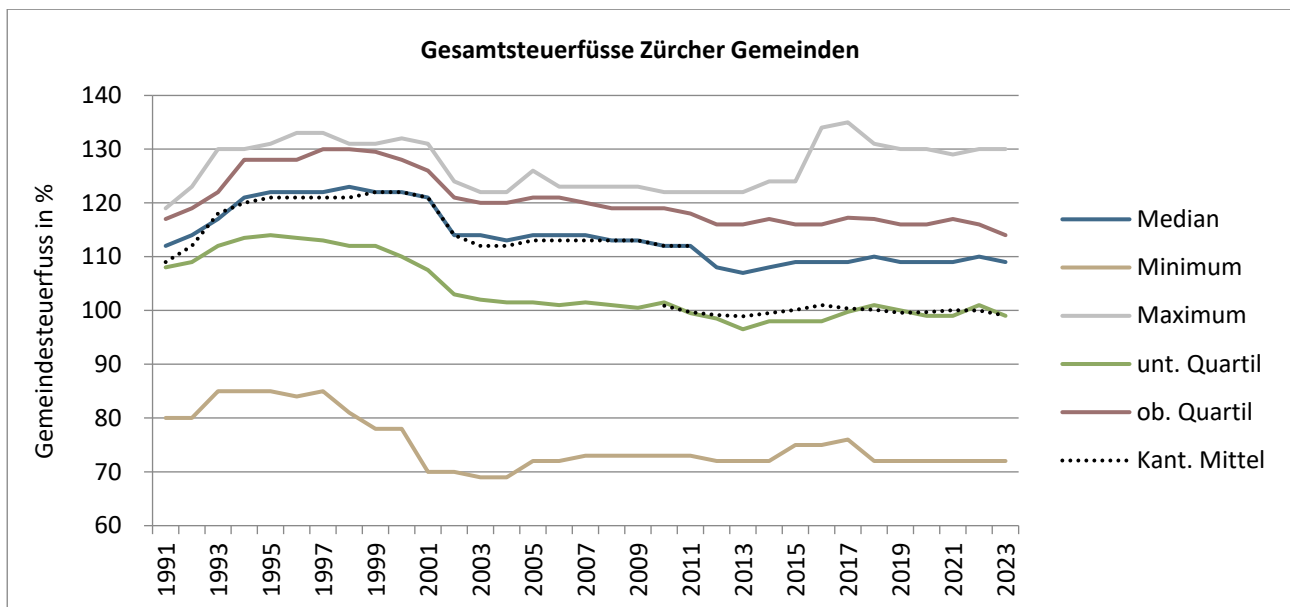
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2,0 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2023 stieg das Kantonsmittel um 2,0 % weiter an.

Gesamtsteuerfüsse

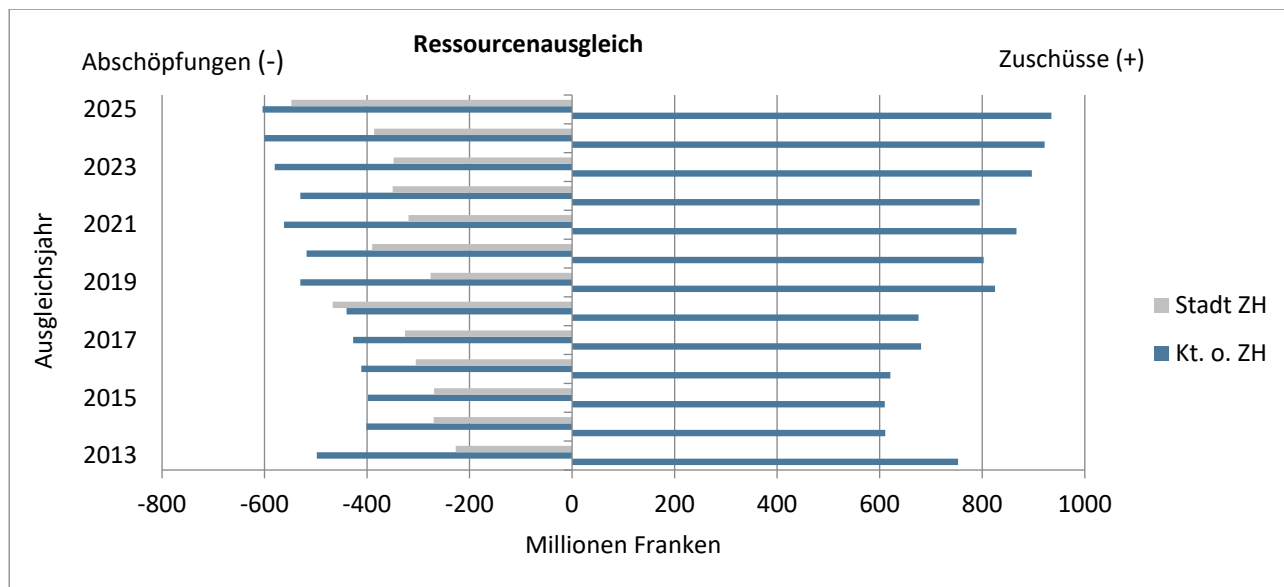


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunzigerjahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2023 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen bis leicht sinkenden Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2023 erneut etwas abgenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. Aktuell liegt er bei 130 %, das Minimum beträgt 72 %.

Finanzausgleich

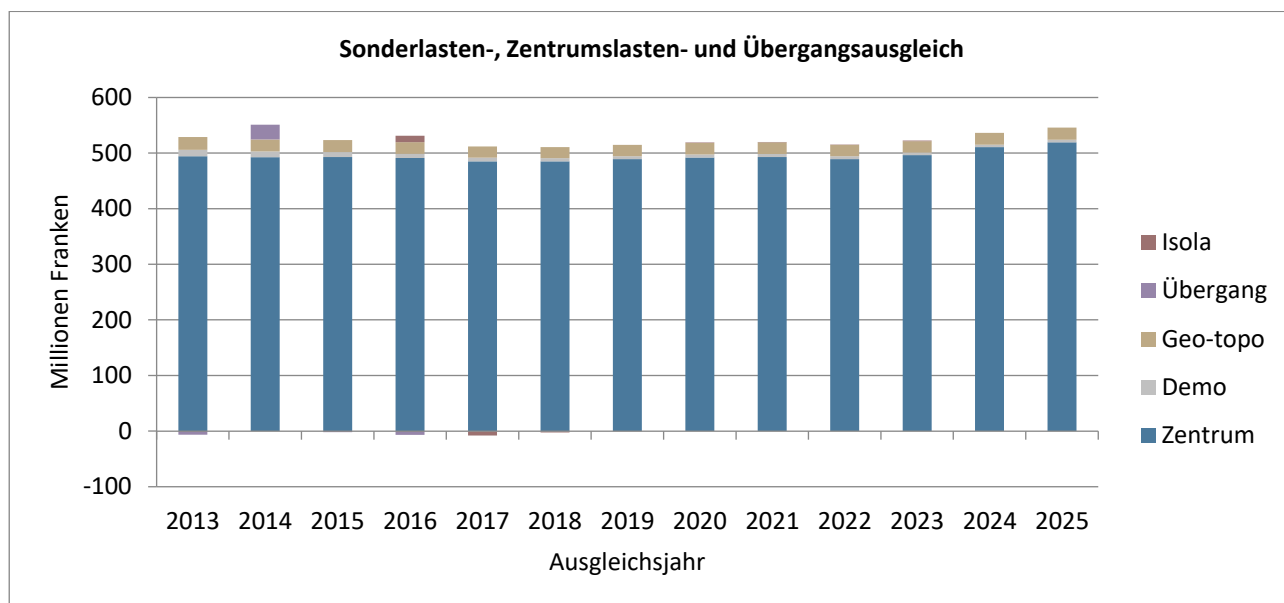
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2025 aufgrund Werte 2023). Für 2023 werden ohne Stadt Zürich 604 Mio. Franken abgeschöpft und 935 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 13 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 4 Mio. Franken zugenommen. Die Stadt Zürich verzeichnet eine rekordhohe Abschöpfung von 548 Mio. Franken.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



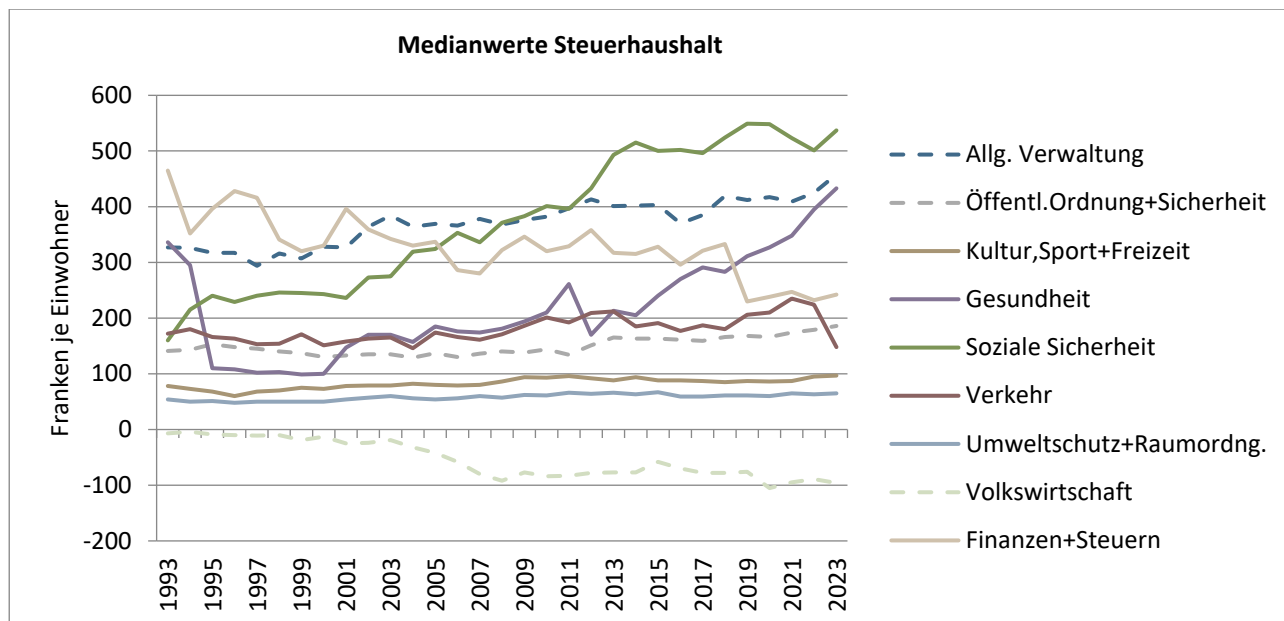
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2023

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 520 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (22 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 und 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2023 lediglich 1,1 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 3,3 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

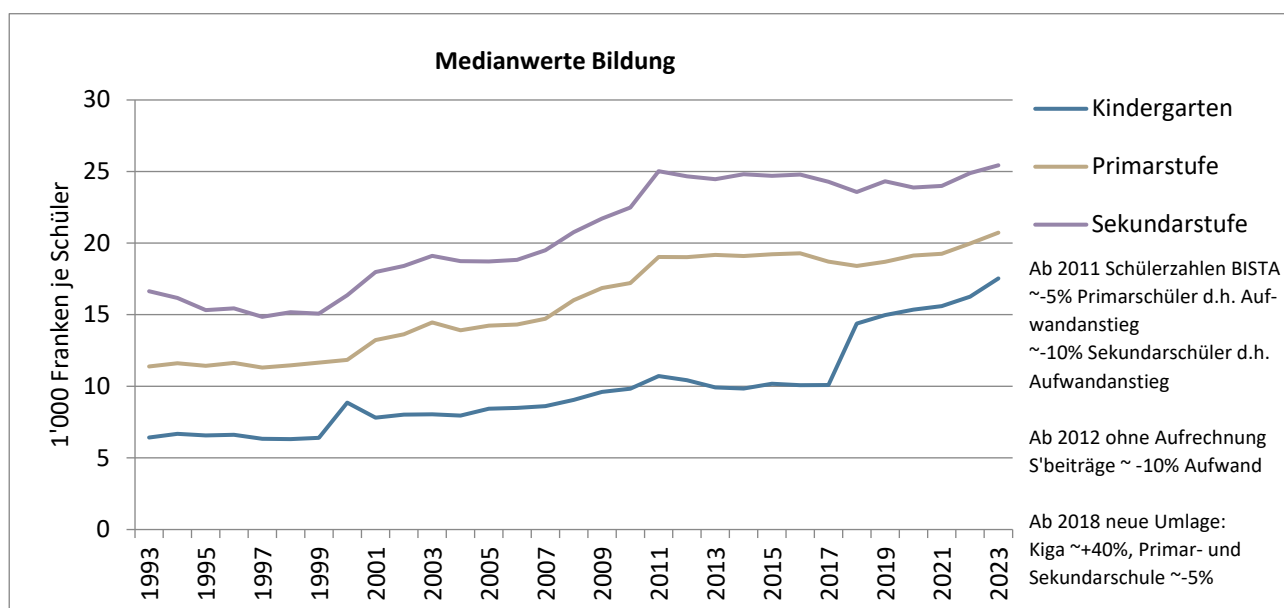
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank Staatsbeiträgen (ZL) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, KJG-Solidarbeitrag neu ab 2022 deutlich steigend, 2023 Zunahme Asyl, Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefiananzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 gestiegene Beiträge ZKB, 2020 Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung HRM2, 2022/23 Kostenanstieg, Teuerungsausgleich. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), 2020/21/23 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2023 Rückgang dank Beiträgen aus Strassenfonds.

Medianwerte Bildung



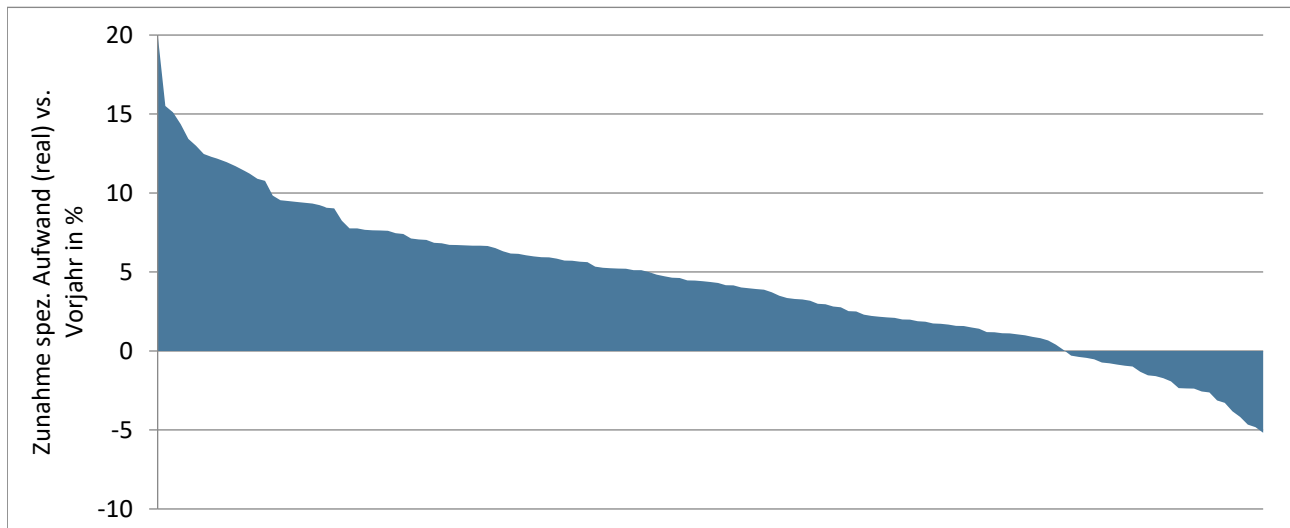
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2023 mit deutlichen Zunahmen auf allen Schulstufen, 2023 mit beschleunigtem Wachstum.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

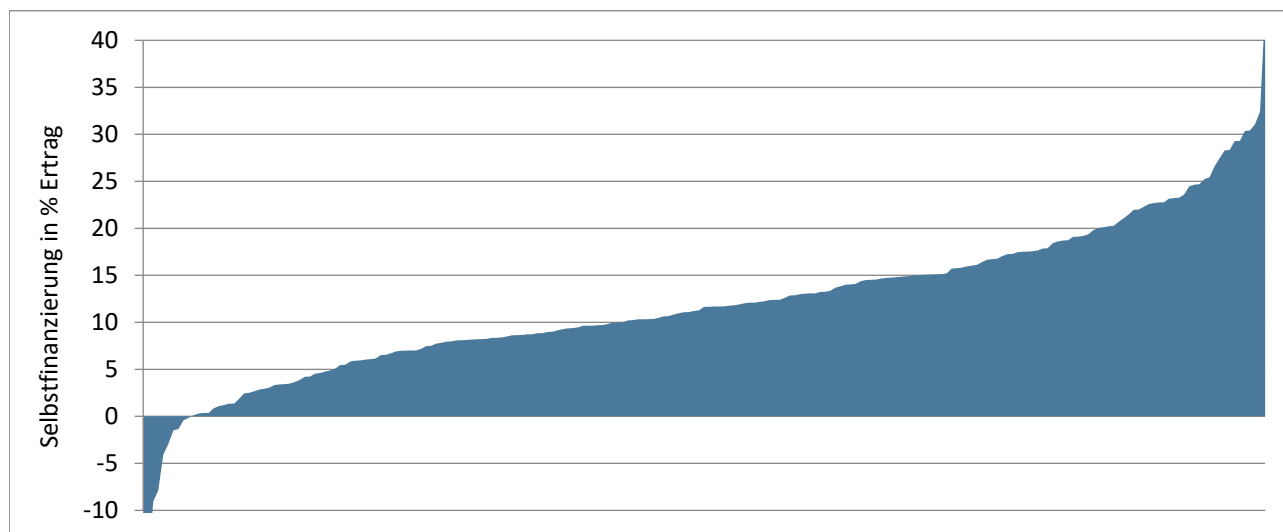
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +4,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung 2,7 Prozentpunkte höher als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung) und damit auf dem zweithöchsten Wert seit Erhebung dieser Kennzahl. Hinzu kommt die im Vergleich zu den letzten Jahren hohe Inflationsrate von 2,1 %. Dies verdeutlicht die zunehmende Dynamik auf der Aufwandseite. Vielerorts wurde dem Personal der vom Kanton beschlossene Teuerungsausgleich von 3,5 % gewährt. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule) und Gesundheit (Pflegefinanzierung) weiter deutlich. Aber auch die Verwaltungskosten sowie die Soziale Sicherheit (u.a. Asylwesen) zeigten nach oben. Mehr als vier Fünftel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei fast der Hälfte zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

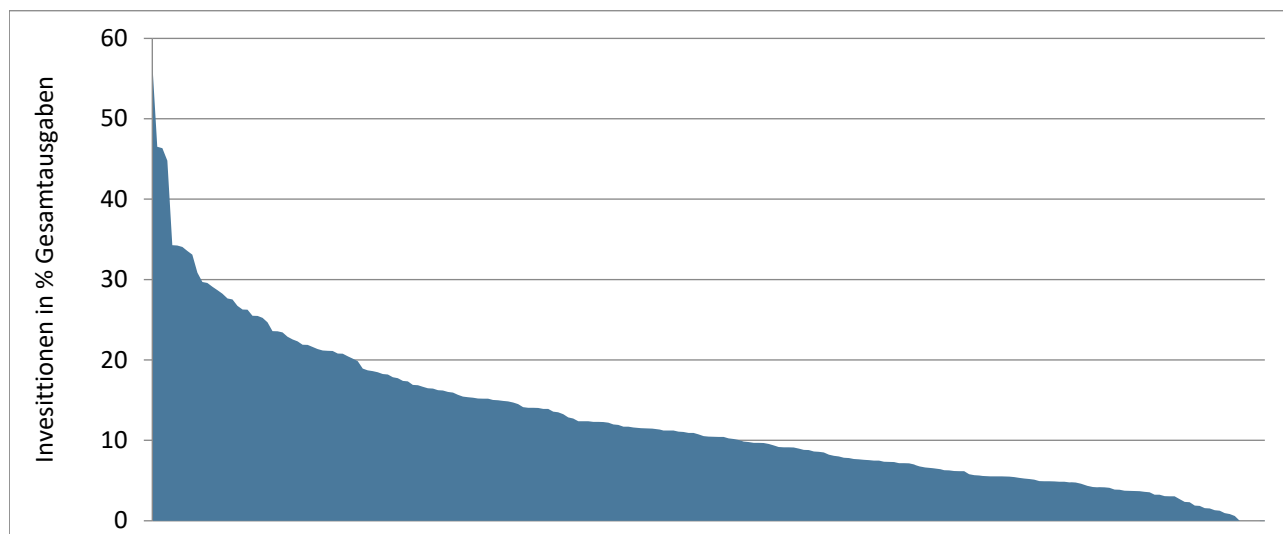
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,6 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Prozentpunkte leicht zurückgegangen und liegt damit genau in der Mitte zwischen den Werten von 2021 und 2022. Trotz vergleichsweise stark gestiegener Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der weiter gestiegenen Steuerkraft und den in vielen Fällen anhaltend sehr hohen Grundstückgewinnsteuern weitestgehend gehalten werden. Mit 11,6 % wird eine im Zeitvergleich leicht überdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Nur vier Prozent der Haushalte zeigen negative Werte (Cash Drain). Mehr als die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

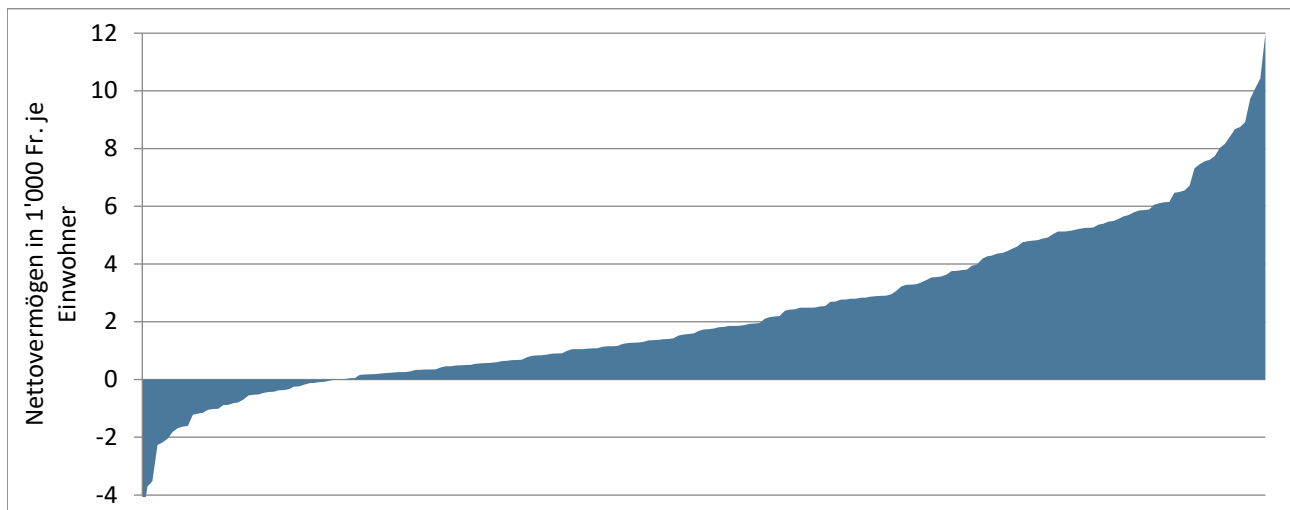
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem im Jahr 2023 erreichten Niveau (10,5 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Gegenüber dem Vorjahr liegt der Investitionsanteil einen Prozentpunkt tiefer und damit auf dem Niveau von 2021. Ein wesentlicher Grund für den Rückgang ist die deutliche Zunahme der laufenden Aufwendungen im Nenner der Kennzahl. Der langjährige Mittelwert (seit 1990) beträgt 10,7 %. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (21 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Bei den Haushalten ohne Investitionsausgaben (Wert 0 %) handelt es sich ausschliesslich um Schulgemeinden.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbeträge in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Mehr als vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr fünf) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 30 auf 1'735 Fr./E gesunken, was aufgrund des über 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrades nicht logisch erscheint. Weil viele Einzelabschlüsse Werte um den (lagebestimmten) Median zeigen, kommt es hin und wieder zu solchen Verschiebungen. Ausserdem haben die Einwohnerzahlen erneut zugenommen. Bei der Konsolidierung nach Einheitsgemeinden, den Mittelwerten mit und ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich oder beim arithmetischen Mittel zeigte sich hingegen ein Zuwachs. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden über 9'000 Fr./E aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfung würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Zwei mittelgrosse Städte folgen mit Nettoschulden über 3'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und zwei steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Die von einigen Gemeinden im Jahr 2023 vorgenommene Neubewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen (vier Jahre nach Einführung von HRM2) führte nur in wenigen Fällen zu wesentlichen Veränderungen im Nettovermögen.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen

Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'735
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'162
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'333
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'347

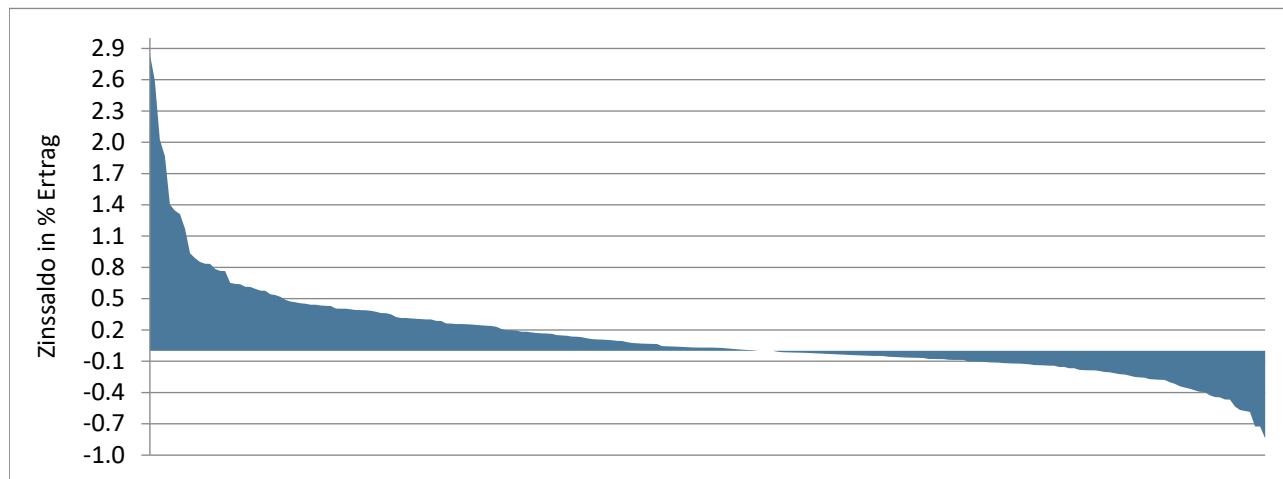
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'347 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung erneut eine Zunahme um 110 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 830 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr etwas verkleinert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Es lassen sich Unterschiede feststellen, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und weisen so einen höheren finanziellen Spielraum aus, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim nach wie vor tiefen Zinsniveau, welches den Jahresrechnungen 2023 zugrunde liegt, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

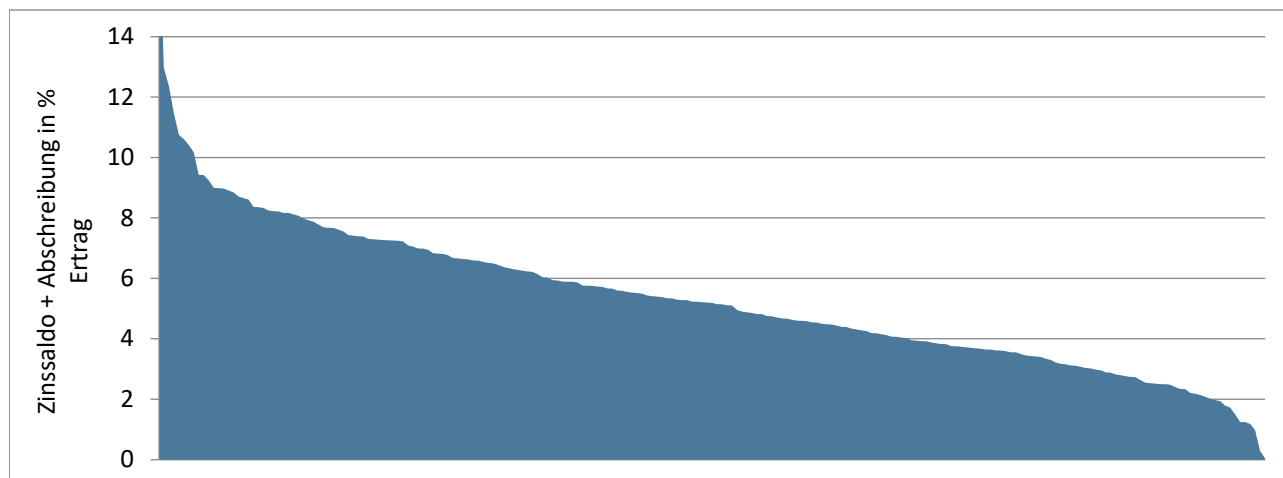
Der Medianwert liegt mit 0,0 % um 0,1 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr. Obschon die Zinsen im Jahr 2022 angezogen haben, schlägt sich dies nur verzögert auf die Gemeinderechnungen durch. Zudem erzielten nicht wenige Haushalte mit Finanzanlagen (Festgeldern etc.) zusätzliche Erträge. 45 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Acht Haushalte (Vorjahr ein Haushalt) befinden sich über 1 %, drei davon liegen zwischen der 2,0 und 3,0 %-Marke.

Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte die Regel, was sich durch die in der Regel längerfristig abgeschlossenen Schulden mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken wird. Die Jahresrechnungen 2023 waren von diesen Auswirkungen noch nicht namhaft betroffen.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

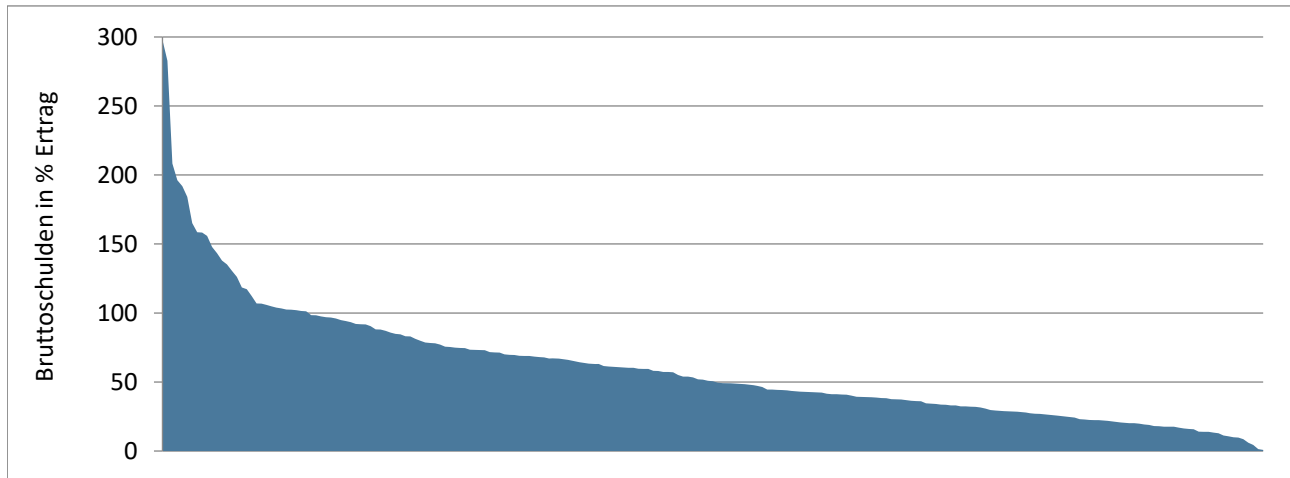
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Der Medianwert beträgt 5,2 % (Vorjahr 5,3 %). Damit ist der Median im Einklang mit dem Zinsbelastungsanteil leicht zurückgegangen. Lediglich vier (Vorjahr drei) Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, ein Sechstel der Haushalte liegen unter 3 %. Der ausgewiesene (leichte) Rückgang wird nebst dem tieferen Zinsbelastungsanteil auch durch die deutliche Zunahme der Erträge (Nenner) beeinflusst. Seit Einführung von linearen Abschreibungen zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Die Abschreibungen und Zinsen erhöhten sich somit in einem ähnlichen Verhältnis wie die Erträge.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetrachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

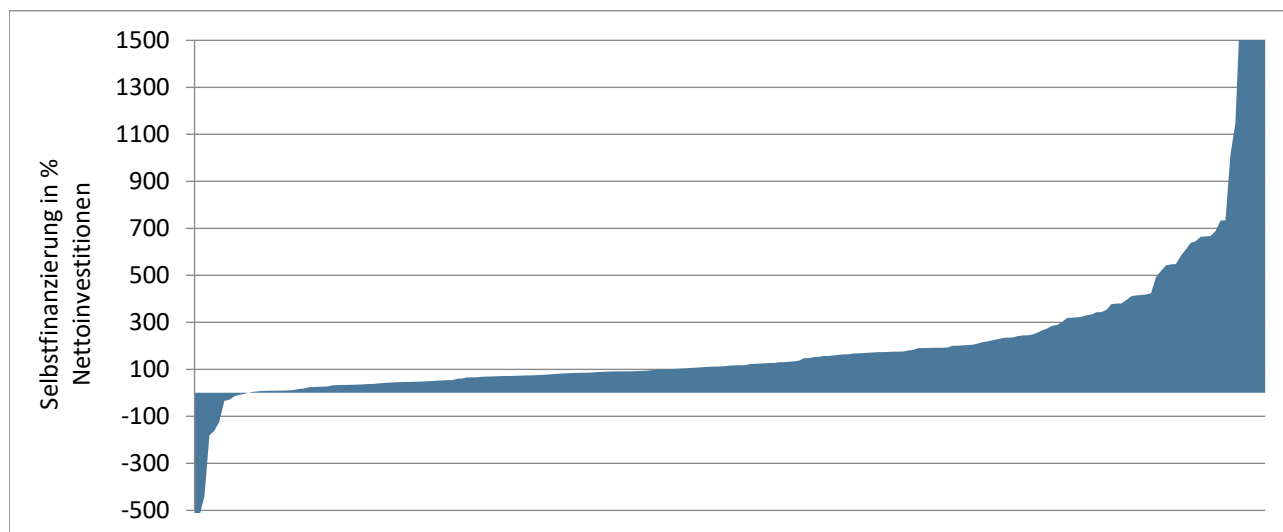
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

Der Medianwert liegt bei 51 %, zwei Prozentpunkte weniger als im Vorjahr, nachdem dieser auch in den Vorjahren zurückgegangen ist. Ein Viertel der Haushalte weist einen Wert von weniger als 30 % und lediglich vier (Vorjahr drei) Prozent einen von über 150 % auf. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bzw. weiterhin leicht sinkend bezeichnet werden. So kam es beispielsweise auch während der Pandemie zu keinen nennenswerten Veränderungen, wie dies beispielsweise beim Bund der Fall war. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben sich einige der Höchstwerte weiter verschlechtert. Dennoch zeigen nur vier dieser Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 104 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 116 % im Jahr 2023 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 122 % auf 116 % abgenommen und liegt damit wieder auf dem Niveau von 2021. Die Abschlüsse weisen auch für das Jahr 2023 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sechs Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weist gut ein Viertel Werte unter 70 % aus; mehr als die Hälfte der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Der leichte Rückgang bei der Selbstfinanzierung führte im Mittel zu einem tieferen Selbstfinanzierungsgrad, wobei gegenüber dem langjährigen Mittel immer noch ein überdurchschnittlicher Wert erzielt wird.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2023	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2023	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	6,8 %	4,4 %	1,2 %	4,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	78 %	51 %	30 %	52 %
Investitionsanteil	16,5 %	10,5 %	5,5 %	11,2 %
Kapitaldienstanteil	6,8 %	5,2 %	3,6 %	5,0 %
Nettovermögen je Einwohner	341 Fr.	1'735 Fr.	4'225 Fr.	3'347 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	7,3 %	11,6 %	16,5 %	11,8 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	61 %	116 %	228 %	117 %
Zinsbelastungsanteil	0,3 %	0,0 %	-0,1 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zinsen und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein über 90 % höherer Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar. Auch die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in beiden Datenbanken sehr ähnlich.

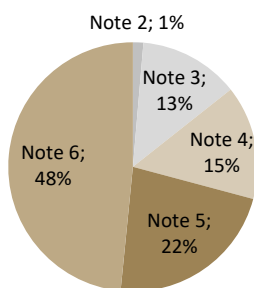
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2023 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,04. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,06 Punkte leicht abgenommen. Wie in den Vorjahren erreichen ca. 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Lediglich 14 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 13 %. Note 6 erreichen immerhin 48 % der Gemeinden (Vorjahr 53 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert. Die Anzahl der Gemeinden mit Bestnote hat sich jedoch etwas verringert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau – trotz Anstieg im Jahr 2022 – erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben fast 90 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei drei Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2023

hoch über 15 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 9 bis 15 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 9 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 700 Fr/E	mittel 700 bis 3'000 Fr/E	hoch über 3'000 Fr/E
	NETTOVERMÖGEN		

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2023

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

hoch über 180 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 80 bis 180 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 80 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,2 %	mittel -0,1 bis 0,2 %	tief unter -0,1 %
	ZINSBELASTUNGSANTEIL		

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann, swissplan.ch, als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 116 % als Median bessere Werte gezeigt als im langjährigen Mittel. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im Jahr 2022 gestiegenen Zinsen dürfte diese Kennzahl künftig wieder eine grössere Bedeutung erhalten, wobei in den meisten Abschlüssen 2023 die Auswirkungen der Zinserhöhung noch nicht zu spürbaren Veränderungen geführt haben.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2024- 2028

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
Gestuftter Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaldienst- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Einführung elektronisches Finanzcockpit auf Basis Microsoft PowerBI für Politische Gemeinden und Schulgemeinden
- Individuelle Berechnung und Berücksichtigung Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte und Eigenmietwerte
- Berücksichtigung Ausgleich kalte Progression gemäss Steuergesetz Kanton Zürich alle zwei Jahre (2024, 2026...)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2025) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'735 Fr. Oberes Quartil: 4'225 Fr. Unteres Quartil: 341 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,6 % Oberes Quartil: 16,5 % Unteres Quartil: 7,3 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 116 % Oberes Quartil: 228 % Unteres Quartil: 61 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,0 % Oberes Quartil: -0,1 % Unteres Quartil: 0,3 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt